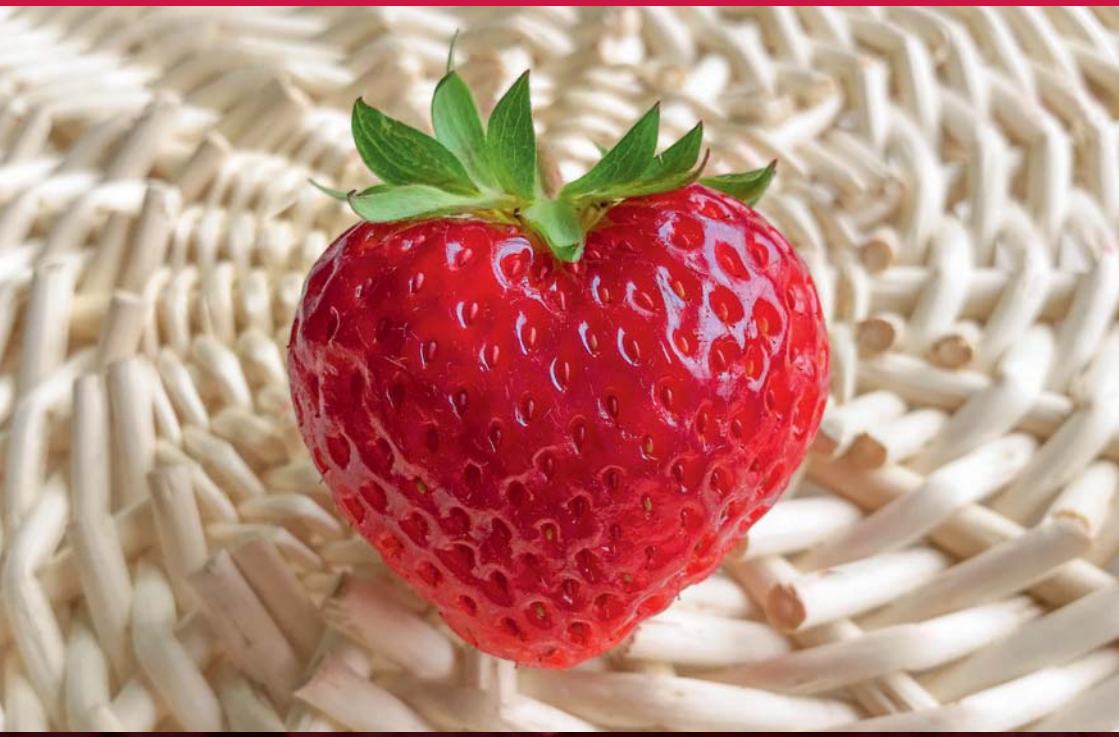
Häberli FrüchteProfi®

Exklusive Neuheiten
Innovativ,
weltweit ausgewählt

Die besten Sorten
Für Hausgarten,
Balkon und Terrasse

Kulturanleitungen
Mit Fachtipps
und Mustergarten



OBST- UND BEERENPFLANZEN

2020

Edition Schweiz
in CHF inkl. MWST
Unverbindlich empfohlene Verkaufspreise des Herstellers

www.haeberli-beeren.ch

Editorial

Liebe Obst- und Beerenfreunde

Immer mehr Menschen zieht es zurück in die Natur. Der oft hektische Alltag fördert das Bedürfnis, wieder einmal abzuschalten, inne zu halten und zur Ruhe zu kommen. Wo gelingt dies besser, als in unserem eigenen Stück Natur im Garten oder auf Balkon und Terrasse?

Für Ihr Stück Natur haben wir in diesem Jahr drei Neuheiten selektioniert. Wir lieben Früchte – Herr Dr. Olbricht, Erdbeerzüchter aus Dresden, ebenfalls. Von ihm stammt die neue Züchtung der höchst aromatischen Erdbeere RENAISSANCE, die nicht nur ein breites Aromaprofil aufweist, sondern auch durch ihre Herzform begeistert.

Kleiner Baum, grosse Früchte – so könnte man die Besonderheit des genetischen Zwerges zusammenfassen. Der MINI-COX® ergänzt das ARCADIA® Mini-Sortiment um eine weitere geschmacklich herausragende Apfelsorte und einen idealen Befruchter für andere Sorten.

CUDRANIA, auch Seidenraupenbaum genannt, besticht durch ihre Winterhärte und das spezielle Aussehen ihrer Früchte, die an Litschis erinnern. Selbst erfahrene Hobbygärtner werden von dieser Spezialität überrascht sein.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Ruhe in Ihrer grünen Oase mit Häberli Obst- und Beerenpflanzen.

Ihr HÄBERLI®-Team

Urs Rutishauser, Geschäftsführer

Häberli® Ein Unternehmen der RUTISHAUSER Gruppe.

RUTISHAUSER® Die Blumenfamilie

Erklärung Piktogramme

- Sorteninhaber HÄBERLI®
- aussergewöhnlich robuste Sorte
- für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet
- geeignet für Topfkultur
- attraktiv für Bienen
- Superfruits
- Suisse Garantie

(S) = geschützte Sorte. Nur zur Fruchtproduktion, Vermehrung nur mit Bewilligung des Sorteninhabers.
® = eingetragenes Warenzeichen.

Inhaltsverzeichnis

Sortenangebot	Seite
Neuheiten	4–5
BEERENZWERGE®	6–7
ARCADIA® und CRONY®	8–13
Säulenobst	14–16
Erdbeeren	17–27
Himbeeren	28–35
Rhabarber	36
Brombeeren	37–38
Rubus-Hybriden	38–39
Johannisbeeren	40–43
Stachelbeeren	44–45
Jostabeeren	46
Stämmchen	47
Heidelbeeren	48–51
Preiselbeeren	51
Kiwi	53
Beerenkiwi	54–55
Reben	56–59
Superfruits	60
Wildobst & Spezialitäten	61–74
Südliches & Exotisches	75–78
Schalenobst	79–80
Formobst	80
Kernobst-Gesamtsortiment	82–83
Steinobst-Gesamtsortiment	84–85
Kernobst-Gesamtsortiment	86–90
Steinobst-Gesamtsortiment	90–93
SOLIDORA®	94

Kulturanleitungen	Seite
Mustergarten, Anbauplanung	95
ARCADIA® Mini	96
ARCADIA® Plus	96
BEERENZWERGE®	97
Brombeeren, Rubus-Hybriden	97
Erdbeeren	98
Exotische Pflanzen	100
Fruchtfeigen	101
Goji-Beere	101
Heidelbeeren, Preiselbeeren	102
Himbeeren	103
Holunder	104
Indianerbananen	105
Josta-, Johannis- und Stachelbeeren	106
Kiwi	107
Beerenkiwi	108
Mediterrane Pflanzen	109
Obstbäume, CRONY®	109
Reben	111
Rhabarber	113
Sanddorn	113
Säulenobst	113
Sibirische Blaubeere	114
SOLIDORA®	114
Süssmandeln, Kaki	115
Walnüsse, Esskastanien	115
Wildobst	116

IP SUISSE

GLOBALG.A.P.
Produziert und gearbeitet nach GlobalGAP.

SwissGAP
Produziert und gearbeitet nach SwissGAP.

HÄBERLI®-Pflanzen sind Markenprodukte

HÄBERLI® ist seit über 50 Jahren der Spezialist für ausgewählte Obst- und Beerenpflanzen.

Achten Sie beim Pflanzenkauf auf dieses Markenzeichen. Es bürgt für:
- **gesunde Pflanzen,** die viel Freude bereiten
- Früchte mit einem **ausgeprägten Aroma,** die frisch oder verarbeitet ein Genuss sind
- **robuste Sorten,** die sich besonders für den heimischen Garten eignen

Das Ziel der Sortenbeschaffung bei HÄBERLI® sind robuste Sorten mit hohem Ertrag und hocharomatischen Früchten, speziell geeignet für den Hausgarten, Balkon und Terrasse.

Um das HÄBERLI®-Qualitätsversprechen einzuhalten
- ✓ steht stets Ihr Nutzen im Vordergrund
- ✓ werden bei Himbeeren und Brombeeren nur gesundes Ausgangsmaterial aus Mikrovermehrung (virusfrei) eingesetzt
- ✓ betreiben wir eine konsequente Wareneingangs- und Warenausgangskontrolle
- ✓ verfügen wir über beeindruckende HÄBERLI®-Eigenzüchtungen der Spitzenklasse
- ✓ unterhalten wir weltweite Kontakte zu Züchtern und wählen nur die besten Sorten aus
- ✓ sind wir SwissGAP und Suisse Garantie zertifiziert, beachten Sie das Piktogramm im Sortimentstitel

ARCADIA® MINI-COX® Mini Apfel

siehe Seite 10

Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist der schönste Apfelbaum im ganzen Land? Mit einer maximalen Höhe von 1.50–1.80 m zählt der Mini-Cox zu den echten genetischen Zwergen. Die Kreuzung aus der bekannten und sehr beliebten, würzigen Cox Orangen Renette mit anderen alten, geschmackvollen Sorten trägt **sehr aromatische** normalgrosse Früchte, denen auch Schneewittchen nicht widerstehen könnte. Wegen der starken Blühfreudigkeit empfiehlt sich ein Ausdünnen der Früchte im Juni / Juli, was eine regelmässige und hohe Ertragsleistung garantiert. **Gering anfällig** für echten Mehltau und Schorf. Gezüchtet in Pirna bei Dresden.

RENAISSANCE
AROMAline Erdbeere

siehe Seite 18

Ein **Genuss für Gaumen und Auge** ist die **hocharomatische**, herzförmige Erdbeere Renaissance allemal. Die attraktiv glänzenden Beeren sind relativ fest und trumpfen mit ihrem sehr **reichen Aromaprofil** auf, die beim Frischessen einen Hauch von Sommer im Mund verbreiten. Sie eignen sich zudem durch Form und Geschmack perfekt als Garnitur auf dem Obstkuchen, können aber auch gut zu Sirup oder Fruchtaufstrich weiterverarbeitet werden.
Die Züchtung der Hansabred in Dresden besticht durch den kräftigen Wuchs, starke Wurzeln und saftig-grünes Laub. Mittlere Reifezeit im Juni.

CUDRANIA
Che-Frucht

siehe Seite 64

Der **süsse, wassermelonenartige Geschmack** der vollreifen Früchte überrascht auch erfahrene Pflanzenliebhaber. Die kugeligen, ca. 2,5 cm grossen Früchte können bereits 2–3 Jahre nach der Pflanzung geerntet werden. Wenn sich eine männliche Pflanze in der Nähe befindet, entwickelt die selbstfruchtbare Sorte der Che-Frucht Samen. Die Früchte werden dadurch etwas grösser und geschmacksintensiver. Die mehrjährige strauch- oder baumartige Pflanze erreicht eine Höhe von ca. 5 m und ist winterhart bis ca. –20° C. Warmer, sonniger Standort. Junge Pflanze im Winter mit Vlies schützen. Veredelte Pflanzen auf Maclura pomifera.

BEERENZWERGE® – kompakte, niedrig bleibende Beerenobstsorten

Häberli BEERENZWERGE®

Ideal für die kleine Stärkung zwischendurch.
Ernten Sie gesunde und vitaminreiche Beeren direkt vor der eigenen Haustüre.
Die speziell für diesen Zweck ausgewählten Sorten eignen sich dank ihres kompakten Wuchses, der Robustheit und Ertragsfreudigkeit ideal für kleinere Gärten, Rabatten, Balkone und Terrassen.

- Geeignet für Kleingärten, Balkon und Terrasse
- Kompakte, robuste Pflanzen
- Gesunde Stärkung für zwischendurch
- Ernteerfolg dank ertragsfreudiger Sorten

Bonbonberry YUMMY jdeboer19 Zwergherbsthimbeere

im 3 Liter Topf 24.90 per Stück

Zwergherbsthimbeere, die **maximal 1 m hoch** wird. Hellrote, mittelgrosse, schmackhafte Beeren. **Reife an den diesjährigen Trieben** ab Anfang August. Triebe nur leicht bedornt. Im Winter Triebe bodeneben abschneiden.

MOJO BERRY matsunaga Zwergmaulbeere

im 3 Liter Topf 29.90 per Stück

Kleinbleibender Maulbeerbaum mit mittelgrossen, schwarzen, stark färbenden Beeren mit köstlichem Geschmack. Kompakter, strauchartiger Wuchs. Ernte von Juni bis in den Herbst. Selbstfruchtbar. Sorte aus Japan. Winterhart.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

PURPLE OPAL Zwergbrombeere

im 3 Liter Topf 19.95 per Stück

Zwergbrombeere mit Früchten auch am diesjährigen Trieb. Die leicht bedornten Triebe werden maximal 1 m hoch. Aromatische, mittelgrosse, dunkelrotschwarze Beeren. Aufrechter Wuchs.

Reifezeit | Juli | Aug. | Sept.

NORTHCOUNTRY Zwergheidelbeere

(V. corymbosum x niedrig wachsende wilde V.-Selektion) im 3 Liter Topf 29.90 per Stück

Reifezeit | Juli | Aug. | Sept.

Grosse Beeren mit **Waldheidelbeergeschmack!** Dunkelgrünes Laub im Frühling, leuchtend rotes Herbstlaub: **perfekte Vereinigung von Zierde und Fruchtnutzen.** Ideal als Vorpflanzung vor die hohen Sorten im Heidelbeerbeet! Pflanze wird 50–70 cm hoch und bis 100 cm im Durchmesser. Sehr winterhart.

BLUE SAPPHIRE Zwergheidelbeere

im 3 Liter Topf 29.90 per Stück

Reifezeit | Juli | bis | Okt.

Eine Zwergheidelbeere mit **sehr kompaktem Wuchs bis 70/80 cm in Höhe und Breite. Mittelgrosse, wohlschmeckende Beeren.** Eine ideale Kombination mit NORTHCOUNTRY zur gegenseitigen Befruchtung.

TIMMY Topferdbeere

im 3 Liter Topf 19.95 per Stück

Reifezeit | Juni | bis | Sept.

Ideal als **Geschenk oder Mitbringsel für ErdbeerliebhaberInnen** mit Balkon, Terrasse oder auch auf dem äusseren Fensterbrett. Immertragende Sorte im dekorativen 3 l-Topf, die vom **Frühjahr bis in den Herbst blüht und fruchtet,** auch an den Ausläufern. Trägt mittelgrosse, aromatische Erdbeeren, die Sie **zum Naschen verführen.**

RUBY BEAUTY® nr7(S) Zwerghimbeere

im 3 Liter Topf 19.95 per Stück

Reifezeit | Juni | Juli | Aug.

Eine **Sommerhimbeere,** die **maximal einen Meter hoch** wächst. Aromatische, mittelgrosse, hellrote Beeren. Stachellose Triebe. Ernten Sie **mehrere Jahre** feine Früchte von dieser kompakten und robusten Pflanze, die eine grosse Menge Jungruten bildet. Auch für Hochbeet und Garten geeignet.

ARCADIA

«Arkadien» bedeutet noch heute in der Literatur ein Ort mit glückseligem, idyllischem Landleben. Mit dem **ARCADIA® Plus** und **ARCADIA® Mini** Sortiment können Sie sich diesen Traum vom irdischen Paradies erfüllen, denn die Fruchtpflanzen eignen sich für:

– **Kleine und grosse Terrassen und Balkone**
– **Stadt und Land**
– **Parterre oder auf dem Dach**
– **Innenhof**

ARCADIA® Plus – kräftige Balkonpflanzen

ARCADIA® Plus Pflanzen haben bereits Blüten- und Fruchtansatz.

ANDENGOLD Andenbeere

(Physalis edulis)
im 3 Liter Topf
19.95 per Stück

Leuchtend orangerote Beeren mit **kräftig-exotischem Aroma,** im gelbbraunen Fruchtlampion. Kirschgross, vitaminreich. Ca. 1 m hoch wachsender Strauch (aufbinden!) für Topfkultur im Freien ab Mitte Mai. Im hell-kühlen Winterquartier auch mehrjährig. **Erhältlich von Ende April bis Anfang Juni** (auch als ARCADIA®).

RUBIN Erdbeerampel

in Ampel
27.90 per Stück

Rot blühende Erdbeerpflanzen in einer Hängeampel. Wunderschön anzuschauen, zudem können Sie den **ganzen Sommer hindurch feine Erdbeeren** geniessen. Immertragende Sorte. Ideal für Balkon und Terrasse.

GOLDMARIE DUO-Heidelbeere

im 7,5 Liter Topf
76.90 per Stück

Extra ertragreich! Mit GOLDMARIE werden Sie reich beschenkt! Ernten Sie leckere, grosse Heidelbeeren über zwei Monate! Die **zwei Heidelbeersorten in einem Topf** sorgen für optimale Befruchtung und somit sehr gutem Ertrag.

SOLISSIMO renact (selbstfruchtbar)

(Actinidia deliciosa)
im 7,5 Liter Topf
57.90 per Stück

Selbstfruchtbare Kiwi mit mittelgrossen Früchten! Frischgrünes Fruchtfleisch. Bei Ernte nach dem ersten leichten Frost reifen in Ihrem Keller **nach und nach süsse,** würzige Kiwifrüchte. Pflanzung an geschützte Hauswand. Fruchtet bereits als junge Pflanze. Eignet sich nicht als Befruchter.

ISSAI (selbstfruchtbar) Beerenkiwi

(Actinidia arguta)
im 4 Liter Topf
39.90 per Stück

Selbstfruchtbare Arguta-Beerenkiwi. Früchte walzenförmig, 2 – 3 cm lang, mit gutem Aroma. **Fruchtet bereits als junge Pflanze.** Eignet sich nicht als Befruchter.

ALPENGLÜHEN DUO-Herbsthimbeere

im 7,5 Liter Topf
36.90 per Stück

Im Spätsommer und Herbst **rote und gelbe köstliche** Himbeeren im grossen Topf für **Balkon und Terrasse.**

Kulturanleitung Seite 96

ARCADIA® Mini – Obstgarten auf Balkon und Terrasse

Die **kleinwüchsigen** ARCADIA® Mini Obstbäume bringen zahlreiche Früchte in gewohnter Grösse hervor. Aufgrund ihrer wunderschönen Blüten haben sie auch einen hohen Zierwert.

Mini-Cox® Mini-Apfel

im 7,5 Liter Topf
79.90 per Stück

Hoch aromatische, mittelgrosse, leuchtend rote, knackige Äpfel, genussreif ab September. Maximalhöhe des Baumes 1,5–1,8 m. Hohe Ertragsleistung. Gering anfällig für Echten Mehltau und Schorf. Gezüchtet in Pirna bei Dresden.

MERLIN pidi Mini-Apfel

im 7,5 Liter Topf
79.90 per Stück

Sehr schmackhafte, rote Äpfel mit einem angenehmen Süsse-Säure-Verhältnis und einem kräftigen Aroma. MERLIN hat eine leuchtend rote Deckfarbe und das Fruchtfleisch ist creme-weiss. Im Frühjahr erfreut Sie eine **reiche,** lang andauernde **Blüte.** Sehr robust.

GARDEN PEARL Mini-Birne

im 7,5 Liter Topf
79.90 per Stück

Diese wohlschmeckende, grüne Herbstbirne ist **herrlich süss.** Das Fruchtfleisch «schmilzt» wahrlich im Mund und ist ein Leckerbissen für alle Verehrer von aromatischen Birnen.

GARDEN BING Mini-Süsskirsche

im 7,5 Liter Topf
79.90 per Stück

Die grossen, knackigen Kirschen schmecken **süss** und **aromatisch.** Sie strahlen ab Mitte Juni **leuchtend rot** und haben eine mittlere Platzfestigkeit.

BONANZA Mini-Pfirsich

im 10 Liter Topf
79.90 per Stück

Die gelbroten, süss-saftigen Früchte mit gelbgrünem Fruchtfleisch sind ein **Genuss.** Die **attraktiven Blüten** von BONANZA sind eine Augenweide und duften wunderbar.

DIAMOND zaipevi Mini-Pfirsich

im 7,5 Liter Topf
79.90 per Stück

Ein Juwel unter den Pfirsichen. Trägt mittelgrosse, weissfleischige Früchte feinster Qualität und mit **ausgeprägtem Pfirsicharoma.** Im Frühjahr ziert sie mit sehr dekorativen **Blüten in dunkelrosa.**

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

ARCADIA® Plus Sortiment im grossen Topf		Preis
Beerenkiwi	ISSAI (selbstfruchtbar)	59.90
Beerenkiwi	VITIKIWI (selbstfruchtbar)	57.90
Brombeere (Säule)	NESSY® loch ness	38.90
Erdbeere (Ampel)	DIAMANT Hängeerdbeere mit Ausläufern, immertragend	27.90
Erdbeere (Ampel)	RUBIN	27.90
Heidelbeere DUO	GOLDMARIE	76.90
Himbeere (Topf)	BLISSY® autumn bliss	27.90
Himbeere DUO	ALPENGLÜHEN rot/gelb	36.90
Kiwi	SOLISSIMO renact (selbstfruchtbar)	57.90
Physalis edulis	ANDENGOLD Andenbeere	19.95

Alle BEERENZWERGE® sind auch für Balkon und Terrasse geeignet.
Für Ihr Früchteparadies zu Hause eignen sich neben den vorkultivierten ARCADIA®-Obst- und Beerenpflanzen eine Vielzahl von Sorten für die Kultur im Gefäss (ab 30–40 Liter Volumen). Das Piktogramm weist Sie darauf hin.

Entsprechende Kulturanleitung auf Seite 96 und bei jeweiliger Obstart.
Detailbeschreibungen der Pflanzen finden Sie im entsprechenden Kapitel des Sortiments.

ARCADIA®-Mini Sortiment	Geschmack	Fruchtgrösse	Fruchtfarbe	Reife ab	Befruchter	Preis
Mini-Apfel GOLDIE cactus	süss-säuerlich	gross	gelbgrün bis gelb	M. Sept	MERLIN, MINI-COX	79.90
Mini-Apfel MERLIN pidi	fein süss-säuerl.	mittelgross	rot	E. Aug.	GOLDIE, MINI-COX	79.90
Mini-Apfel MINI-COX® **NEU**	hocharomatisch	mittelgross	rot	Sept.	GOLDIE, MERLIN	79.90
Mini-Aprikose GARDEN APRIGOLD	aromatisch-süss	mittelgross	orange-gelb	Juli	selbstfruchtbar	79.90
Mini-Birne GARDEN PEARL	aromatisch-süss	gross	grün	E. Sept.	selbstfruchtbar	79.90
Mini-Nektarine RUBIS	aromatisch-süss	mittelgross	dunkelrot, gelbfleischig	Juli	selbstfruchtbar	79.90
MINI-Pfirsich BONANZA	süss	mittelgross	gelbrot	E. Aug.	selbstfruchtbar	79.90
Mini-Pfirsich DIAMOND zaipevi	aromatisch-süss	mittelgross	rotgelb, weissfleischig	Juli	selbstfruchtbar	79.90
Mini-Säulensüsskirsche GARDEN BING	aromatisch-süss	gross	dunkelrot	M. Juni	selbstfruchtbar	79.90
Mini-Süsskirsche STELLA COMPACT	aromatisch-süss	gross	dunkelrot	M. Juni	selbstfruchtbar	74.90
Mini-Zwetschge HANNA	fein süss-säuerl.	mittelgross	dunkelrot	Sept.	selbstfruchtbar	74.90

CRONY® Sortiment	Geschmack	Reife ab	Preis
DUO TOPAZ(S) x GALIWA® ch101(S)	TOPAZ(S): würzig-süss-säuerlich | GALIWA®: süss-fruchtig	Mitte Sept.	89.90
DISCOVERY	süss-säuerlich, angenehmes Aroma	Anfang/Mitte Aug.	79.90
GALIWA® ch101(S)	fruchtig süss	Mitte/Ende Sept.	79.90
RED WINDSOR®	aromatisch, süss, selbstfruchtbar	Ende Sept.	79.90
TOPAZ(S)	würzig-süss-säuerlich	Mitte Okt.	79.90

CRONY® Mein kleiner Apfelbaum: Durch die besondere Vorkultur finden die neuen, attraktiven CRONY®-Bäume auch im kleinsten Garten Platz, denn sie benötigen nur wenig Standraum. Bereits im ersten Jahr überzeugen sie mit einem reichen Früchtesegen.

Speziell entwickelt für Kleingarten, Balkon und Terrasse, denn CRONY®-Bäume
– tragen sofort Früchte
– bleiben klein
– sind bereits 4–5 Jahre alt
– sind einfach zu kultivieren

Gertrud Schoop

GUT ZU WISSEN

Bei den erhältlichen Sorten handelt es sich um bewährte und beliebte Apfelsorten, die bereits heute auf dem Markt bekannt sind. Veredelt auf Unterlage M27.

CRONY® DISCOVERY

im 7,5 Liter Topf 79.90 per Stück

Ein **aromatisch, süss-säuerlicher** und knackiger Frühapfel. Ihre Kinder werden ihn lieben! Mittelgrosse Früchte mit festem, feinem Fruchtfleisch. **Robuster** Baum, wenig schorfanfällig. Reife ab Anfang/Mitte August.

CRONY® GALIWA® ch101(S)

im 7,5 Liter Topf 79.90 per Stück

Der CRONY® mit dem **neuen Geschmackserlebnis:** in GALIWA® begegnen sich Apfel, Banane und Mango! Ein ausgesprochen fruchtig-süsser, knackig-fester Apfel. Einfach ein kleiner CRONY® mit Grösse! Schorfresistent. Reife ab Mitte September.

CRONY® RED WINDSOR

im 7,5 Liter Topf 79.90 per Stück

Der CRONY® **mit dem beliebten Geschmack von Cox Orangen Renette.** Und zudem **selbstfruchtbar!** Mittelgrosser Apfel, saftig, süss-säuerlich, aromatisch, mittelfestes, gelbes Fruchtfleisch. Ernte ca. Mitte September, haltbar bis November. Wenig anfällig auf Schorf und Mehltau.

CRONY® TOPAZ(S)

im 7,5 Liter Topf 79.90 per Stück

Ein kleiner Apfelbaum mit festen, saftigen Früchten und **intensiv würzigem Aroma.** Sehr beliebte Sorte! Mit sehr hohem Vitamin-C-Gehalt. Schorfresistent. CRONY® TOPAZ(S) bleibt niedriger und kompakter als der «grosse» Bruder (Seite 88). Reife ab Mitte Oktober.

CRONY® DUO GALIWA(S) × TOPAZ(S)

im 7,5 Liter Topf 89.90 per Stück

Für alle Geschmäcker etwas – **kombiniert säuerliche und süssliche Äpfel auf einem klein bleibenden Baum.** Zwei robuste Sorten zur gegenseitigen Befruchtung.

Kulturanleitung Seite 110

GUT ZU WISSEN

Vorteile von Säulenapfelbäumen:

- hoher Ertrag
- robust gegen Krankheiten
- wenig Schnitt notwendig
- hohe Blühwilligkeit, bereits ab dem 2. Standjahr
- hohe Winterfrosthärte des Holzes
- raumsparend

Säulenobst für Balkon, Terrasse und Kleingarten

RONDO(S) Säulenapfel

im 10 Liter Topf 79.90 per Stück

Hervorragender Herbstapfel (Pflücke ab Mitte September) mit **natürlichem säulenförmigem Wuchs.** Knackig-saftiges Fruchtfleisch mit **sehr gutem,** säuerlich-süssem Geschmack. Schorfresistent, wenig mehltauanfällig. Empfohlen von der LWG Veitshöchheim.

GALAHAD pomredrobust Säulenapfel

im 10 Liter Topf
79.90 per Stück

Mittel bis gross, **mild-aromatisch,** leuchtend rot, knackig-saftiges Fruchtfleisch. Idealer Herbstapfel. Reife ab Ende August. ARTUS-SAGENDA-TREE

RHAPSODIE Säulenapfel

im 10 Liter Topf
79.90 per Stück

Harmonisch süss-säuerlicher, aromatischer Herbstapfel (pflückreif ab Mitte/Ende September). Sehr saftiges, mittelfestes Fruchtfleisch. Schorfresistent, wenig anfällig für Mehltau. Langsamer Wuchs. Empfohlen von der LWG Veitshöchheim.

JACHIM Säulensauerkirsche

im 5 Liter Topf 69.90 per Stück

Erste echte Säulensauerkirsche. Fruchtet am ein- und mehrjährigen Holz der Kurztriebe und reift ca. Mitte Juli. Reiche Blüte, **dunkelrote, wohlschmeckende süss-säuerliche Früchte.** Sehr gute Blattgesundheit. **Selbstfruchtbar.** Gezüchtet in Dresden-Pillnitz.

SYLVIA Säulensüsskirsche

im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Kompakte, schlankwachsende, Ende Juni reifende Süsskirsche. Grosse, dunkelbraunrote Früchte mit **gutem Geschmack,** relativ platzfest. Seitentriebe regelmässig einkürzen. Starker Wuchs.

SAFIRA Säulenpflaume

(Prunus cerasifera)
Kirschpflaumen-Hybride
im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Grosse dunkelrote Früchte mit gelb-dunkelrot marmoriertem Fruchtfleisch; **süsses, pfirsichähnliches, leckeres Aroma. Selbstfruchtbar.** Mehrtriebiger, steiler Wuchs. Reife ab Mitte/Ende August. Robust und absolut winterhart.

Kulturanleitung Seite 113

DECORA Säulenbirne

im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Schlank und kompakt wachsender Baum, der besonders **aufrecht** wächst und kurze Seitentriebe ausbildet. Mittelgrosse, **grün-rote Früchte mit schmelzendem Fruchtfleisch und süssem Geschmack.** Reife ab Ende September.

OBELISK Säulenbirne

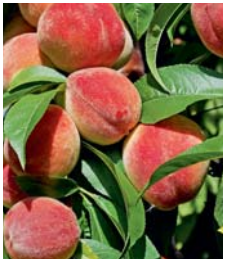
im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Natürlich säulenförmig-pyramidaler Wuchs. Die grossen, rundlich-eiförmigen, grüngelben Früchte werden Anfang/Mitte Oktober erntereif. Weisses, saftiges Fruchtfleisch mit feinem, **süssem Aroma.**

SOMO Säulenaprikose

im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Ab Ende Juli orangerote, **süsse Früchte.** Kann mit unkompliziertem Schnitt schmal gehalten werden.



GRAZIA Säulenpfirsich

im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Ab August, **gelbfleischige, süsse Früchte.** Gut steinlösend, mit einfachem Schnitt schmal zu halten.

TRAJAN Säulenjohannisbeere rot

im 5 Liter Topf
29.90 per Stück

Schmaler Wuchs durch Spindelerziehung. Reiche Ernte auf geringstem Platz. Grosse Früchte an sehr langen Trauben.

FANTASIA Säulennektarine

im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Schmal wachsender Nektarinenbaum, der mit wenig Schnittaufwand schmal gehalten werden kann. Die Früchte sind gelbfleischig, gut steinlösend und bei Vollreife **sehr süss.** Bevorzugt einen geschützten Standort.

NESSY® loch ness Säulenbrombeere

im 7,5 Liter Topf
34.90 per Stück

Auch Brombeeren kann man zu **säulenförmigem Wuchs** erziehen! Eng aufgebunden benötigen die 2–4 Fruchttriebe wenig Platz. Kultur im Topf und ausgepflanzt im Garten. Reife Ende Juli bis Mitte September.

LIANE Säulenzwetschge

im 5 Liter Topf
69.90 per Stück

Platzsparend und wenig schnittaufwändig! Frucht violett-blau, oval, gelbgrünes Fleisch, fest und **süss-saftig, guter Geschmack.** Reife ab Ende August/Anfang September. Selbstfruchtbar.

Kulturanleitung Seite 113

Übersicht Reifezeiten

Einmaltragende Erdbeersorten	Mai	Juni	Juli
AVALON CLASSIC®			
DR. BAUER'S® FLORIKA			
ELVIRA			
FRAROMA(S)			
GARIGUETTE			
NERINA(S)			
PETRINO® frugodi(S)			
RENAISSANCE			
SAINT PIERRE(S)			
SIMIDA® hobottrece(S)			
SNOW WHITE® hansawhit(S)			
THUCHAMPION® hobthurmardu(S)			
THUCHIEF® hobthurmarsei(S)			
THULANA(S)			
THURIGA(S)			
THUTOP® hobthurmartre(S)			
WÄDENSWIL 6			

Immertragende Erdbeersorten	Juni bis Mitte Oktober
ALEXANDRIA Monatserdbeere	
DELIZZ	
DIAMANTE(S)	
HÄNGEERDBEERE	
KLETTERERDBEERE	
LORAN	
MAGNUM CASCADE	
MARA DES BOIS(S)	
MERLAN	
RUBY ANN	
SISKEEP® rina	
SUMMER BREEZE ROSE	
TRISTAN	

AROMAline

Aussergewöhnlich köstlich.

AROMAline sind **besonders aromatische** Erdbeersorten, die hauptsächlich aus **HÄBERLI®-Züchtung** stammen und bei mehrfach durchgeführten Verkostungen als Testsieger hervorgingen.

Das Ziel der Sortenbeschaffung bei HÄBERLI® sind robuste Sorten mit hohem Ertrag und hocharomatischen Früchten, speziell geeignet für den Hausgarten.

Gertrud Schoop

GUT ZU WISSEN

Die **beste Pflanzzeit für Erdbeeren** liegt **Mitte Juli bis Ende August.** Bereits im folgenden Jahr erhalten Sie eine Vollernte. Bei Frühjahrspflanzung erhalten Sie im Pflanzjahr eine kleine Ernte, die erste Vollernte im zweiten Standjahr. Für die Frühjahrspflanzung eignen sich die immertragenden Erdbeersorten und die Monatserdbeeren bestens. Sie bringen Ihnen bereits im Laufe des Sommers einen reichen Früchtesegen.

DAS AROMAWUNDER

AROMAline Aussergewöhnlich köstlich.

RENAISSANCE

mit Topfballen 14.90 per 6er Schale

Hocharomatische, herzförmige Erdbeeren – ein Genuss für Auge und Gaumen. Attraktive, glänzende, mittelrote, mittelgrosse Beeren, relativ fest, mit **sehr reichem Aromaprofil**. Mittlere Reifezeit im Juni. Kräftiger Wuchs, **gesunde Pflanze** in Wurzeln und Laub. Zum Frischessen und Verarbeiten.

PERFEKT FÜRS MÜESLI

AROMAline Aussergewöhnlich köstlich.

THULANA(S)

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

In 12-jähriger Züchtungsarbeit ist uns eine Sorte gelungen, welche in vielen Eigenschaften dem Bestseller WÄDENSWIL 6 entspricht. Im Gegensatz zu dieser Sorte hat THULANA(S) festere und haltbarere Früchte, **geschmacklich** ist sie genauso **vorzüglich.** Robuste, mittelstark wachsende und ausserordentlich ertragreiche Pflanze. Frucht mittelgross, **frühe Reifezeit.**

DIE SÜSSE

AROMAline Aussergewöhnlich köstlich.

FRAROMA(S)

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Früh. Aroma-Erdbeere aus Dresden-Pillnitz. **Resistent gegen Wurzelpilze** (Verticillium), robustes Blattwerk und **sehr guter Geschmack** der mittelgrossen, saftig-süssen Früchte. Ideale Hausgartensorte, die von Senga® Sengana abstammt.

DIE SCHÖNSTE

AROMAline Aussergewöhnlich köstlich.

THUTOP® hobthurmartre

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Aus Häberli®-Züchtung. Früchte dunkelrot, glänzend, gross und herzförmig bis zylindrisch. **Süss und aromatisch.** Mittelspät, über fast 4 Wochen reifend. Robust.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

WALDBEERE XXL

AROMAline
Aussergewöhnlich köstlich.

THUCHIEF® hobthurmarsei(S)

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Mittlere Reifezeit. Verwöhnt und überrascht unseren Gaumen mit der ungeahnten Fülle des einzigartigen **Aromas der Walderdbeeren!** Früchte süss, gross bis sehr gross, fest. Durch das kräftige Rot und den Glanz ist die Frucht auch optisch ein Genuss.

SEHR ERTRAGREICH

AROMAline
Aussergewöhnlich köstlich.

THUCHAMPION® hobthurmardu(S)

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Mittlere Reifezeit. Sehr grosse, kegelförmige, hellrote Früchte, feiner **aromatischer Geschmack,** hohe Erträge. Die festen Früchte sind gut haltbar, die Pflanzen pflegeleicht und gesund. Gut geeignet für **Frischkonsum, zum Tiefkühlen und für Marmeladen.**

DIE ALLERGRÖSSTE

AROMAline
Aussergewöhnlich köstlich.

THURIGA(S)

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Mittlere Reifezeit. Erdbeerzüchtung aus dem Hause HÄBERLI® mit **überdurchschnittlichem Geschmack.** Die Früchte sind gross, sehr fest, schön geformt, mit starkem Glanz. THURIGA(S) ist locker im Aufbau; wenig anfällig auf Wurzel- und Blattkrankheiten.

JULIERDBEERE

AROMAline
Aussergewöhnlich köstlich.

SIMIDA® hobottrece(S)

mit Topfballen 14.90 per 6er Schale

Spät. Sorte aus eigener Züchtung! Mit SIMIDA® lässt sich die **Ernte** der Erdbeeren aus dem eigenen Garten um mindestens 8–10 Tage **verlängern.** Grosse, feste, gut schmeckende Früchte. Robust.

GARIGUETTE

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Die **Delikatesserdbeere.** Eine in Frankreich alt bewährte und wegen ihres **Spitzenaromas** sehr beliebte, **sehr früh reifende** Sorte mit länglichen, hellroten Beeren. Robust in Laub und Wurzeln. Für Frischkonsum, feine Desserts und Konfitüren.

WÄDENSWIL 6

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Früh reifende, robuste Sorte mit **walderdbeerähnlichem** Aroma. Früchte dunkelrot, mittelgross bis gross. Schweizer Traditionssorte. Wegen ihres besonderen Aromas und ihrer Unempfindlichkeit ideal für den Hausgarten.

ELVIRA

mit Topfballen 11.90 per 6er Schale

Bewährte Frühsorte mit grossen, hellroten, **wohlschmeckenden Früchten.** Ertragreich. Mittelstarker Wuchs, gut pflückbar. **Robust.** Ideal für den Hausgarten, da sie keine besonderen Bodenansprüche stellt.

AVALON CLASSIC®

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Spät. HÄBERLI®-Selektion der altbekannten Senga® Sengana. Die Früchte sind mittelgross, dunkelrot, mit vollem, ausgeglichenem Aroma. Bevorzugt gut wasserdurchlässigen Gartenboden.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

PETRINO® frugodi(S)

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Sehr schmackhafte, mittelfrühe Erdbeersorte. **Sehr aromatische** Beeren mit ausgewogenem Zucker-Säure-Verhältnis. Gross bis sehr gross, mittelrot, mittelfest. Lange Erntedauer. **Sehr robust** in Laub und Wurzel. Sehr gut zum Frischessen und zur Verarbeitung.

SAINT PIERRE(S)

mit Topfballen 11.90 per 6er Schale

Äusserst robuste Spätsorte mit leuchtend roten, grossen, festen **Aromafrüchten.** Gut pflückbar, hoher Ertrag. Widerstandsfähig gegen Blatt- und Wurzelkrankheiten. Mittelstark wachsend. Für alle Standorte geeignet.

SNOW WHITE hansawhit Weisse Erdbeere

im 9 cm Topf 4.95 per Stück

SNOW WHITE ist eine ganz besondere Erdbeere: **aussen und innen weisslich**, die Samen rot oder grün, im Geschmack **sehr aromatisch** und **an Ananas erinnernd.** Mittlere Reifezeit der mittelgrossen, schön geformten Beeren. Ertragreich und robust.

NERINA(S) Schwarze Erdbeere

mit Topfballen 14.90 per 6er Schale

Die schwarze Erdbeere! Bei Vollreife **dunkelrot-schwarz** und sehr aromatisch. Früchte mittel bis gross. Je dunkler, umso mehr Antioxidantien. **Sehr widerstandsfähig** gegen Wurzel- und Blattkrankheiten. **Spät reifend.** Auch sehr gut geeignet zum Tiefkühlen und für Konfitüren.

DR. BAUER'S® ERDBEERWIESE FLORIKA

mit Topfballen 14.90 per 6er Schale
im 9 cm Topf 4.50 per Stück

FLORIKA besitzt das **volle Aroma der Walderdbeere.** Mittelgrosse Beeren mit schmelzendem Fruchtfleisch. Reifezeit Juni. Zum Naschen, für vorzügliche Konfitüren und Eiscrèmes.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.	Sept.

Joachim Köhler

GUT ZU WISSEN

Die Erdbeerwiese ist aus der Kreuzung Walderdbeere x Gartenerdbeere entstanden. Sie bildet sehr viele Ausläufer und eignet sich deshalb sehr gut als fruchttragender Bodendecker in Sonne bis Halbschatten, auch z. B. unter Beerenstämmchen. Nach dem Laubschnitt Mitte Juli können die neu wachsenden Ausläufer einwurzeln. Die Erdbeerwiese verjüngt sich so automatisch und kann bis zu 6 bis 8 Jahren am gleichen Ort bleiben. Blüten und Früchte stehen über dem Laub; sie werden weniger von Grauschimmel befallen und sind einfach zu pflücken.

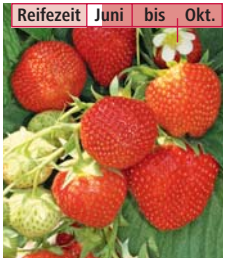
Für eine sommerlange Erdbeerernte

Immertragende Erdbeeren fruchten von Juni bis Oktober praktisch ohne Unterbruch. Immer mehr Gartenfreunde entdecken die Vorteile der immertragenden Erdbeersorten. Bei jedem Gartenbesuch ernten Sie einige Früchte entweder zum Naschen oder fürs Frühstücksmüsli.

ALEXANDRIA Monatserdbeere

mit Topfballen
14.90 per 6er Schale
im 9 cm Topf
4.50 per Stück

Walderdbeere mit vorzüglichem Geschmack und bestem Aroma. Kann auch an Rändern und Böschungen gepflanzt werden. Verträgt Sonne bis Halbschatten. **Rankenlos.**



DIAMANTE

mit Topfballen
14.90 per 6er Schale
im 9 cm Topf
4.50 per Stück

Ein **Diamant unter den immertragenden Sorten!** Die Früchte sind von **erlesenem Geschmack, sehr gross,** fest, hellrot glänzend. Stark wachsend und **robust im Laub.**

SISKEEP® rina

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale

Eine **robuste** immertragende Erdbeere aus Holland. Grosse, mittelrote, **wohlschmeckende** Beeren. Sehr ertragreich. Robust in Wurzel und Laub.

MARA DES BOIS

mit Topfballen 12.90 per 6er Schale
im 9 cm Topf 4.50 per Stück

Mittelgrosse Frucht mit **aussergewöhnlich gutem Aroma.** Auf französischen Wochenmärkten sind MARA DES BOIS(S) ein Inbegriff feinster Dessert-Erdbeeren.

Kulturanleitung Seite 99

Eine neue Generation von immertragenden Sorten mit besonders dekorativen Blüten und bester Eignung für Töpfe und Kistchen, aber auch fürs Blumen- und Staudenbeet:

- kompakte und schöne Pflanzen während der ganzen Vegetationszeit
- grosse, attraktive Blüten
- einfach zu kultivieren
- pflanzen im Frühjahr, ernten im Sommer und im Herbst

MERCI® RUBY ANN

im 9 cm Topf 4.95 per Stück (Fragaria x ananassa)

Frischt aufgeblüht fällt sie auf durch ihre **rubinrote Blütenfarbe.** Sehr schöne, kompakte Pflanze, immertragend. **Längliche** Beeren. Bildet Ausläufer, sehr gut für Ampeln geeignet.

MERCI® SUMMER BREEZE ROSE

9 cm Topf 4.95 per Stück

Bunt blühende Erdbeerpflanzen nun auch mit **doppeltem Kranz an Blütenblättern!** SUMMER BREEZE ROSE fällt auf durch ihre **sensationell dunkelrosa Blütenfarbe.**

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

Neue Generation kompakt wachsender Sorten

MERCI® DELIZZ

im 9 cm Topf 4.95 per Stück (Fragaria x ananassa)

Mit **weissen Blüten** und dunkelgrün glänzendem Laub sehr attraktiv. Die mittelgrossen Beeren sind **aromatisch und süss**.

MERCI® TRISTAN

im 10,5 cm Topf 4.95 per Stück (Fragaria x ananassa)

Grosse dunkelrosa Blüten, längliche Beeren, kompakte Pflanze. Früh blühend, fruchtend über den ganzen Sommer.

MERCI® LORAN

im 10,5 cm Topf 4.95 per Stück (Fragaria x ananassa)

Weisse Blüten, konisch geformte, **aromatische Beeren, kompakte Pflanze.** Früh blühend, immertragend. Attraktives dunkelgrünes Laub.

MERCI® MERLAN

im 10,5 cm Topf 4.95 per Stück (Fragaria x ananassa)

Rosa Blüten, mittelgrosse, konische **Beeren,** kompakte Pflanze. Früher Blütebeginn, stark blühend und fruchtend über den ganzen Sommer.

HÄNGEERDBEERE

im 9 cm Topf 4.50 per Stück

Diese Erdbeersorte bildet bis 40 cm **lange Ranken.** Aus dem Hauptstock, aber auch an den Ranken bilden sich laufend **Blüten** und herrlich **aromatische Früchte.** Die Ernte dauert von Juni bis Anfang Oktober.

KLETTERERDBEERE

im 9 cm Topf 4.50 per Stück

Geeignet zum Auspflanzen in Balkonkästen, Pflanzkübel oder auch im Garten. Trägt von Juni bis Ende September reichlich mittelgrosse, aromatische Früchte an den langen **aufzubindenden Ranken** (benötigt Kletterhilfe).

Reifezeit Juni bis Okt.

BALKONERDBEERE MAGNUM CASCADE

im 1 Liter Topf 5.50 per Stück

Immertragende Sorte mit sehr aromatischen Früchten. **Pflanzen und Ernten im gleichen Jahr!** Die Erdbeerpflanzen werden **fachgerecht vorkultiviert** und entwickeln so eine grosse Anzahl Blüten, die sich gleich nach der Pflanzung öffnen. Innerhalb weniger Wochen verwandeln sich die Blüten in eine Vielzahl grosser und aromatischer Erdbeeren. Trägt auch an den Ausläufern.

GARTENTIPP

Hängeerdbeeren sind als Jungpflanzen im 9 cm Topf zum Selberpflanzen lieferbar. Geeignet zum Pflanzen in Hängeampeln (2–3 Pflanzen pro Ampel) oder in Balkonkästen (Abstand 20–25 cm). Fertig kultivierte Hängeampeln sind ab Anfang April erhältlich. Diese beziehen Sie am besten über unsere Vertriebspartner in Ihrer Region.

HÄBERLI EXPRESS® ERDBEEREN

Für ganz Schnelle! Ein fertiges Produkt, von dem Sie sofort köstliche Erdbeeren ernten können. Nach besonderem Modus vorgezogene, kräftige Erdbeerpflanzen im grösseren (1 Liter) Topf. Die Beeren beginnen nach kurzer Kulturzeit von 4–6 Wochen nach der Pflanzung mit der Reife. Ideal für Garten und Topf. Weiterkultur im Folgejahr möglich. **Erhältlich von Anfang April bis Mitte Juni.**

Die **Kulturanleitung** finden Sie auf Seite 100.

THUTOP®
HÄBERLI EXPRESS®
ERDBEERE

im 1 Liter Topf
5.50 per Stück

Bildschöne, herzförmige Früchte, **süss und wunderbar aromatisch.** Eine vorzügliche, robuste Sorte.

THUCHAMPION® hobthurmardu(S)
HÄBERLI EXPRESS® ERDBEERE

im 1 Liter Topf 5.50 per Stück

Köstliche Erdbeeren, im Geschmack **fein-aromatisch und süss.** Sehr ertragreiche Sorte.

Peter Oppelt

GUT ZU WISSEN

Erdbeeren produzieren wie die Profis! Diese Erdbeerpflanzen wurden im letzten Jahr vorkultiviert und verfügen über viele Blütenknospen.

HÄBERLI EXPRESS® HIMBEEREN

Absolute Neuheit für den Hausgarten! Produzieren wie die Profis – ein fertiges Produkt, von dem Sie nach kurzer Zeit köstliche Himbeeren ernten können.

Nach besonderem Modus vorgezogene, kräftige Himbeerpflanzen im 4 Liter Topf. 2–3 Tragruten ca. 1,50 m hoch. Optimal pflanzt man die HÄBERLI EXPRESS® HIMBEEREN kurz nach dem Austrieb im Laufe des Monats April. Dann reifen die Beeren nach kurzer Kulturzeit von 10–13 Wochen nach der Pflanzung. Ideal für Garten und Topf. Weiterkultur im Folgejahr möglich.

Erhältlich von Februar bis April.

Die **Kulturanleitung** finden Sie auf Seite 103.

WEI-RULA(S)
HÄBERLI EXPRESS® HIMBEERE

im 4 Liter Topf 23.90 per Stück

Mehr auf Seite 31.

GLEN AMPLE(S) stachellos
HÄBERLI EXPRESS® HIMBEERE

im 4 Liter Topf 23.90 per Stück

Mehr auf Seite 30.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

Jungpflanzen haben es in sich

GLEN COE Purpurhimbeere

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Mittelgrosse, dunkelrote Beeren mit kräftigem Geschmack. Kreuzung aus der roten Himbeere Rubus idaeus x Schwarze Himbeere R. occidentalis. **Dornenlose** Ruten. Robuste Pflanze. Ruten violettsilbern bereift. Hocharomatische Beeren für Frischverzehr, Marmeladen und Kuchen. Belegen Sie Ihren Himbeerkuchen mit gelben, roten, violetten und schwarzen Beeren. Eine Geschmacks- und Farbenvielfalt!

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.	Sept.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.	Sept.

WILLAMETTE

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Pflegeleichte Frühsorte mit sehr aromatischen Früchten. Sommertragende Himbeere, die **widerstandsfähig** ist gegen Frost sowie Ruten- und Wurzelerkrankungen. Früchte mittelgross bis gross, leuchtend- bis tiefrot. Reichtragend, z. T. kleine Herbsternte. Seit vielen Jahren bewährte Sorte aus Nordamerika.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.	Sept.

MALAHAT (S)

im 1,25 Liter Topf 9.20 per Stück

Eine der besten früh reifenden Sommerhimbeeren. Kanadische Züchtung mit **grossen, festen, aromatischen** Beeren und hohem Ertrag. Relativ kurze, konzentrierte Ernteperiode. **Robust** gegen Rutenkrankheiten.

Für alle Lebenslagen

DR. BAUER'S® RUSILVA® zweimal tragend

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Leuchtend rote, rundliche, grosse Früchte. **Robust** gegen Ruten- und Wurzelkrankheiten. Resistent gegen virenübertragende Blattläuse. Haupternte **ab Anfang Juli. Zusätzlich trägt RUSILVA® von Ende September bis Mitte Oktober** an den Spitzen der diesjährigen Ruten nochmals sehr grosse und sehr aromatische Beeren.

GLEN AMPLE(S) stachellos

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Stachellos aus Schottland. **Sehr grosse Früchte** mit gutem Geschmack und Haltbarkeit. Für alle Verwendungsarten (auch zum Tiefkühlen) geeignet. Die robusten Pflanzen **ohne** störende **Stacheln** und mit langer Ernteperiode lohnen den Anbau von Himbeeren im eigenen Garten. **Mittlere Reifezeit.**

MEEKER

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Früchte **sehr aromatisch,** mittelgross bis gross, **fest,** rundlich-herzförmig. Sehr ertragreich. Gute Haltbarkeit der Früchte. Zum Tiefkühlen geeignet. **Robust,** starkwachsend und widerstandsfähig. **Reifezeit mittel.** Nicht geeignet für Höhenlagen. Bewährte Sorte.

NINIANE® rubaca(S)

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Erste sommertragende Himbeersorte mit mittelgrossen aromatischen Früchten, die **sehr widerstandsfähig ist gegen das gefürchtete Wurzelsterben.** Züchtung der TU München–Weihenstephan. Dank NINIANE® rubaca(S) ist der Himbeeranbau wieder in fast jedem Garten möglich. Wuchs mittelstark, wenig anfällig auf Rutenkrankheiten. Gute Gefriereignung. **Mittlere Reifezeit.**

Sorteninhaber HÄBERLI® · aussergewöhnlich robuste Sorten · für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet · geeignet für Topfkultur · attraktiv für Bienen

WEI-RULA(S)

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Späte Sorte mit kompaktem, gesundem Wuchs und sehr aromatischem Geschmack. Mittelgrosse, schön geformte, dunkelrote Früchte. Sehr gutes Himbeeraroma. Ertrag mittel bis hoch. Züchtungsarbeit der TU München–Weihenstephan, **sehr widerstandsfähig gegenüber Wurzelfäule.**

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.	Sept.

TULAMEEN

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Diese Sorte aus Kanada wird im Erwerbsanbau aufgrund der **grossen Früchte** gepflanzt. Feste Früchte **mit sehr gutem Geschmack.** Mittelstarker Längenwuchs und Jungrutenbildung. Nur für gut durchlässige, humose Böden geeignet. **Mittlere Reifezeit.**

GESUND MIT HIMBEEREN...

- hoher **Salicylsäuregehalt**
- eine der ältesten Heilpflanzen
- enthalten viele **sekundäre Pflanzenstoffe**
- sind gut für die ausgewogene, **gesunde Ernährung**

RUBY BEAUTY® nr7(S) Zwerghimbeere

im 1,25 Liter Topf 14.95 per Stück

Aromatische, mittelgrosse, hellrote Beeren. **Stachellose** Triebe. Mehr Informationen auf Seite 7.

Joachim Köhler

GUT ZU WISSEN

Wurzel gut – alles gut! Gesunde Wurzeln sind das A&O bei der Himbeerpflanzung. Man sieht es an den hellbraunen Wurzeln und weissen Wurzelspitzen, wenn man den Ballen aus dem Topf zieht. Mit gesunden Wurzeln, gepflanzt in warmen, lockeren, tiefgründigen Boden, wächst die Himbeerpflanze munter weiter und gibt z. B. bei Herbsthimbeeren im nächsten Jahr bereits eine gute Ernte.

Übersicht Reifezeiten

Sommerhimbeeren	Juni	Juli	August	September	Oktober
DR. BAUER'S® RUSILVA					
GLEN AMPLE(S)					
GLEN COE					
MALAHAT(S)					
MEEKER					
NINIANE® rubaca(S)					
RUBY BEAUTY® nr7(S)					
TULAMEEN					
WEI-RULA(S)					
WILLAMETTE					
ENROSADIRA(S) Endlosernte					

Herbsthimbeeren	Juni	Juli	August	September	Oktober
ALPENGLÜHEN DUO					
ALPENGOLD(S)					
BLISSY® autumn bliss					
Bonbonberry YUMMY jdeboer19(S)					
FALLRED streib2a(S)					
POLESIE					
RUBYFALL					

ENROSADIRA Endlosernte

im 1,25 Liter Topf 9.90 per Stück

Die aktuell vielversprechendste Himbeersorte!
Der grosse Star unter den Himbeersorten mit frühem Reifebeginn im Sommer und einer Herbsternte. ENROSADIRA bedeutet das sagenhafte Alpenglühen der Dolomiten, der Heimat dieser Sorte. Fachleute und Himbeerproduzenten sind begeistert: früher Reifebeginn, hoher Ertrag an **sehr grossen, wohlgeformten, hellroten Beeren** mit **sehr gutem Geschmack.** Für die **zweimalige Ernte** ab Mitte Juni (an den letztjährigen Trieben) und ab Anfang August (an den diesjährigen Trieben) bestens geeignet. Stabile Triebe mit wenigen, kurzen Stacheln. Für durchlässige Böden.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

Vitamine für den Herbst

Reifezeit	Juli	Aug.	Sept.	Okt.

FALLRED streib2a(S)

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Herbsthimbeere aus Bayern. Eine **widerstandsfähige** Pflanze **mit sehr grossen, haltbaren und aromatischen Früchten.** Robust im Wurzelwerk. Exklusiv bei HÄBERLI®.

Reifezeit	Juli	Aug.	Sept.	Okt.

POLESIE

im 1,25 Liter Topf 9.20 per Stück

Eine Entdeckung in unserem Versuchsgarten: **Extrem grosse, wohlschmeckende Beeren, robust im Wurzelwerk.** Die mittel- bis dunkelroten Beeren sind ausgeglichen in Zucker und Säure mit **typischem Himbeeraroma.** Standfeste Ruten mit wenigen kurzen Stacheln. Neuheit aus Polen, einem Land, in dem viele Himbeeren angebaut werden.

Joachim Köhler

GARTENTIPP

Es gibt vielerlei Gründe **Herbsthimbeeren** anzupflanzen. Sie sind absolut pflegeleicht. Sie tragen ab Spätsommer an den neu gewachsenen, diesjährigen Trieben. Es gibt keinerlei Aufbindearbeit. Ein 80 cm breites Maschengitter auf ca. 80 bis 90 cm hohe Pfählen fixiert, und die Triebe wachsen durch das Netz, das ihnen genügend Stabilität gibt. Im Winter schneidet man alle Triebe bodeneben ab (ohne einen Stummel zu lassen). So treten kaum Schäden durch Rutenkrankheiten auf. Durch die späte Blüte ab Ende Juni / Anfang Juli, wenn die Hauptflugzeit des Himbeerkäfers nahezu vorbei ist, haben die Beeren der Herbsthimbeeren kaum «Würmer».

RUBYFALL stachellos

im 1,25 Liter Topf 9.20 per Stück

Die **rote Herbsthimbeere ohne Stacheln!** RUBYFALL trägt sehr **schöne, feste, grosse, aromatische Beeren.** Im Erwerbsanbau bereits erprobt und gelobt für ihre gute Fruchtqualität. Für durchlässige Böden.

BLISSY® autumn bliss

im 1,25 Liter Topf 8.50 per Stück

Immer noch die **früheste** aller Herbsthimbeeren. **Grosse Früchte** mit gutem Aroma. Mit WEI-RULA(S) als Sommerhimbeere die ideale Kombination für eine lange Himbeerernte.

ALPENGOLD stachellos

im 1,25 Liter Topf 9.20 per Stück

Gelbe Herbsthimbeeren **ohne Stacheln!** ALPENGOLD trägt schöne, **grosse, gelb-aprikotfarbene** Himbeeren ab Mitte / Ende August bis zum ersten Frost. Die Früchte sind **fest und aromatisch.** Züchtung aus dem Trentino (Norditalien).

ALPENGLÜHEN DUO-Herbsthimbeere

im 7,5 Liter Topf 36.90 per Stück

Im Spätsommer und Herbst **rote und gelbe köstliche Himbeeren** im grossen Topf **für Balkon und Terrasse.**

Bonbonberry YUMMY jdeboer19 Zwergherbsthimbeere

new

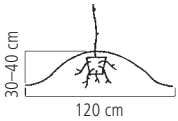
im 3 Liter Topf 24.90 per Stück

Mehr Informationen auf Seite 6.

Himbeerpflanzung bei schweren Böden

HÄBERLI® empfiehlt bei schweren Böden eine Dammkultur.

Wichtige Massnahmen:
- Vor der Pflanzung Damm/Hügel aus gut verrottetem Kompostsubstrat aufschütten.
- Substrat: Grünkompost mit sehr wenig Rindenmulchanteil oder Häberli Obst- und Beerenerde verwenden.
- Dammhöhe mindestens 30 cm, besser 40 cm, Dammbreite an der Basis 80–120 cm. Einige Tage absetzen lassen.



- Wurzelballen etwas lockern oder aufreissen. Pflanzloch in die Krone des Hügels machen. Pflanzen hineinsetzen, andrücken, Ballen mit 2–3 cm Erde überdecken.
- Angiessen, Damm nicht abdecken.

Weitere wichtige Hinweise:
- Optimale Pflanzzeit: April/Mai–Ende September in warmen Boden.
- Giessen: wenig giessen, eher trocken halten.

Peter Oppelt

GUT ZU WISSEN

Ideale Pflanzzeit von Himbeeren: Himbeeren mit Topfballen pflanzt man idealerweise in den «angewärmten» Boden, d. h. von Mitte April bis Ende September. So können die Wurzeln gut weiterwachsen bzw. vor dem Spätherbst noch anwachsen. Damit hat auch die gefürchtete Wurzelfäule weniger Chancen. Eine tiefgründige Bodenlockerung und Anreicherung mit gutem Kompost hilft ebenfalls.

Erhältlich in ausgewählten Fachgartencentern.

Strukturstabile Pflanzerde für alle Obst- und Beerenpflanzen (ohne Heidel- und Preiselbeeren).

Vitaminreiches im Frühling

HOLSTEIN BLUT

im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Beste rotfleischige Sorte. Erdbeerrhabarber. Angenehm milder Geschmack. Bildet mittelstarke, lange, rote Stiele. Mittlerer bis guter Ertrag. Gute Tiefkühl- und Kocheigenschaften.

FRAMBOZEN ROOD

im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Himbeerrhabarber. Wie der Name sagt, sind die **Stiele** dieser holländischen Sorte **aussen himbeerrot.** FRAMBOZEN ROOD bildet mitteldicke, grünfleischige Stiele. Hohe Erträge, gute Koch- und Verwertungseigenschaften.

ESTA

im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Die bewährte Sorte mit **hohem Ertrag** und früher Erntezeit. ESTA ist starkwüchsig. Sie bildet **lange, dicke, grünfleischige Stiele.** Aussen sind die Stiele von ESTA rot gefärbt. Leicht säuerlicher, angenehmer Geschmack.

GESUND MIT ... RHABARBER

- grosse Mengen an **Mineralstoffen** (Kalium, Calcium, Magnesium)
- enthält die **Vitamine A, B und C**
- enthält verschiedene **Fruchtsäuren**

Gertrud Schoop

GUT ZU WISSEN

Einen **optimalen Standort für Rhabarber** findet man in der Nähe des Kompostplatzes. Für kräftige Pflanzen sollten die Blütenstände an der Basis der Rhabarberpflanze ausgebrochen werden. Von April bis Mitte Juni können wöchentlich zwei bis drei Stängel pro Pflanze geerntet (abgedreht) werden. Nach Mitte Juni lässt man die Pflanzen ruhen, damit sie im nächsten Frühjahr wieder kräftig wachsen.

Einmalig aromatisch

ASTERINA® fruloche Zuckerbrombeere

im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

ASTERINA® schmeckt **bereits vor der Vollreife köstlich süss!** So kam sie zu ihrem Namen «Zuckerbrombeere». **Sehr grosse, feste, rundliche, aromatische Beeren.** Lange Erntedauer und regelmässig hohe Erträge. Kräftige Ruten mit halbaufrechtem, mittelstarkem Wuchs. **Robust und winterhart. Stachellos.**

SCOTTY loch tay(S)

im 4 Liter Topf 27.90 per Stück

Mit SCOTTY beginnt Ihre Brombeereernte noch früher! Bereits **ab Mitte Juli** süsse, **sehr aromatische, grosse** Brombeeren von **stachellosen Ruten.** Speziell gut zum Frischessen. **Mittelstarker**, halbaufrechter Wuchs. **Robust und winterhart,** für Höhenlagen geeignet.

THEODOR REIMERS

im 2 Liter Topf 14.90 per Stück

Alt bewährte Brombeere **mit Stacheln.** Mittelgrosse, aromatische, in der Vollreife süsslich-leckere Früchte. Sehr kräftiger Wuchs. Robust.

JUMBO

im 4 Liter Topf 27.90 per Stück

Stachellose Brombeere mit den **grössten Früchten.** Sehr kräftiger Wuchs und starker Fruchtbehang, darum besonders ertragreich. In der Vollreife aromatische Früchte. Ideal für Konfitüren.

NESSY® loch ness

im 4 Liter Topf 27.90 per Stück

Stachellos. Geschmacklich die beste aller bekannten Brombeersorten. Sehr robust, Wuchs mittelstark. Die Früchte sind gross bis sehr gross. Sehr **wohlschmeckendes** Aroma, süss. Reife Früchte sind fest und saften nicht. Unsere beliebteste und meistverkaufte Brombeersorte. **Winterhart,** für Höhenlagen geeignet.

NESSY® loch ness Säulenbrombeere

im 7,5 Liter Topf 34.90 per Stück

Auch Brombeeren kann man säulenförmig erziehen. Mehr dazu Seite 98.

PURPLE OPAL Zwergbrombeere

new

im 3 Liter Topf 19.95 per Stück

Mehr Informationen auf Seite 7.

DORMAN RED

(R. parvifolius x Dorsett) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Der **Hingucker in Ihrem Beerengarten.** Grosse, runde, hellrot glänzende himbeerähnliche Früchte mit maulbeerähnlichem Aroma. **Hoher Ertrag,** kräftiger brombeerähnlicher Wuchs. Sehr **schönes dunkelgrünes Laub**, färbt sich im **Herbst leuchtend gelborange.**

GESUND MIT ... BROMBEEREN

- hohe Gehalte an **Karotin** (Provitamin A)
- ein hoher Gehalt an **Eisen**
- Informationen über gesundheitliche Wirkungen in der Literatur

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

JAPANISCHE WEINBEERE

(Rubus phoenicolasius) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Eine **süss-säuerliche Leckerei** – gehört in jeden Hausgarten. Himbeerähnliche Früchte an **sehr dekorativem Fruchtstand.** Brombeerähnlicher Wuchs. Triebe mit feinen Stacheln. Sehr dekorativ. **Winterhart.** Eignet sich gut als fruchttragende Hecke, als Abgrenzung oder Einzäunung.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

BLACK JEWEL Schwarze Himbeere

(Rubus occidentalis) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Himbeere in **ungewöhnlicher Farbe** und **mit besonders kräftigem Aroma.** Im Vergleich zu roten Himbeeren hoher Zucker- und niedriger Säuregehalt. **Sehr gesunde Inhaltsstoffe.** Zum Rohessen, in den USA auch weit verbreitet für Kuchen und Konfitüren. **Widerstandsfähig.** Sehr dekorative Ruten.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

TAYBEERE

(Rubus fruticosus Aurora x Rubus idaeus)
im 4 Liter Topf 27.90 per Stück

Die lang bewährte Taybeere mit **hoch aromatischen Beeren** und feinen Stacheln. Kreuzung aus Himbeere und Brombeere. Robust und winterhart. Bestens für Kuchen und Desserts, Konfitüre, Saft und Likör.

ROLAN

Busch im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Reifezeit **mittel. Grosse Früchte** an **sehr langen Trauben.** Bei Vollreife mit gutem Geschmack und wenig Säure. Stark aufrecht wachsend. Wenig anfällig auf Blattfallkrankheiten. Wenig verrieselungsanfällig.

JONKHEER VAN TETS

Busch im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Unsere **frühest reifende Sorte.** Starker, aufrechter Wuchs, **grossfruchtig**, an mittellangen Trauben. Aromatische, bei Vollreife **süsse Beeren.**

DETVAN

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Viele, gleichmässig **grosse, rote Beeren an langen Trauben!** Robuste slowakische Züchtung. Reichtragend, gut pflückbar und unempfindlich. DETVAN reift **mittel** und ist **wenig empfindlich auf Regen** während der Reife. Aromatisch und bei Vollreife mild.

ROVADA

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Spätsorte mit **sehr grossen Früchten** an **äusserst langen Trauben.** Bei Vollreife süsse und ausgewogen milde Beeren. Wuchs mittelstark, aufrecht. Sehr robuste Sorte.

ROTWEISSE JOANA

Busch im 5 Liter Topf 32.90 per Stück

An einer Pflanze rote und weisse Johannisbeeren ernten! Eine farbige Augenweide und **sehr praktisch für kleine Gärten, Balkon- und Terrassenkultur.** Leuchtend rote und gelblich-weisse, mittelgrosse Beeren, bei Vollreife **mild** und **aromatisch.** Mittelfrühe Reife.

ROSALINN

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Mittel reifende, ertragreiche Sorte mit **rosafarbenen** Früchten. Grosse, dünnschalige Beeren an mittellangen Trauben. Sehr **milder, süsser Geschmack.** Schwacher, eher breitbuschiger Wuchs. **Ideale Kindersorte.**

TRAJAN Säulenjohannisbeere rot

im 5 Liter Topf 29.90 per Stück

Schmaler Wuchs, reiche Ernte auf geringstem Platz.

Reifezeit Juni Juli Aug.

GESUND MIT ... JOHANNISBEEREN

- enthalten das **«Schönheitsvitamin»** Vitamin E
- hohe Vitamin **C-Gehalte** der schwarzen Johannisbeeren
- Salicylsäure und diverse andere **Fruchtsäuren**
- sind gut für die ausgewogene und **gesunde Ernährung**

Alois Loser

GUT ZU WISSEN

Johannis- und Stachelbeeren sind selbstfruchtbar. Mit der Pflanzung von verschiedenen Sorten erhöht sich der Ertrag.

VIT JÄTTE

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Eine schwedische Neuzüchtung mit **sehr gutem, mild-süssem Geschmack.** Die Beeren sind weiss-gelblich, gross an mittellangen Trauben. Geringe Verrieselungsneigung. Die mittelstark wachsende Pflanze ist wenig anfällig für Krankheiten. **Mittlere Reifezeit.**

VILMA Grünfruchtige Johannisbeere

(Ribes nigrum) Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Welche Überraschung: **Schwarze Johannisbeeren können auch grün sein! Kräftiger Geschmack** der Schwarzen Johannisbeere. Mittellange Trauben mit mittelgrossen Beeren. Vögel sehen die reifen Beeren nicht, somit kommen sie Ihnen mit der Ernte nicht zuvor.

WEISSE VERSAILLER

Busch im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Unerreicht süss und aromatisch. **Ideal für Kinder.** Mittelgrosse Beeren an langen Trauben. Starker, aufrechter Wuchs. Robust. **Frühe Reife.**

DR. BAUER'S® OMETA

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Geschmacklich beste Sorte. Sehr grosse Früchte an langen Trauben. Starker, aufrechter Wuchs. Wenig anfällig für Blattfallkrankheit, Rost, Mehltau und Johannisbeergallmilbe. **Frühe Reife.** Leicht pflückbar.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

KRISTIN

Busch im 5 Liter Topf 21.90 per Stück

Sehr robuster Vitaminspender aus Norwegen. Reichtragend, mittelgrosse, mild-süsse Beeren, **mittlere Reife** und gute Pflückbarkeit. Kräftiger aufrechter Wuchs. Hohe Widerstandfähigkeit gegen Blattkrankheiten.

BIG BEN

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Sehr wohlschmeckende und extrem grosse Beeren; ein Genuss zum **Frischessen.** BIG BEN reift **mittelfrüh** und ist **widerstandsfähig gegen Mehltau** und andere Blattkrankheiten. Eher breiter Wuchs, herrlich lange, gut pflückbare Trauben. Sehr ertragreich. Züchtung des James Hutton Institutes, Schottland.

BONA

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Riesengrosse Beeren. Sehr frühe Reifezeit. Aufrechter Wuchs und mittlere Wuchsstärke. Sehr widerstandsfähig gegen Blattkrankheiten. **Sehr guter,** milder **Geschmack.**

NARVE VIKING

Busch im 5 Liter Topf 25.90 per Stück

Sehr robuste Züchtung aus Norwegen. Fantastischer Ertrag, **grosse Beeren** an ungewöhnlich **langen Trauben**, Reifezeit **spät.** Aufrechter, kräftiger Wuchs; für Höhenlagen geeignet.

Die allseits Beliebten

DR. BAUER'S® ROKULA®

Busch im 5 Liter Topf 26.90 per Stück

Robust gegen Stachelbeermehltau und Blattfallkrankheit. Pflegeleicht und ertragreich. Grosse, runde, glattschalige und äusserst **aromatische, dunkelrote** Beeren, am Strauch lange haltbar. Ideal für den Hausgarten.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

INVICTA

Busch im 5 Liter Topf 26.90 per Stück

Widerstandsfähig gegen Stachelbeermehltau. Früchte **gelbgrün, gross** und aromatisch. Starker, aufrechter Wuchs.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

ROTE EVA® redeva(S)

Busch im 5 Liter Topf 26.90 per Stück

Späte Sorte mit grossen, ovalen, dunkelroten Früchten. **Widerstandsfähig** gegen Mehltau und Blattfallkrankheit. Aromatisch-süsse, glattschalige Früchte. Kräftiger Wuchs.

Für besonders reiche Ernten

RANIA®

Busch im 5 Liter Topf 26.90 per Stück

Dornenarme, sehr robuste, rotfrüchtige Stachelbeere mit mittelgrossen, sehr aromatischen Beeren. Perfekt zum Frischessen und Verarbeiten. Hoher Ertrag. **Sehr gesundes Laub.** Aufrechter Wuchs. Sehr späte Reife.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

FRANZISKA

Busch im 5 Liter Topf 26.90 per Stück

Mit FRANZISKA hat RANIA® nun eine **gelbgrüne** «Schwester» gefunden: **dornenarm, robust im Laub,** mittelgrosse, glatte, **saftig-süsse** Beeren mit dünner Schale. Leicht überhängender, kompakter Wuchs.

Joachim Köhler

GUT ZU WISSEN

Im HÄBERLI®-Sortiment finden Sie die geschmacklich besten robusten Sorten in den Fruchtfarben gelb, grün und rot. Sogar stachellos! Für eine gute Gesundheit von Laub und Beeren brauchen auch unsere widerstandsfähigen Sorten einen gut belüfteten Standort.

DR. BAUER'S® JONOVA

Busch im 5 Liter Topf 28.90 per Stück

Grosse, glänzende, **wein- bis dunkelrote Beeren.** Die Beeren einer Traube werden beinahe gleichzeitig reif. Im Wuchs schwächer als DR. BAUER'S® JOSTINE(S). Selbstfruchtbar.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

DR. BAUER'S® JOSTINE

Busch im 5 Liter Topf 28.90 per Stück

Dunkelviolette bis schwarze Früchte, mittelgross bis gross. Aufrechter, mittelstarker Wuchs. Selbstfruchtbar.

GESUND MIT ... STACHELBEEREN UND JOSTABEEREN

- hohe Gehalte an **Apfel- und Zitronensäure**
- hohe Gehalte an **Silicium**
- garantieren **kalorienarmen** Genuss
- enthalten verschiedene Vitamine des **Vitamin B-Komplexes**
- stark basenüberschüssig

JOSTABEEREN

Jostabeeren sind aus der Kreuzung Schwarze Johannisbeere x Stachelbeere entstanden. Dr. Bauers Idee war, die Resistenzen beider Arten zu kombinieren. So sind JOSTABEEREN **sehr robust und widerstandsfähig** gegen Rost, Mehltau, Blattfallkrankheit und Johannisbeergallmilbe. Die Früchte sind **aromatisch** mit gutem Geschmack und kräftiger Säure (Vitamin C) und hängen in Trauben zu 3 bis 5 Beeren. Der **hohe Ertrag** lässt sich zu sensationell guten Gelées, Konfitüren, zu Saft, Kuchen etc. verarbeiten. Für Frischkonsum und zum Tiefkühlen. Für noch bessere Befruchtung und höheren Ertrag zwei verschiedene Sorten pflanzen.

GUT ZU WISSEN

Der deutsche Züchter Dr. Rudolf Bauer (†1983) war einer der ersten, der Resistenz gegen Krankheiten und Schädlinge, natürlich starken Wuchs und Früchte mit hohen inneren Werten zu wichtigen Zuchtzielen erklärte. Seine Arbeit hat u. a. HÄBERLI® vollendet.

Sorteninhaber HÄBERLI® · aussergewöhnlich robuste Sorten · für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet · geeignet für Topfkultur · attraktiv für Bienen

Besonders rückenfreundlich

Stachelbeeren auf Stämmchen

im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Erhältliche Sorten: DR. BAUER'S® ROKULA® rot, FRANZISKA gelb-grün, HINNONMÄKI GELB, RANIA® rot, ROTE EVA® redeva(S) rot

DUO Stachelbeere Stämmchen rot-grün

im 7,5 Liter Topf 46.90 per Stück

Ganz besonders dekorativ: zwei Sorten mit roten und gelbgrünen Früchten. Ideal auch für den Vorgarten, als Schmuck mit gleichzeitigem Fruchtnutzen.

Jostabeeren auf Stämmchen

im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Erhältliche Sorte: DR. BAUER'S® JOSTINE

Johannisbeeren auf Stämmchen

im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Erhältliche Sorten:
Schwarze Johannisbeeren:
DR. BAUER'S® OMETA, KRISTIN

Rote Johannisbeeren: DETVAN, GEROUGE® 1, JONKHEER VAN TETS, ROLAN

Weisse und Rosa Johannisbeeren:
WEISSE VERSAILLER, ROSALINN

OBST AUF KLEINEM RAUM

Johannis- und Stachelbeeren auf Stämmchen eignen sich bestens, um die Fläche im Garten optimal zu nutzen und gleichzeitig ein gestalterisches Element in Ihren Beerengarten zu bringen. Erdbeeren, Rhabarber, aber auch Stauden und Blumen sind als Unterkultur möglich. Stämmchen eignen sich auch sehr gut für den Anbau in grossen Töpfen (30–40 l) auf Balkon und Terrasse. Ein weiterer Vorteil ist das Ernten ohne Bücken. **Stammhöhe ca. 80 cm.**

Peter Oppelt

GUT ZU WISSEN

Pflanzzeit von Beerensträuchern und Obstbäumen: Pflanzen in Töpfen kann man das ganze Jahr in frostfreien Boden setzen. Doch bei Herbstpflanzung können Sie bereits im folgenden Jahr viele Früchte ernten. Pflanzen Sie im August und September, so gehen die Pflanzen angewachsen in den Winter, starten im Frühjahr mit voller Kraft, tragen z.T. bereits Früchte und Sie müssen im Sommer weniger giessen. Bei einem dicht verwurzelten Ballen ziehen Sie die Wurzeln vorsichtig heraus und auseinander. Den Ballen ins Pflanzloch stellen, Wurzeln verteilen, mit Gartenerde auffüllen und angiessen. So wächst die Pflanze besser an.

Aussergewöhnliche Delikatessen

HORTBLUE PETITE zweimal tragend

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Die **weltweit erste zweimal tragende Kulturheidelbeere!** Das Besondere sind ihre **zwei Erntetermine,** von **Anfang bis Ende Juli und von September bis im Spätherbst.** Sie hat einen **zierlichen, kompakten Wuchs** und wird 80–100 cm hoch. Die Beeren sind **vollreif kräftig mittelblau bereift, mittelgross, geschmacklich sehr gut und würzig.**

ELIZABETH

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Ideale Partnersorte zu REKA®: bodentolerant und robust. Auch ihr genügt eine Mischung Gartenerde + Torf 1:1. Zählt zu den **geschmacklich besten Sorten** auf dem Markt, hellblaue, mittelgrosse Beeren, erfrischend süss-säuerlich mit ausgeprägtem Aroma. **Winterhart** und durch späte Blüte nicht blütenfrostempfindlich. Üppiger Wuchs. Regelmässiger, hoher Ertrag.

GOLDMARIE DUO Heidelbeere

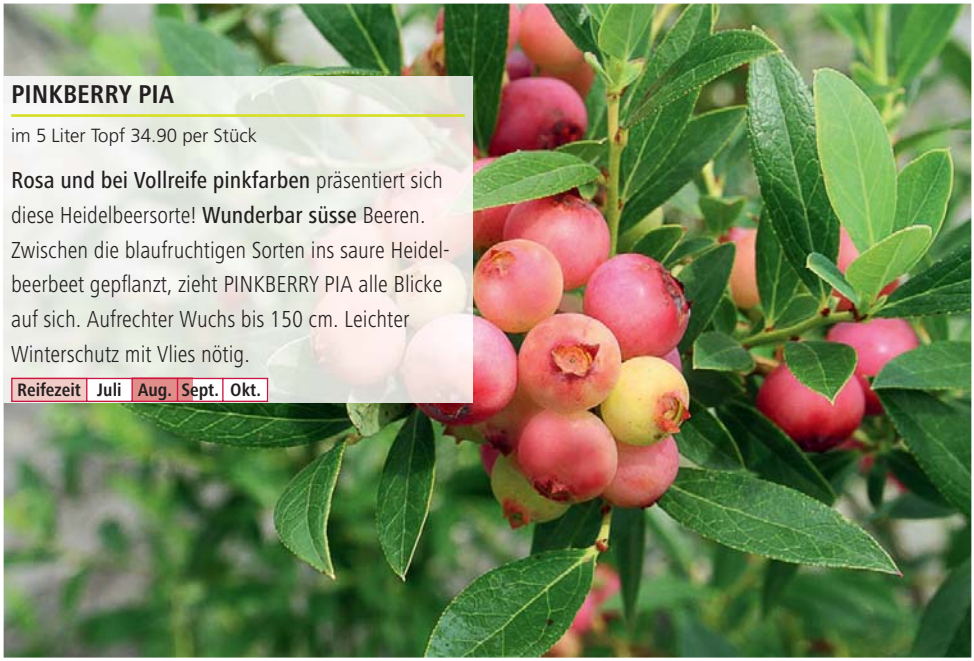
im 5 Liter Topf 38.90 / im 7,5 Liter Topf 76.90 per Stück

Die **Kombination von 2 Sorten** im gleichen Topf bringt besseren Fruchtansatz und grössere Beeren, also **mehr Ertrag**. Kultur im grossen Topf oder ausgepflanzt im Garten im sauren Heidelbeerbeet.

REKA®

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Für REKA® genügt es, sauren Torfersatz oder Moorbeeterde in die Gartenerde zu mischen (1:1). Hoher Ertrag an **grossen, festen, würzig-aromatischen, dunkelblauen Beeren in Trauben.** Starkes Wachstum. **Hoher Zierwert** durch rotes Holz und Laub im Herbst.



PINKBERRY PIA

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Rosa und bei Vollreife pinkfarben präsentiert sich diese Heidelbeersorte! **Wunderbar süsse** Beeren. Zwischen die blaufruchtigen Sorten ins saure Heidelbeerbeet gepflanzt, zieht PINKBERRY PIA alle Blicke auf sich. Aufrechter Wuchs bis 150 cm. Leichter Winterschutz mit Vlies nötig.

Reifezeit	Juli	Aug.	Sept.	Okt.

BLUE SAPPHIRE Zwergheidelbeere

im 3 Liter Topf 29.90 per Stück

Mehr Informationen auf Seite 7.

NORTHCOUNTRY Zwergheidelbeere

(V. corymbosum x niedrig wachsende wilde V.-Selektion) im 3 Liter Topf 29.90 per Stück

Mehr Informationen auf Seite 7.

Joachim Köhler

GARTENTIPP

Kulturheidelbeeren (Vaccinium corymbosum) und Preiselbeeren sind wie ihre wilden Verwandten anspruchslos. Voraussetzung ist ein **saurer** Boden (tiefer pH-Wert).

GOLDTRAUBE

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Heidelbeere mit **sehr aromatischem** Geschmack. Dunkelblaue, mittelgrosse, süsse Früchte in Trauben. **Reife mittel.** Robust, aufrechter Wuchs (140–160 cm).

BLUECROP

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Hauptsorte, sehr ertragreich. Sehr grosse, aromatisch-süsse Früchte, **mittlere Reifezeit.** Laub im Sommer dunkelgrün glänzend, ab September feuerrote Herbstfärbung. Robust, kräftiger, aufrechter Wuchs (150–170 cm).

GESUND MIT ... HEIDELBEEREN

- sind voll von **bioaktiven Substanzen**
- altbekanntes Hausmittel
- sind gut für die ausgewogene und **gesunde Ernährung**

PATRIOT

im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Heidelbeere mit guter Frosthärte und **früher Reifezeit.** Mittelgrosse Früchte, hellblau, sehr guter Geschmack. Widerstandsfähig gegen Krankheiten. Kräftiger Wuchs (140–160 cm); geeignet für Höhenlagen.

Peter Oppelt

GUT ZU WISSEN

Heidel- oder Blaubeeren sind wohl das Delikateste, was unser Garten hervorbringen kann. Die Früchte sind von besonderer Feinheit in Geschmack und Aroma und zudem voller Mineralstoffe, Vitamine und bioaktiver Substanzen. Die Pflanzen sind Schmuckstücke in Ihrem Garten: weisse Glöckchenblüten, glänzendes, dunkelgrünes Laub, leuchtend rote Herbstfärbung.
Heidelbeeren sind selbstfruchtbar, aber mit Bestäubung durch eine andere Sorte wird die Beerengrösse und damit der Ertrag deutlich verbessert.
Heidelbeeren werden in ein extra vorbereitetes Moorbeet gepflanzt (siehe Seite 102), so wachsen sie sehr freudig.

SINIKKA Waldheidelbeere

(Vaccinium myrtillus) im 12 cm Topf 11.90 per Stück

Unsere kleine, blaue Waldfee – die **einheimische Waldheidelbeere! Robuste Sorte.** Kleine, dunkelblauschwarze Beeren mit dem **vollen Aroma** und dunklem, färbendem Fruchtfleisch. Wegen der **dunklen Farbstoffe sehr gesund!** Für köstlichen Heidelbeerkuchen, Kompott, Marmelade etc. Als Unterpflanzung für Kulturheidelbeeren im Moorbeet geeignet. Halbschattiger Standort. Bis 40 cm hoch. Selbstfruchtbar.

RED PEARL Preiselbeere

(Vaccinium vitis idaea)
im 12 cm Topf
9.90 per Stück

Selektion aus den **wild wachsenden Preiselbeeren.** Äusserst reich tragend, aufrechter Wuchs. Bildet durch Bodentriebe starke Einzelpflanzen, keine Ausläufer. Kochen Sie Preiselbeermarmelade aus eigener Ernte! Auch zum Frischessen. Frische Preiselbeeren im Moorbeet anzubauen ist eine gute Möglichkeit sich selbst und der Familie etwas Gutes zu tun.

RED STAR Cranberry, Kulturpreiselbeere

(Vaccinium macrocarpon) im 9 cm Topf 6.90 per Stück

Ab Anfang September ein **Meer von leuchtend roten, stachelbeergrossen Früchten** mit den bekannten, **äusserst gesunden Inhaltsstoffen** der Cranberry. Grossfruchtige und wüchsige Selektion aus Österreich mit **sehr dekorativem Laub.** RED STAR eignet sich sehr gut als **immergrüner, fruchtender Bodendecker** in «Moorbeet», Feuchtzonen und Heidegarten, als auch zur **Bepflanzung von Ampeln, Trögen und Balkonkästen.** Beeren zieren die Pflanze bis in den Frühling. **In der Schweiz exklusiv bei HÄBERLI®.**

GESUND MIT ... PREISELBEEREN

- enthalten hohe Konzentrationen von **Antioxidantien**
- finden sich in vielen natürlichen Heilmitteln
- sind kleine Vitalstoffbomben (Fruchtsäuren, Mineralstoffe, Vitamine, Pektin, …)
- sind ein altes Heilmittel der Volksmedizin
- Informationen über gesundheitliche Wirkungen in der Literatur

Indianerbananen-Kekse

Zutaten

1 Indianerbanane
130 g Mehl
½ TL Backpulver
55 g Butter
140 g brauner Zucker
1 Ei
½ Tasse Walnüsse

Zubereitung

1 Den Ofen auf 180° C vorheizen und ein grosses Backpapier einfetten. Die frische Indianerbanane schälen, entkernen und im Mixer pürieren.

2 In einer separaten Schüssel Mehl und Backpulver mischen. Butter und Zucker schaumig rühren, das Ei hinzugeben, die Mehl-Backpulver-Mischung und das pürierte Indianerbananen-Fruchtfleisch unterrühren.

3 Teelöffelweise den Teig auf das mit Backpapier ausgelegte Backblech geben. Die Walnüsse halbieren und je eine Hälfte auf einen Teigklecks geben. Im vorgeheizten Ofen bei 180° C etwa 10 Minuten backen, bis die Kekse eine schöne goldbraune Farbe haben.

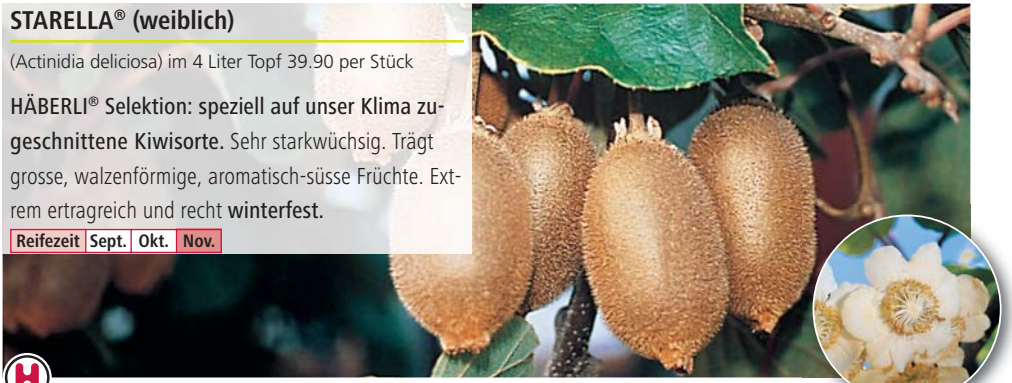
Dieses Rezept stammt von Urs Rutishauser.

STARELLA® (weiblich)

(Actinidia deliciosa) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

HÄBERLI® Selektion: speziell auf unser Klima zugeschnittene Kiwisorte. Sehr starkwüchsig. Trägt grosse, walzenförmige, aromatisch-süsse Früchte. Extrem ertragreich und recht **winterfest.**

Reifezeit | Sept. | Okt. | Nov.



HAYWARD (weiblich)

(Actinidia deliciosa) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Grosse, grünfleischige, walzenförmige Früchte. Die Früchte werden nach der Ernte im Keller **genussreif, süss-säuerlich und weich.** Stark wachsende Pflanze, die ein stabiles Gerüst an geschützter Lage benötigt. Erste Blüten nach 4–5 Jahren.

SOLISSIMO® (selbstfruchtbar)

(Actinidia deliciosa) im 4 Liter Topf 44.90 per Stück

Selbstfruchtbare Kiwi mit mittelgrossen Früchten! Frischgrünes Fruchtfleisch. Bei Ernte nach dem ersten leichten Frost reifen in Ihrem Keller **nach und nach süsse,** würzige Kiwifrüchte. Pflanzung an geschützte Hauswand. Fruchtet bereits als junge Pflanze. Eignet sich nicht als Befruchter.

GESUND MIT ... KIWI

- enthalten neben sehr hohen **Vitamin C- und E-Gehalten** viele Vitamine des B-Komplexe
- sind reich an **Mineralstoffen**
- sind sehr **kalorienarm**
- grosse Mengen an **Ballaststoffen**
- hoher **Pektingehalt**
- hoher **Kaliumgehalt**

MATUA (männlich)

(Actinidia deliciosa)
im 4 Liter Topf
39.90 per Stück

Befruchtersorte für alle weiblichen Kiwisorten, chinensis, deliciosa, arguta. Trägt keine Früchte.

Kulturanleitung Seite 107

RED JUMBO (weiblich)

(Actinidia arguta) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Die am frühesten reifende Arguta Beerenkiwi mit **rötlichem Fruchtfleisch und roter Schale.** Länglich-ovale, mittelgrosse Früchte. Typisch **würzig-süsses Beerenkiwi-Aroma,** äusserst lecker zum Frischessen, für Konfitüren und Kuchen. In Ostdeutschland gezüchtet, selektiert an der LWG Veitshöchheim. Sehr robust und winterhart.

Reifezeit	Sept.	Okt.	Nov.

Alois Loser

GUT ZU WISSEN

Kennen Sie die **Arguta-Beerenkiwi**? Eine wahre Delikatesse. Arguta-Kiwi (botanisch Actinidia arguta) ist im Gegensatz zu ihrer verwandten Art Actinidia deliciosa **absolut winterhart.** Sie ist **glattschalig** und kann **direkt ab Strauch ohne zu schälen gegessen** werden, wie Stachelbeeren. Die Arguta-Kiwi ist für unser Klima wie geschaffen.

Die **grossfruchtigen Kiwis** (Actinidia deliciosa) sind bestens bekannt. Einmal im Ertrag (nach 3–5 Jahren) sind Ernten über 250 Früchte pro Pflanze keine Seltenheit. Kiwis können in geschützten Lagen bis ca. 550 m angebaut werden.

HÄBERLI® Kiwipflanzen sind **wurzelecht.** Falls sie einmal erfrieren, können sie sortenecht wieder austreiben.

Beerenkiwi – das neue Gartenerlebnis

Reifezeit | Sept. | Okt. | Nov.

ISSAI (selbstfruchtbar)

(Actinidia arguta) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Selbstfruchtbare Arguta-Beerenkiwi. Früchte walzenförmig, 2 – 3 cm lang, mit gutem Aroma. **Fruchtet bereits als junge Pflanze.** Eignet sich nicht als Befruchter.

Reifezeit | Sept. | Okt. | Nov.

AMBROSIA® GRANDE (weiblich)

(Actinidia arguta) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Unsere **grossfruchtigste** Beerenkiwi. **Glattschalig** mit bis zu 5 cm **langen grünen Früchten** (dreimal so gross wie Issai). Eine **HÄBERLI®-Züchtung.** Sehr aromatische Früchte.

Reifezeit | Sept. | Okt. | Nov.

VITIKIWI (selbstfruchtbar)

(Actinidia arguta) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Eine **samenlose Beerenkiwi,** die ohne Befruchtung durch eine männliche Pflanze bereits an der jungen Pflanze **reichlich aromatische,** im «Abgang» feinsäuerliche Früchte trägt. Bei Befruchtung durch NOSTINO werden die Früchte grösser und enthalten Samen. Eignet sich nicht als Befruchter.

NOSTINO (männlich)

(Actinidia arguta) im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Befruchtersorte für alle weiblichen Arguta-Kiwi-Sorten.

RED JUMBO / NOSTINO DUO-Kiwi

(Actinidia arguta) im 5 Liter Topf 69.90 per Stück

RED JUMBO mit Befruchter in einem Topf.

Kulturanleitung Seite 107

Geschmackreiche Schönheiten

ROBUSTAREBE® BIRSTALER MUSKAT

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Goldfarbene Schweizer Züchtung mit **sehr früher Reifezeit.** Mittelgrosse, **knackige Beeren** an mittelgrossen, locker geformten Trauben, süsser Geschmack, typische **Muskatnote.** Mittlere bis hohe Erträge, **gute Winterfrosthärte,** mittelstarker Wuchs.

ROBUSTAREBE® HIMROD

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Die weisse, **kernlose** Traube mit dem besonderen Geschmack! Lockere Trauben mit feinschaligen, mittelgrossen, weissgelben Beeren. Würzig, **feines Himbeeraroma.** Zum Trocknen für Weinbeeren. Sehr frühe Reife ab Anfang September.

ROBUSTAREBE® NERO

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Knackige, aromatisch süsse Beeren, **tiefdunkelblau**. Gute Robustheit gegen **tiefe Wintertemperaturen.** Ein mittlerer bis starker Wuchs und die regelmässig hohen Erträge machen diese Sorte zur Begrünung von Pergolen ideal. Sehr gut für Traubensaft und Wein geeignet.

ROBUSTAREBE® BUFFALO

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Eine unserer robustesten Sorten. Ausgeglichenes, **würziges Aroma** ohne Foxgeschmack. Grosse, süsse Früchte an lockeren, grossen Trauben. Anbau auch in **rauheren Lagen. Sehr robust.** Starker Wuchs, ideal für Pergola.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

ROBUSTAREBE® EARLY CAMPBELL

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Unsere ROBUSTAREBEN®-Sorte mit den **grössten Beeren.** Erinnerung an Ihre Ferien im Tessin. Stark wachsend, ideal zur Begrünung von Pergolen. Mittelgrosse Trauben. Frühe Reifezeit. Mit ausgeprägtem Foxgeschmack. **Anbau auch in rauheren Lagen.**

ROBUSTAREBE® SWEETY® venus

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Herkunft Uni Arkansas, mittlere Reifezeit, **blau-rote, kernlose,** grosse lockere Trauben, grosse süsse Beeren, bei Vollreife ohne Foxgeschmack. Für Spalierwand oder Pergola. **Sehr aromatisch,** feine Haut. Robuste Pflanze.

ROBUSTAREBE® MUSCAT BLEU

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Grosse ovale Beeren an lockeren Trauben mit leichtem **Muskatgeschmack,** süss. **Eine der besten** blauen ROBUSTAREBEN® mit sehr dekorativem Blatt. Sehr gut für Traubensaft geeignet. **Sehr robust.**

Joachim Köhler

GUT ZU WISSEN

Rebstöcke der Familie der ROBUSTAREBEN® sind widerstandsfähig gegen Mehltau und andere Pilzkrankheiten. Sie bringen ohne intensive Pflanzenschutzmassnahmen viele feinste Trauben hervor.
HÄBERLI®'s Rebstöcke sind auf reblaustolerante Unterlagen veredelt.

GESUND MIT ... TRAUBEN

- hohe Gehalte an **Traubenzucker** (Glucose)
- enthalten viel **Mangan**
- hohe Gehalte an **Folsäure** und **Phosphor**
- enthalten viele **sekundäre Pflanzenstoffe**
- auch **Traubenkerne sind sehr gesund**

ROBUSTAREBE® NEW YORK MUSKAT

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Sehr grosse, lockere Trauben mit **grossen blauen Beeren** und **Supergeschmack.** Süss und saftig. Hoher Ertrag. Reife ab Mitte September. Die Blätter sind gross und zeigen sehr **schöne Herbstfärbung.** Üppiger Wuchs, die ideale Pergola-Rebe.

ROBUSTAREBE® KATHARINA

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Wunderschön roséfarben, mit **grossen, festknackigen Beeren an grossen, lockeren Trauben.** Geschmack fruchtig-süss, mit angenehmer, erfrischender Säure. Für weinbauwürdige Lagen oder Anbau an der Hauswand. Kräftiger Wuchs, winterhartes Holz.

ROBUSTAREBE® EXCELSIOR

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Mittelfrüh reifend. Längliche Trauben, mittelgrosse Beeren. Mittelstarker Wuchs; **feinschalige,** aromatisch **süsse** Tafeltraube. Auch für Wein und Saftproduktion geeignet. **Sehr robust.**

ROBUSTAREBE® ONTARIO

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Sehr grosse, lockere Traube mit **sehr grossen,** zwetschgenfarbenen, **ovalen** Beeren. Kräftiger Wuchs, grosse, im Herbst sich schön **verfärbende Blätter. Vorzügliche Tafeltraube** mit süssem Geschmack. Sehr winterhart.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

ROBUSTAREBE® TALIZMAN

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Grosse, recht lockere Trauben mit **riesengrossen, kernarmen, weissen Beeren. Knackiges, süss-aromatisches** Fruchtfleisch. Kräftiger Wuchs, **robustes, attraktives Laub,** in der Form dem Feigenblatt ähnelnd. Für gute Ausreife benötigt TALIZMAN genügend Wärme, deshalb eher an eine Hauswand pflanzen.

PHILIPP Datteltraube Edelrebe

im 3 Liter Topf 34.90 per Stück

Sehr dekorative, dunkelblaue Datteltraube mit **spitz zulaufenden, aromatischen Beeren.** Die enge Beerenanordnung der Traube erinnert an einen Igel. Reife **ab Ende September.** PHILIPP wächst kräftig und eignet sich sehr gut als **Haus- und Pergolarebe.**

SULIMA Edelrebe

im 4 Liter Topf 39.90 per Stück

Kernlos, gelbgrün mit **leichtem Muskatgeschmack.** Lockere, grosse bis sehr grosse, lange Trauben, die **Einzelbeeren knackig, süss** mit leichter Säure, **mittelgross,** länglich und **feinschalig.** SULIMA wächst relativ stark. Geeignet für Rosinen.

TONIA® hobrevt(S) Edelrebe

im 4 Liter Topf 41.90 per Stück

Gelbe **kernlose** Traube, für den Anbau an der Hauswand. **Vorzügliches Aroma** und gute Süsse. **Sehr grosse,** ovale Beeren mit **knackigem** Fruchtfleisch und zarter Schale. Zum Trocknen für Weinbeeren. Benötigt langen Schnitt (ca. 7 Augen pro Rute). **Exklusiv bei HÄBERLI®.**

Beeren – nicht nur köstlich, sondern ganz besonders gesund.

Sogenannte Superfoods und Superfruits sind in aller Munde. Diesen Früchten werden hohe Gehalte an für die menschliche Gesundheit wertvollen Inhaltsstoffen zugesprochen. Im Handel findet man meist getrocknete Früchte oder deren Pulver; oft von tropischen Früchten.

Auch im Garten und in der heimischen Natur kann man «Superfruits» ernten und sie ohne lange Wege und spezielle Verarbeitung geniessen. Durch ihre Vitamine, Mineralstoffe, sekundären Inhaltsstoffe wie Polyphenole und andere Antioxidantien unterstützen sie eine gesunde und ausgewogene Ernährung.

Schwarze Apfelbeeren

Granatapfel

Sibirische Blaubeeren

Schwarze Maulbeeren

Preiselbeeren

Schwarzer Holunder

Kanadische Blaubeeren

Sanddorn

Goji-Beeren

Schwarze Johannisbeeren

Waldheidelbeeren

Chinabeeren

SLEYT
Kanadische Blaubeere, Saskatoon

(Amelanchier alnifolia) im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Eher **schwach wachsender** Kanadischer Blaubeerstrauch, aufrecht wachsend, bis 2–2,5 m hoch. Sehr schmackhafte Beeren.

MARTIN
Kanadische Blaubeere, Saskatoon

(Amelanchier alnifolia) im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Sehr aromatische Beeren bis 15 mm gross, relativ einheitliche Reife. Strauch 3–4 m.

Gertrud Schoop

GUT ZU WISSEN

Kanadische Blaubeere, Saskatoon (Amelanchier alnifolia): Ein **Alleskönner** unter den Wildbeeren, der auf allen Böden und in allen Regionen wächst! Benötigt kein Moorbeet. **Aromatisch-süsse, blauviolette** Beeren, die i**m Geschmack eine Mischung aus Heidelbeere, Mandel und Kirsche** darstellen. Sie lassen sich vorzüglich frisch essen und verarbeiten zu Mus, Kompott, Konfitüre, Kuchen und sogar Wein. Verwendbar als Solitärpflanze und in Hecken. Kanadische Blaubeeren schmücken Ihren Garten durch ihre **prächtige, weisse Blütenpracht** ca. Ende April und **gelb-orange-rotes «indian summer» Laub** im Herbst. **Selbstfruchtbar. Extrem winterhart und robust.** Der Blüten- und Fruchtreichtum der Kanadischen Blaubeeren ist sehr attraktiv für Insekten und Vögel.

PRINCE WILLIAM Felsenbirne

(Amelanchier canadensis) im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Perfekte Vereinigung von **Zierde und Fruchtgenuss** an einer **robusten** Pflanze. 1,2– 1,5 cm grosse blauschwarze Beeren mit dem **Geschmack der Waldheidelbeere.** Breit-aufrechter, kompakter Wuchs bis 2,5 m Höhe, mehrstämmig. Roter Austrieb, überreiche Blütenfülle ab Mitte/Ende April, spektakuläre rot-orange Herbstfärbung. Trägt bereits als junge Pflanze ab ½ m Höhe. Absolut winterhart. Selbstfruchtbar.

Kulturanleitung Seite 116

Chinesisches

AMBER SWEET GOJI Gelbfruchtige Goji

(Lycium barbarum) im 3 Liter Topf 27.90 per Stück

Neue Selektion aus China: grosse, bernsteingelbe Gojibeeren-Früchte. Lecker süss ohne bitteren Nachgeschmack. Die gesunden Inhaltsstoffe sind wie bei NO.1. Ernte erstmals im 2. oder 3. Jahr nach der Pflanzung. Wie alle Goji-Pflanzen absolut winterhart, selbstfruchtbar und Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin.

NO.1 Goji-Beere

(Lycium barbarum) im 3 Liter Topf 27.90 per Stück

Jungbrunnen Goji, die **bereits als junge Pflanze blüht und fruchtet. Orangerote**, längliche Beerchen, **süsslich schmeckend, hoher Ertrag** bereits am 1-jährigen Trieb. **Winterhart und bodentolerant.** Erziehung am Spalier oder freistehend. Zum Frischessen und Trocknen. **Selbstfruchtbar.** Dekorative kleine Sternchenblüten.

LIU Szechuan Pfeffer

(Zanthoxylum simulans) im 1 Liter Topf 18.50 per Stück

Pfeffer aus dem eigenen Garten! Winterharter Strauch, dessen Blätter und Beeren sich zum Verzehr eignen. Aromatisch duftendes Laub, die Fruchthüllen ohne Samen schmecken **aromatisch-zitronig-scharf.** Fruchternte Anfang Oktober. Junge Blätter als Gewürz mitkochen oder in Öl dünsten. Stark bedornter Strauch, kann bis zu 4 m hoch und breit werden. Rückschnitt im Sommer fördert den Neuaustrieb (Blattnutzung). Attraktive Pflanze. Selbstfruchtbar.

WU-WEI-ZI Chinabeere

(Schisandra chinensis) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Traditionelle chinesische Heilpflanze mit **essbaren Blättern und Früchten,** die gleichzeitig süss, sauer, bitter, scharf und salzig schmecken. Sehr vielfältige positive gesundheitliche Wirkungen. **Selbstfruchtbare** Selektion mit weiblichen und männlichen Blüten an einer Pflanze (ab dem 2. oder 3. Standjahr). Beeren ähnlich der Johannisbeere, reif im September und Oktober. **Schlingpflanze** auch für halbschattige Standorte mit leicht saurem Boden. **Absolut winterhart.**

ALLACKERBEERE

(Rubus arcticus var. stellarcticus)
im 9 cm Topf 7.95 per Stück

Mehrjährige **Bodendeckerhimbeere.** Himbeerähnliche kleine Früchte mit **intensivem Aroma**. Kräftig rosa Blüte. Zur gegenseitigen Befruchtung zwei verschiedene Sorten pflanzen. 4 bis 6 Pflanzen pro m². Boden mit saurem Substrat anreichern. **Sorten:** LINDA, BEATA

NYBY Moltebeere

(Rubus chamaemorus) im 1 Liter Topf 19.90 per Stück

Pflanze für Spezialisten. Weissliche Blüten im Juni/Juli. Zierliche Pflanze, 5–20 cm hoch, zieht sich über Winter in unterirdische Rhizome zurück. Standort im Halbschatten bis Sonne; lockerer, saurer Boden bis max. pH 5; feucht mit abtrocknender Oberfläche. Absolut winterhart. **Selbstfruchbar.**

ASTERIX Stachelige Erdbeerhimbeere

(Rubus illecebrosus) im 3 Liter Topf 24.90 per Stück

Fruchttragender Bodendecker mit hoher Zierwirkung. Hellrote, **himbeerähnliche, vollreif mild-süssliche Früchte** (bis 3 cm). Grosse, weisse Blüten. Bis 40/50 cm hohe, **sehr stachelige** Triebe. **Absolut winterhart.** Selbstfruchtbar. 3–4 Pflanzen/m². Vorzugsweise für Topfkultur, da ausgepflanzt starke Bildung von Wurzelausläufern.

CRIMSON POINTE Kirschpflaume

(Prunus cerasifera) im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Rotlaubige Kirschpflaume. Mittelgrosse, dunkelrote Früchte mit angenehmem Geschmack zum Rohessen und Verarbeiten. Schlanker, säulenförmiger Wuchs. Rosa Knospen, weisse Blüten. Sehr attraktiv für Insekten und Vögel. **Robust und winterhart.** Teilweise selbstfruchtbar.

CUDRANIA
Che-Frucht

(Cudrania tricuspidata) im 5 Liter Topf 68.00 per Stück

Vollreife, weiche Früchte mit süssem, wassermelonenartigem Geschmack. Ca. 2,5 cm gross, saftig. Kernlose Früchte ohne Bestäubung. Reife im Oktober/November. Warmer, sonniger Standort. Junge Pflanze im Winter mit Vlies schützen. Mehrjährige Pflanze winterhart bis ca. –20° C. Wächst strauch- oder baumartig bis ca. 5 m hoch. Gut schnittverträglich. Fruchtertrag ab ca. 2–3 Jahren nach der Pflanzung. Heimat Zentralchina und Korea. Veredelte Pflanzen auf Maclura pomifera. **Selbstfruchtbar.**

Reifezeit	Sept.	Okt.	Nov.

GIANT PAKISTAN
Grossfruchtige Maulbeere

(Morus macroura) im 4 Liter Topf 89.90 per Stück

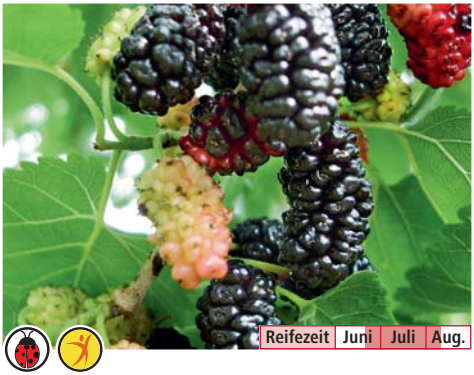
Wirklich gigantisch: **Maulbeeren bis zu 10 cm lang! Dunkelrot-purpurne, süsse, sehr wohlschmeckende Früchte.** Die kaiserliche Maulbeere «Shah-tut» hat ihren Ursprung im Himalaya. Ernte über den ganzen Sommer. Baum bis 10 m hoch, der durch Schnitt auch kleiner gehalten werden kann. Sehr grosse Blätter. Winterhart bis –10 bis –15° C. Selbstfruchtbar.

Reifezeit	Juni	Juli	Aug.

PENDULA Hängemaulbeere

(Morus alba var. nigra) im 25 Liter Topf 154.00 per Stück

Ein Kinderhaus mit Früchten! **Veredelt auf einen ca. 1,2 m hohen Stamm** biegen sich die Zweige von PENDULA nach unten. Kinder fühlen sich in dieser «Höhle» wohl. Kleine bis mittelgrosse Maulbeerfrüchte im Juni bis August. Die schwarzen, stark färbenden Beeren schmecken süss-lecker.



MORA Schwarze Maulbeere

(Morus alba var. nigra) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Brombeerähnliche Früchte von einem **bis –20/25°C winterharten Baum!** Leckere, süsse, dunkelviolettschwarze, stark färbende Beeren zum Frischessen, Einkochen und Trocknen. Attraktives, dunkelgrün-glänzendes Laub. Durch Schnitt lässt sich der Baum auf ca. 5 m Höhe und 4 m Durchmesser halten. Vollsonniger Standort. **Sehr robust** gegen Krankheiten und Schädlinge. **Selbstfruchtbar.** Alte Kulturpflanze.

DOLCE VITA Weisse Maulbeere

(Morus alba) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Ein **«Zuckerl»** im Garten; **die süsseste** der drei Maulbeer-Arten. **Weiss-gelbliche** bis rötliche Beeren im Juli und August. **Winterhärteste** und am stärksten wachsende der Fruchtmaulbeeren, jedoch auch sehr schnittverträglich. Verträgt Trockenheit und Hitze sehr gut. Die Blätter dienen als Nahrung der Seidenraupen. Selbstfruchtbar.

ROSSA Rote Maulbeere

(Morus rubra)
im 4 l Topf 29.90 per Stück

Früchte von ROSSA sind **bei Vollreife dunkelrot,** wenn sie am Baum verbleiben werden sie schwarz. Geschmacklich sind sie MORA sehr ähnlich. **Robuster** und unkomplizierter Baum, **schnittverträglich, sehr winterhart. Hoher Zierwert** durch Laub und Früchte. Selbstfruchtbar.

MOJO BERRY matsunaga Zwergmaulbeere

(Morus rotundiloba) im 3 Liter Topf 29.90 per Stück

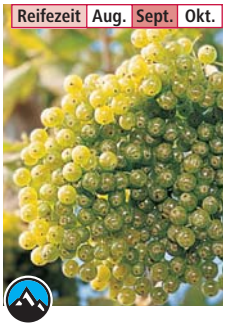
Mehr Informationen auf Seite 6.

BLACK LACE eva
Rotblättriger Holunder

(Sambucus nigra) im 5 Liter Topf 29.90 per Stück

Prachtvoller Frucht- und Ziernutzen: Dunkelroter Laubaustrieb, im Mai/Juni wunderschön rosa Blütensternchen mit auffallend rotgelben Staubgefässen, von Mai bis Oktober **dunkelpurpurnes, geschlitztes Laub** und im Herbst dunkelrot-schwarze Beeren. Weniger stark wachsend als HASCHBERG. Maximal 3 m hoch, bei regelmässigem Rückschnitt 1,5 – 2 m. **Solitär- und Heckenpflanze. Absolut winterhart** und bodentolerant, sonniger bis halbschattiger Standort.

Reifezeit | Aug. | Sept. | Okt.



Reifezeit | Aug. | Sept. | Okt.

WEISSER HOLUNDER

(Sambucus nigra var. albida)
im 7,5 Liter Topf
34.90 per Stück

Rarität. Grünlich-gelbe Beeren. Wuchs und Geschmack wie schwarzer Holunder. Beeren nur gekocht geniessen.

Reifezeit | Aug. | Sept. | Okt.

HASCHBERG

Schwarzer Holunder (Sambucus nigra)
im 7,5 Liter Topf 29.90 per Stück/
als Stämmchen im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Schwarz, mit **grossen Dolden** und Beeren. Reift sehr ausgeglichen. Starkwachsend, breitbuschig. Hoher Vitamingehalt. Zur Saftherstellung. Blüten für Sirup. Die Beeren werden von Vögeln weniger gefressen.

GESUND MIT ... WILDOBST

- Sanddorn, Vitaminrosen und Kornelkirschen liefern pro Einheit viel mehr **Vitamin C** als eine Zitrone
- Holunder enthält viele **Proteine** und **Fruchtsäuren;** altbekanntes Hausmittel
- Aronia hat einen sehr hohen Gehalt an **bioaktiven Flavonoiden** (Schutzstoffe)

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

Wilde Vitaminspender

SANDORA hipparth(S) Sanddorn (selbstfruchtbar)

(Hippophae rhamnoides) im 5 Liter Topf 39.90 per Stück

Erste selbstfruchtbare Sanddornsorte. Hohe Ernte mit nur einer Sanddornpflanze, da **Beerenansatz ohne Befruchtung** durch männliche Pflanze. Gelb-orange Beeren voller **wertvoller gesunder Inhaltsstoffe, ohne Kerne.** Sehr robuste, winterharte Pflanze. Erste Früchte ab 3. oder 4. Standjahr. **Exklusiv bei Häberli®.**

LEIKORA Sanddorn (weiblich)

(Hippophae rhamnoides) im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Reichtragende Kultursorte. Die Früchte von LEIKORA sind **sehr gross** und walzen- bis tropfenförmig. Extrem hoher Vitamin-C-Gehalt. Verarbeitung zu Saft, Kompott, Konfitüre etc. Zur Fruchtgewinnung männliche Pflanze als Bestäuber setzen. **Sehr farbstabile Beeren** bis in den Winter.

POLLMIX Sanddorn (männlich)

(Hippophaë rhamnoides) im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Lange Blütezeit. Trägt keine Früchte. Eine **männliche** Pflanze reicht für bis zu 6 weibliche Pflanzen.

KORNELKIRSCHE

(Cornus mas)
im 5 Liter Topf
29.90 per Stück

Reichtragende Kornelkirsche mit mittelgrossen, **vollreif süss-säuerlichen Beeren.** Stärker und schneller wachsend als die veredelten Kultursorten. Befruchter von CORNELLA. Sehr frühe Blüte, Bienenweide. Selbstfruchtbar. **Absolut winterhart und robust.**

CORNELLA kasanlaker Kornelkirsche

(Cornus mas)
veredelt, im 5 Liter Topf 74.60 per Stück

Grossfruchtige Kultursorte. Trägt reichlich kirschengrosse, bei **Vollreife süsse** Früchte, die zu Saft, Likör oder Marmelade verarbeitet werden können. Der langsam wachsende Strauch wird 2 – 3 m hoch. Befruchtung durch jede wilde Kornelkirsche.

Sibirische Blaubeere (Lonicera kamtschatica): Die ersten Beeren in Ihrem Garten. Die oval-länglichen **köstlichen** blauen Beeren reifen **ab Ende Mai** und sind bei HÄBERLI® unter der bekannten Marke MAIBEERE® erhältlich. Der 1 – 1,5 m hohe Strauch hat einen unserer Kulturheidelbeere ähnlichen Wuchs. Er gedeiht **auf allen** nährstoffreichen, durchlässigen **Böden.** Benötigt kein Moorbeet. Das Holz ist **bis ca. – 45 °C** winterhart, die Blüte bis – 8 °C. Blüte bereits im März.

GUT ZU WISSEN

Die Früchte sind sehr vitaminreich (Vitamin C und Vitamine B) und **schmecken** vorzüglich, ungefähr **wie Waldheidelbeeren.** Zur gegenseitigen Befruchtung zwei verschiedene Sorten pflanzen. **Sehr robust.**
Sibirische Blaubeeren werden seit Kurzem vermehrt im Erwerbsanbau angepflanzt. Hier setzt sich die Bezeichnung «Haskap» durch.
Kulturanleitung Seite 114.

MAIBEERE® MAITOP

im 3 Liter Topf
28.90 per Stück

Geniessen Sie Waldheidelbeergeschmack bereits im Mai. Die ideale Partnersorte zu AMUR(S) mit **grossen, sehr aromatischen Beeren.**

MAIBEERE® AMUR(S)

im 3 Liter Topf
28.90 per Stück

Grosse, aromatische Beeren. Befruchtung durch MAITOP. Sibirische Blaubeeren sind fein zum Frischessen, ergeben gute Marmeladen und Kuchen.

Kulturanleitung Seite 114

Schlupfkuchen mit Sibirischen Blaubeeren

Zutaten

3 Freilandeier
120 g Zucker
10–12 EL gutes Olivenöl (extra vergine)
1 Bio-Zitrone, abgeriebene Schale
etwas geriebene Vanilleschote
100 g geriebene Mandeln
250 g Weizenmehl
1 Prise Salz
1 TL Backpulver
300 g Sibirische Blaubeeren
(roh oder Kompott abgetropft)

Zubereitung

1 Eier und Zucker schaumig rühren. Olivenöl, Zitronenschale, Vanille und Mandeln nacheinander unterrühren. Mehl, Salz und Backpulver vermischen und nach und nach zur Eimasse geben, rühren, bis der Teig geschmeidig ist und Blasen wirft.

2 Eine Cakeform mit Backpapier auslegen oder einfetten, Teig einfüllen, glattstreichen und die Beeren darauf verteilen. Sie sinken während des Backens in den Teig ein. Im vorgeheizten Ofen bei 180° C etwa 45 Minuten hellgold backen.

Dieses Rezept stammt von Gertrud Schoop.

Exotischer Genuss – winterharte Pflanze

Indianerbanane (Asimina triloba): Der **absolut winterharte, robuste** Baum mit den **exotischen Früchten** (bis 400g schwer). Cremig-süsses Fruchtfleisch mit **intensivem Geschmack nach Banane, Mango, Ananas und Vanille.** Zum Frischessen, für Milkshakes, Desserts und Kuchen. **Zierendes Gehölz** mit purpurroten Glöckchenblüten vor dem Laubaustrieb und goldgelber Herbstfärbung. **Sehr widerstandsfähig** gegen Krankheiten und Schädlinge. Pyramidenförmiger, langsamer Wuchs. **Sehr schöner Solitärbaum, bis 3,5 m hoch.**

Gertrud Schoop

GUT ZU WISSEN

HÄBERLI'S INDIANER BANANEN® und **PETERSON PAWPAWS®** sind veredelte 2- bis 3-jährige Bäume. Veredelte Bäume kommen früher in Ertrag als Sämlingsbäume und tragen grössere Früchte mit intensiverem Aroma und deutlich weniger Kernen.

HÄBERLI'S INDIANER BANANE® PRIMA

im 6 Liter Topf 94.90 per Stück

Sehr aromatisches, weiss-gelbliches Fruchtfleisch. Mittel bis grosse Früchte mit relativ wenigen Kernen. **Selbstfruchtbar.**

HÄBERLI'S INDIANER BANANE® SUNFLOWER

im 6 Liter Topf 94.90 per Stück

Weiss-gelbliches, aromatisches Fruchtfleisch. Mittelgrosse Früchte. **Selbstfruchtbar.**

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

PETERSON PAWPAWS®

PETERSON PAWPAWS® – exklusiv bei HÄBERLI®:
Neal Peterson hat sich bereits als Student in West Virginia USA, der Heimat der Asimina triloba, mit Indianerbananen beschäftigt. Aus seinen Kreuzungs- und Selektionsarbeiten sind bisher 6 Sorten entstanden, die sich durch **besonderen Geschmack und wenig Samen auszeichnen.**
Benannt sind sie nach Flüssen in West Virginia.
Befruchtung durch andere PETERSON PAWPAWS® Sorten oder HÄBERLI'S INDIANER BANANE® SUNFLOWER bzw. PRIMA.
Weitere erhältliche Sorten:
ALLEGHENY®, RAPPAHANNOCK®, POTOMAC®

PETERSON PAWPAWS® WABASH®

im 6 Liter Topf
94.90 per Stück

Gelboranges, süss-aromatisches, cremiges Fruchtfleisch. **Exzellente Fruchtqualität.** Mittlere Reife.

PETERSON PAWPAWS® SHENANDOAH®

im 6 Liter Topf 94.90 per Stück

Der Liebling auf US Bauernmärkten **mit süssem, mild-aromatischem Geschmack.** Grosse Früchte. Frühe bis mittlere Reife.

PETERSON PAWPAWS® SUSQUEHANNA®

im 6 Liter Topf 94.90 per Stück

Neals Liebling: **sehr grosse Früchte, sehr süss, himmlischer Pawpawgeschmack.** Feste Textur ähnlich Avocado. Eher spät reifend.

ROSAMUNDA pi ro 3 Vitaminrose

(Rosa dumalis x Rosa pendulina)
im 5 Liter Topf 29.90 per Stück

Attraktiver, robuster, bis zu 3 m hoher Strauch mit überhängenden Trieben. Langtriebe **ohne Stacheln.** Im Mai übervoll mit leuchtenden **hellrosa Blüten. Ab** Ende August rot-orange, feste Hagebutten für Marmeladen, Tee, Likör, Saft u.a. Extrem hoher Vitamin C- und Mineralstoffgehalt. Sehr schöne, leuchtend gelbe Herbstfärbung. Als Einzelpflanze und in fruchttragenden Hecken.

MAXILIE Grossfruchtige Mispel

(Mespilus germanica)
im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Heilige Frucht der Hildegard von Bingen. Bis 4 cm **grosse, breitrunde, braune Früchte, die mit den ersten Frösten weich und süss** werden. **Grosse weisse Blüten** spät im Mai. Wächst strauch- oder baumartig bis 4 m hoch und breit. Winterhart. Selbstfruchtbar. Je nach Region Pflanz-Einschränkungen wegen Feuerbrandverordnung beachten.

MANDARINROSE

(Rosa moyesii)
im 5 Liter Topf 29.90 per Stück

Wildrose mit **purpurroten, einfachen, zart duftenden Blüten** im Juni/Juli und **orange- bis purpurroten, mittelgrossen, länglichen Hagebutten** im Herbst. Höhe als Busch 2–3m. Starker, breit ausladender Wuchs, mit Stacheln. Für Tees Hagebutten halbieren und trocknen, für Marmeladen Samen aus den Früchten entfernen. Blüten für Sirup.

KARTOFFELROSE

(Rosa rugosa)
im 5 Liter Topf 17.90 per Stück

Strauchrose, geeignet als Hecke oder Flächenbegrünung. Die **grossen Hagebutten** können zu Konfitüre oder Teezubereitung verwendet werden. **Sehr dekorativ** sind auch die **grossen pinkfarbenen Blüten,** die fein **duften.** Zu Rosenblütensirup, Gelee verarbeiten und als Tellerdekoration. Pflanzabstand 80–100 cm, Pflanzenhöhe bis 2 m.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

BURKA Sorbus-Hybride

Vogelbeere Sorbus aucuparia x (Mehlbeere Sorbus aria x Aronia melanocarpa) im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Rote, bis 2 cm grosse Früchte in Dolden. Süss-saurer, herber Geschmack. Verwertung zu Marmelade zusammen mit Äpfeln, Quitten, Brombeeren u.ä. Wächst als bis zu 4 m hoher und 2 m breiter **Strauch**. Schöne, dunkelrote **Herbstfärbung**. Absolut winterhart. Selbstfruchtbar. Züchtung des bekannten russischen Pflanzenzüchters Iwan Mitschurin. Je nach Region Pflanz-Einschränkungen wegen Feuerbrandverordnung beachten.

KÖNIGSHOF Aronia

Schwarze Apfelbeere (Aronia melanocarpa) im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Schwarze Apfelbeere mit **bei Vollreife milden Beeren.** Sehr gesunde Früchte, wie alle Aronia-Sorten. Attraktiver, robuster Strauch in der Blüte, mit Beeren und während der Herbstfärbung. Absolut winterhart. Relativ anspruchslos. Selbstfruchtbar. Selektion der Gartenbauschule Schönbrunn, Wien.

VIKING Aronia

Schwarze Apfelbeere (Aronia melanocarpa) im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Attraktiver, robuster Strauch (bis 2 m hoch) mit dunkelgrünem, glänzendem Laub und sehr schöner Herbstfärbung. Dolden weisser Blüten Ende Mai. Verwendung der schwarzen, **sehr gesunden** (Antioxidantien) Beeren für Gelees, Saft, Kompott und zum Dörren. **Absolut winterhart.** Anspruchslos an Boden und Klima. Wertvolles Insekten- und Vogelnährgehölz. Selbstfruchtbar.

BRILLIANT Aronia

Rote Apfelbeere (Aronia arbutifolia) im 5 Liter Topf 34.90 per Stück

Erbsengrosse, **leuchtend rot glänzende Früchte,** die im September reifen. Bleiben bis in den Winter hängen. Vor dem Verzehr kochen. Der lockere Strauch wird bis 2,5 m hoch. Blüte im Mai/Juni. **Absolut winterhart und anspruchslos.** Selbstfruchtbar. Schöne Herbstfärbung.

Reifezeit | Aug. | Sept. | Okt. | Nov.

Schokoladenwein Duo

(Akebia quinata) im 4 Liter Topf 37.90 per Stück

Spektakuläre Früchte! Das **geleeartige Fruchtfleisch** schmeckt **süss** und kann roh gegessen und zu köstlichen Desserts verarbeitet werden. Die Früchte sind reif, wenn sie beginnen aufzuspringen. Eine **asiatische Delikatesse.** Früchte 5–10 cm lang und 5–6 cm dick. Zwei Sorten, die sich gegenseitig befruchten zusammen in einem Topf. Schokoladig-süss duftende Blüten im April/Mai. Schlingpflanze bis 6 m hoch, z.T. immergrün. Sonnig-windgeschützter Standort. Winterhart. Wird auch Klettergurke genannt.

Reifezeit | Aug. | Sept. | Okt. | Nov.

CANELA Rosinenbaum

(Hovenia dulcis) im 5 Liter Topf 44.00 per Stück

Etwas ganz Besonderes: essbar sind die **verdickten Fruchtstiele**, die **würzig-süss** (Nelke, Zimt) schmecken. Man kann sie roh essen und kochen. Getrocknet ähnlich Rosinen. Die kleine Steinfrucht selbst ist ungeniessbar. Attraktiver Baum mit zartem Laub. 4–5 m hoch. Geschützter Standort. Als älterer Baum winterhart. Der Sämlingsbaum beginnt nach ca. 5–6 Jahren zu blühen. Wohlduftende späte Blüte im Juni / Juli. **Äusserst wertvoll für Bienen.** Der Rosinenbaum ist heimisch von Japan über Ostchina bis in den Himalaya.

Reifezeit | Juli | Aug. | Sept. | Okt.

MADELEINE DES DEUX SAISONS Feige

im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Grosse, **gelb-rotbraune, saftige Früchte** mit **sehr gutem Geschmack,** der **an Pfirsich erinnert.** Helles Fruchtfleisch. **Feine Haut, wenig Samen.** Zweimaltragend. Mittelstarker Wuchs. **Erhältlich ab Sommer.**

Reifezeit | Juli | Aug. | Sept. | Okt.

RONDE DE BORDEAUX Feige

im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Sehr süsse, aromatische Feigen mit feiner Textur. **Ideal zum Dörren.** Im Spätsommer/Herbst **recht früh reifend, einmaltragend. Auch für kühlere Gebiete** und solche mit häufigen Spätfrösten geeignet. Wüchsige Pflanze. **Erhältlich ab Sommer.**

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

CONTESSINA Feige

im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

HÄBERLI® Selektion: Von Fachleuten wurde CONTESSINA als **eine der besten Sorten beurteilt.** Sehr grosse, dunkelviolette Früchte mit sehr süssem Aroma. Feigen sind reif, wenn sie weich sind und die Haut von feinen Rissen durchzogen ist. **Kräftiger Wuchs.** Frische, vollreif-süsse Feigen direkt ab der Pflanze sind ein Hochgenuss!

Alois Loser

GUT ZU WISSEN

Winterharte Feigen (Ficus carica): Feigen lieben zwar warmes Klima, sind aber dennoch in unseren Breiten kultivierbar. An sonnig-heissem, windgeschützten Standort pflanzen. Unsere Sorten vertragen **Wintertemperaturen bis –15°C.** Jungen Pflanzen im Winter Kälteschutz geben. Im mitteleuropäischen Klima reifen Feigen zwei Mal im Jahr: im August und ab Anfang Oktober. **Kulturfeigen sind selbstfruchtbar. Reich an gesunden Mineral- und Ballaststoffen.** HÄBERLI® Feigen sind wurzelecht und treiben nach Erfrieren sortenecht wieder aus.

GOLDFEIGE

im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Fruchtfeige mit sehr grossen, **herrlich goldgelben, honigsüssen** Früchten.

NORDLAND Bergfeige

im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Kompakter Wuchs, Reifezeiten im August und Oktober, viele rot-violette, süsse Früchte. Bestens für kleinere Gärten und Topfkultur geeignet.

BROWN TURKEY Feige

Reifezeit Aug. Sept. Okt.

im 5 Liter Topf 38.90 per Stück

Bekannte Feigensorte mit **grossen, birnenförmigen, braun-purpurnen Früchten.** Rotes Fruchtfleisch mit **sehr gutem Geschmack.** Mittelstarker Wuchs.

Ein Hauch vom Süden gedeiht auch im Norden

JIRO Kaki

(Diospyros kaki) im 10 Liter Topf 94.90 per Stück

Speisen wie die Götter! Diospyros heisst übersetzt nämlich «Götterspeise». Die orangegelben, **wohlschmeckenden** Früchte sind **bei Vollreife fest und nicht adstringierend,** wie die bekannten Persimon. Der **kleinkronige** Baum ist sehr ertragreich. Sehr gut geeignet zum Frischessen, Aufschneiden, Dörren. **Winterhart bis –15° C.** Selbstfruchtbar.

VANIGLIA Kaki

(Diospyros kaki) im 10 Liter Topf 94.90 per Stück

In Italien sehr beliebte Sorte. **Süsser, leicht an Vanille erinnernder Geschmack.** Befruchtet durch eine andere Kaki-Sorte enthalten die Früchte Samen und sind hartreif süss essbar. Ohne Samen werden die Früchte weich und süss. Selbstfruchtbar. Baum robust, **winterhart bis –15 °C.** Sehr attraktiv mit seinem glänzenden Laub und den sich färbenden Früchten im Spätherbst.

DONGZAO Chinesische Dattel

(Ziziphus jujuba) im 5 Liter Topf 49.90 per Stück

Chinesische Dattel mit mittelgrossen, rundlichen Früchten mit gutem Geschmack. «Giuggiole» sind in Italien so bekannt wie der Apfel. Man isst sie vor der vollen Reife **ab ca. Anfang Oktober grün** (mit bräunlichen Punkten) **und knackig** mit süsslichem Geschmack. Oder **vollreif braun ab Mitte/Ende Oktober** erinnern sie in Geschmack und Konsistenz an **Datteln**. In ihrer asiatischen Heimat werden sie auch wegen ihrer medizinischen Wirkung geschätzt.
Ziziphus ist ein hübscher schwach wachsender Baum oder Strauch (nach ca. 20 Jahren maximal 4 m), zierlich im Aufbau, mit mittelgrünem glänzendem Laub. Erste Früchte im 2. oder 3. Jahr nach der Pflanzung. Die späte Reife erfordert einen sonnigen, geschützten Standort. Gut durchlässiger Gartenboden ist förderlich. Eine gut eingewachsene Pflanze erträgt bis – 20 °C; junge Pflanzen im Winter schützen. Auch als Kübelpflanze möglich. Selbstfruchtbar.

TIPO Kaki

Reifezeit Okt. Nov. Dez.

(Diospyros kaki) im 10 Liter Topf 94.90 per Stück

Leuchtend orange-rote runde Früchte. Früchte nach Abfallen der Blätter ernten, bei Zimmertemperatur nachreifen. Frucht **süss, fleischig-weich** ohne starke Fruchtsäure. Hoher Vitamin A-Gehalt. Baum grazil und langsamwachsend. **Winterhart bis –15°C.** Selbstfruchtbar. Sehr attraktiver Baum mit glänzendem Laub und den sich färbenden Früchten im Spätherbst. Bekannt aus dem Tessin.

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

CORBEZZOLO Erdbeerbaum

(Arbutus unedo) im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Sehr attraktiver, immergrüner Strauch mit **erdbeerähnlichen Früchten.** Weisse Glöckchenblüten im Herbst, zeitgleich **knallrote,** runde, reife **Beeren** (bis 2 cm Durchmesser, weisses, süssliches Fruchtfleisch). Zum Frischessen, für Marmeladen, Likör. Eingewachsene Pflanze winterhart bis –10° C (kurzzeitig), ansonsten Winterschutz geben. Als Kübelpflanze oder in wintermilden Regionen geschützt auspflanzen, halbschattig bis vollsonnig in durchlässigen Böden. Langsam wachsend, bis 2–3 m hoch, **selbstfruchtbar. Robust.**

Reifezeit	Okt.	Nov.	Dez.

PROVENCE Granatapfel

(Punica granatum) im 3 Liter Topf 34.90 per Stück

Ein **Symbol des Lebens und der Schönheit:** rotschalige Granatäpfel mit 5–10 cm Durchmesser, im Innern Samen mit rotem, **süss-säuerlich aromatischem** Fruchtfleisch. Die Frucht reift innerhalb 5–7 Monaten aus sehr attraktiven, grossen, kräftig orangefarbene Blüten. **Hoher Zierwert.** Selbstfruchtbar.

Reifezeit	Okt.	Nov.	Dez.

ARASA Gelbe Guave, Zitronenguave

(Psidium cattleianum/littorale)
im 4 Liter Topf 29.90 per Stück

Wohlschmeckendste Guaven-Frucht: **Tropisch-fruchtiges Aroma,** fein zum Frischessen und für Marmeladen, für Drinks, Fruchtsalate u.v.m. Immergrünes, glänzendes Laub, weisse, duftende Blüten. **Selbstfruchtbar.** Blüte im Frühsommer, reifende Früchte nach 4–6 Monaten.

Reifezeit	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.

Reifezeit	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.

PERU Rote Guave, Erdbeerguave

(Psidium cattleianum/littorale) im 4 l Topf 29.10 per Stück

Ein **Geschmack wie Passionsfrucht und Erdbeere!** Rotschalige, 2–3 cm grosse Früchte mit **sehr intensiv schmeckendem,** würzig-süssem, weisslichem Fruchtfleisch und **starkem, fruchtigem Duft.** Immergrünes, glänzendes Laub, weisse, duftende «Pinselblüten». **Selbstfruchtbar.** Die Fruchtreife dauert 4–6 Monate.

SUISSE GARANTIE

Reifezeit	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.

ANDENGOLD Andenbeere

(Physalis edulis) im 1 Liter Topf 7.95 per Stück

Leuchtend orangerote Beeren mit **kräftig-exotischem Aroma,** im gelb-braunen Fruchtlampion. Kirschgross, vitaminreich. Ca. 1 m hoch wachsender Strauch (aufbinden!) für Topfkultur im Freien ab Mitte Mai. Im hell-kühlen Winterquartier auch mehrjährig. **Erhältlich von Ende April bis Anfang Juni** (auch als ARCADIA®).

Optische Schönheit – gesunde Kerne

MARS Walnuss

(Juglans regia) 2-jährige Heister
im 7,5 Liter Topf 94.90 per Stück

Veredelt. Walnuss **mit grossem, hellem, wohl schmeckendem Kern.** Dünne Schale. Mittelstark wachsender Baum. Selbstfruchtbar. **Wenig frostgefährdet,** da spät austreibend.

AMANDA Süssmandel

(Prunus dulcis)
im 10 Liter Topf 94.90 per Stück

Hellrosa Blütenmeer im März. AMANDA hat sehr **grosse, dekorative,** relativ Kälte verträgliche **Einzelblüten.** Grosser, aromatischer Mandelkern. Bis –20° C verträgliches Holz. Selbstfruchtbar.

WEBB'S PREISNUSS Haselnuss

(Corylus avellana) im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Grüne Blätter, gelbe Kätzchen. **Mässige Wuchskraft** (bis ca. 3 m). Starker Behang mit grossen, länglichen Nüssen. Für gute Befruchtung und Ertrag zwei verschiedene Sorten pflanzen.

ROTE ZELLERNUSS Haselnuss

(Corylus avellana) im 7,5 Liter Topf 39.90 per Stück

Dunkelroter Laubaustrieb, rote Kätzchen. Trägt reichlich mittelgrosse, oval-breite Nüsse. Wuchs mittelstark (bis ca. 3 m). Für gute Befruchtung und Ertrag zwei verschiedene Sorten pflanzen.

Kulturanleitung Seite 100/115

Kerniges aus Süd und Nord

ESSKASTANIE

(Castanea sativa) im 10 Liter Topf 99.90 per Stück

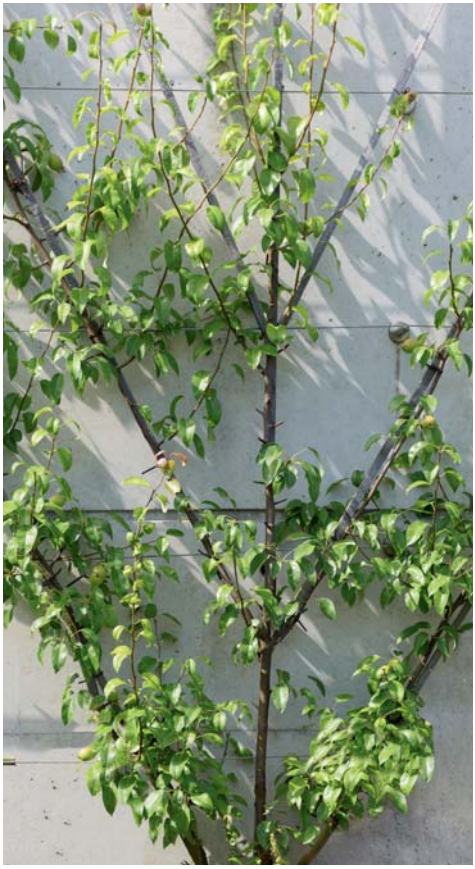
Hellgelbe Blüten im Juni. Mittlere bis **grosse Einzelfrüchte** ab Anfang Oktober. **Mittelstark wachsender Baum,** für mildes Klima. Zur sicheren Befruchtung und guter Fruchtgrösse bis zu drei verschiedene Sorten pflanzen.

Erhältliche Sorten (veredelte Pflanzen):

MARIGOULE
Süsse, mittelgrosse Einzelfrüchte.

BOUCHE DE BETIZAC
Grosse Einzelfrüchte.
Robust gegen Edelkastanien-Gallwespe.

BOUCHE ROUGE
Süsse, grosse Einzelfrüchte.



FORMOBST (Spalier)

Zum Spalier vorbereitet. Ein Spalierbaum geschützt an einer Wand oder frei im Garten als Begrenzung oder Sichtschutz – Zierde und Nutzen.

Unser Sortiment		Preis
Apfel	PINOVA(S)	99.90
Birne	WILLIAMS CHRISTBIRNE	99.90
Aprikose	GOLDRICH	99.90
Aprikose	HARGRAND	99.90
Pfirsich	RED HAVEN	99.90

Kulturanleitung Seite 115

Würzige Safranbirnen

Zutaten

Für 4 Personen
100 g Zucker
500 ml Weisswein
0,1 g Safranfäden
1 kleines Stück Ingwer
1 Vanillestange
1 Zimtstange
6 Sternanis
4 süsse, noch bissfeste Birnen

Zubereitung

Zucker mit Weisswein und den Gewürzen aufkochen. Birnen schälen und 25–30 Minuten sanft köcheln lassen, im Sud abkühlen lassen.
Vor dem Servieren im Sud erwärmen und als Dessert anrichten.

Dieses Rezept stammt von Daniela Meier.

Gesamtsortiment mit nützlichen Angaben

Nr.	Sorte	Fruchtgrösse	Fruchtfarbe	Geschmack
Äpfel (Malus)				
1	APISTAR	mittel	hellrote Backe auf gelb	süss-würzig
2	BAYA MARISA bay3484(S)	mittel	dunkelrot	säuerlich, dezentes Aroma
3	BOSKOOP ROT	gross	dunkelrot auf grün	säuerlich
4	ELSTAR	mittel–gross	hellrot auf gelb	süss-säuerlich, sehr aromatisch
5	FLORINA® querina	mittel–gross	dunkelrot	harmonisches Zucker-Säure-Verhältnis
6	GALIWA® ch101(S)	mittelgross	leuchtend rot	fruchtig-süss
7	GRAVENSTEINER	mittel–gross	rot auf gelbgrün	süss-säuerlich, aromatisch
8	JAMES GRIEVE	mittel–gross	rotorange auf gelb	süss-säuerlich, aromatisch
9	JONAGOLD ROT	gross	hellrot auf gelb	süss, aromatisch
10	KARNEVAL(S)	mittel–gross	kräftig rot auf gelb	fein säuerlich, aromatisch
11	LADINA(S)	mittel	leuchtend rot	säuerlich-süss, exotisch
12	PILOT	mittel–gross	rot auf gelborange	säuerlich-süss
13	PINOVA(S)	mittel	orangerot	süss mit etwas Säure, angenehm aromatisch
14	PIROS®	mittel	geflammt	süss-säuerlich, aromatisch
15	RUBINOLA(S)	mittel	leuchtend rot	süss, sehr aromatisch
16	SANTANA	mittelgross	gelbrot geflammt	aromatisch-süss, erfrischende Säure
17	SIRIUS(S)	mittel–gross	gelb	voll-aromatisch, süss-säuerlich
18	TOPAZ(S)	mittel	orange-rot	würzig-süss-säuerlich
Säulenapfelbäume (Malus)				
1	GALAHAD pomredrobust	mittel–gross	dunkelrot auf gelbgrün	fein säuerlich, aromatisch
2	POMGOLD	mittel	gelbgrün	feinsäuerlich-aromatisch
3	RHAPSODIE	mittel	orangerot auf grüngelb	ausgewogen süss mit leichter Säure
4	RONDO(S)	mittel–gross	rot auf grüngelb	fein säuerlich, aromatisch
5	SONATE	mittel	hellrot auf grüngelb	süss-säuerlich
Birnen (Pyrus)				
1	CONFÉRENCE	mittel–gross	grün, berostet	süss, aromatisch
2	DECORA Säulenbirne	mittel	grün–rot	süss
3	GUTE LUISE	mittel	gelbgrün–rotbraun	süss, edler Geschmack
4	HARROW DELIGHT	mittel–gross	gelbgrün	süss, guter Geschmack
5	HARROW SWEET	mittel	gelbgrün	süss-aromatisch
6	OBELISK Säulenbirne	mittel–gross	grüngelb	angenehm süss
7	NOVEMBERBIRNE	gross	gelbgrün	süss, ausgeprägtes Aroma
8	WILLIAMS CHRISTBIRNE	mittel	goldgelb	kräftiges, beliebtes Aroma
9	WINTERBLUTBIRNE	mittel	rotbackig, rot marmoriertes Fruchtfleisch	süss-aromatischer Geschmack nach Lagerung
Nashi (Pyrus pyrifolia)				
1	HOSUI	mittel	gelbbraun	süss
2	NIJISSEIKI	mittel	gelb,glatt	süss
3	SHINSEIKI	mittel	gelb,glatt	süss
Quitten (Cydonia oblonga)				
1	CYDORA ROBUSTA(S)	birnenförmig, gross	goldgelb	typisch fruchtiges Aroma
2	KONSTANTINOPEL	apfelförmig, gross	hell–goldgelb	typisch fruchtiges Aroma

* robust gegen Feuerbrand / ** resistent gegen Feuerbrand / n.g. = noch nicht geprüft / Höhenlage: je nach Kleinklima ab 600–800 m ü.M.

Busch-, Säulen-, Halbstamm-Obstbäume im 10 Liter Topf (Container)

Reife ab	haltbar bis	Unterlage	Endhöhe	Robustheit * / **	geeignet für Höhen-lagen	ideale Befruchter: Nr.	2-jähriger Busch Preis	Halb-stamm Preis
M. Okt.	Jan.	P14	2,5–3 m	robust	Ja	5, 8, 10, 12, 14	74.90	----
M. Sept.	Nov.	M9	2,5–3 m	robust	Ja	12, 14, 15	74.90	----
E. Sept.	M. Jan.	M9	3–3,5 m	robust *	Ja	8, 14, 16, 18	74.90	----
M. Sept.	M. Dez.	M9	2,5–3 m	mässig	Nein	15, 18	74.90	89.90
A. Nov.	März	M9	2,5–3 m	sehr robust *	Ja	8,14, 16	74.90	89.90
M./E. Sept.	Jan.	M9	2,5–3 m	sehr robust	Ja	4, 13, 18	74.90	89.90
E. Aug.	E.Sept.	M9	3–3,5 m	gering	Ja	2, 5, 8, 12	74.90	----
M. Aug.	E.Sept.	M26	2,5–3 m	robust	Ja	12, 14, 15	74.90	----
E. Sept.	M. Dez.	M9	3–3,5 m	mässig	Nein	5, 8, 12, 14, 15	74.90	----
A. Okt.	M. Dez.	M9	3–3,5 m	sehr robust	Ja	8, 12, 17	74.90	----
M. Sept.	Dez./Jan.	P14	2,5–3 m	robust *	Ja	4, 13, 18	74.90	----
M.Okt.	März	M9	2,5–3 m	sehr robust	Ja	2, 13, 15, 16	74.90	----
M.Okt.	Feb.	M9	2,5–3 m	sehr robust *	Ja	4, 12, 15	74.90	89.90
E. Juli	M.Aug.	M26	2,5–3 m	sehr robust	Ja	2, 8, 14, 15	74.90	89.90
A. Sept.	M. Nov.	M9	2,5–3 m	sehr robust *	Ja	8, 12, 16	74.90	89.90
M./E. Sept.	Dez./Jan.	M26	2,5–3 m	robust *	Nein	15	74.90	----
A./M. Okt.	März/April	M9	2,5–3 m	sehr robust	Nein	8, 12, 15, 16	74.90	----
E. Sept./A. Okt.	März	M9	2,5–3 m	sehr robust	Ja	4, 6, 13	74.90	89.90
E. Aug.	Okt./Nov.	M111	3–4 m	robust	Ja	2, 3, 4, 5	79.90	----
M. Sept.	Dez.	M111	2–2,5 m	robust	Ja	1, 3, 4, 5	69.90	----
M. Sept.	Dez.	M111	3–4 m	robust	Ja	1, 2, 4, 5	79.90	----
M. Sept.	Jan.	M111	3–4 m	sehr robust	Ja	1, 2, 3, 5	79.90	----
A. Sept.	A. Nov.	M111	3–4 m	robust	Ja	1, 2, 3, 4	79.90	----
M. Sept.	M. Nov.	Quitte A	3–3,5 m	robust	Ja	3	74.90	----
E. Sept.	M. Dez.	Quitte A	3–3,5 m	robust	Ja	6	69.90	----
M. Sept.	E. Okt.	Quitte A	3–3,5 m	mässig	Nein	1	74.90	89.90
A./M. Aug.	A. /M.Sep.	Quitte A	3–3,5 m	sehr robust **	Ja	1, 5, 7	74.90	----
M. Sept.	E. Okt.	Quitte A	3–3,5 m	sehr robust **	Ja	1, 7	74.90	89.90
Okt.	Dez.	Quitte A	3–3,5 m	robust	Ja	1, 2, 3, 5	79.90	----
M. Okt.	Dez.	Quitte BA 29	3–3,5 m	robust	Ja	4, 8	74.90	----
M. Aug.	A. Sep.	Quitte A	3–3,5 m	robust	Ja	1, 5	74.90	89.90
E. Sept./A. Okt	Nov./Jan.	Quitte BA 29	3–3,5 m	robust	Nein	1	74.90	----
M. Sept.	M. Okt.	Birne Sämling	3,5–4 m	sehr robust	Ja	2, 3, CONFERENCE	74.90	----
A. Sept	M. Okt.	Birne Sämling	3,5–4 m	sehr robust	Ja	1, 3, CONFERENCE	74.90	----
M. Sept	M. Okt.	Birne Sämling	3,5–4 m	sehr robust	Ja	1, 2, CONFERENCE	74.90	----
M. Okt.	M. Nov.	Quitte A	3,5–4,5 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	74.90	----
M. Okt.	M. Nov.	Quitte A	3,5–4,5 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	74.90	----

Gesamtsortiment mit nützlichen Angaben

Nr.	Sorte	Fruchtgrösse	Fruchtfarbe	Geschmack
Süsskirschen (Prunus avium)				
1	BÜTTNERS ROTE KNORPELK.	gross	rotgelb	süss, würzig
2	GIORGIA	sehr gross	dunkelrot	sehr gutes Aroma
3	KORDIA	sehr gross	rotbraun	süss, aromatisch
4	LAPINS	gross	rotbraun	süss, aromatisch
5	NARANA	gross	braunrot	sehr gutes, süsses Aroma
6	REGINA	sehr gross	dunkelbraun	hervorragende Geschmacksqualität
7	SUNBURST	gross	hellrot	guter Geschmack
8	SWEETHEART® sumtare	sehr gross	tiefrot	guter Geschmack, süss
9	SYLVIA Säulenkirsche	gross	dunkelrot	guter Geschmack, süss
Sauerkirschen (Prunus cerasus)				
1	HALLAUER AEMLI	mittel	leuchtend rot	süss-sauer
2	JACHIM Säulensauerkirsche	mittel	dunkelrot	süss-säuerlich
3	MORINA	gross	braun-dunkelrot	würzig, sauer bis süss-sauer
4	UNGARISCHE TRAUBIGE	mittel-gross	mittelrot	süss-sauer, aromatisch
Zwetschgen / Pflaumen / Mirabellen (Prunus domestica)				
1	APRIMIRA Mirabelle	mittel	gelb mit rosa Backe	würzig-aromatisch
2	BELLAMIRA(S) Mirabelle	mittel	goldgelb mit roten Punkten	süss, aromatisch
3	BÜHLER FRÜHZWETSCHE	mittel	dunkelblau	angenehm gewürzt
4	FELLENBERG	mittel	dunkelblau	angenehm aromatisch
5	HANITA	gross	dunkelblau	harmonischer Geschmack, ausgeprägtes Aroma
6	HAROMA	mittel–gross	dunkelblau bereift	sehr aromatisch
7	HAUSZWETSCHGE	mittel	dunkelblau	aromatisch
8	JOFELA	mittel–gross	dunkelblau bereift	sehr aromatisch
9	KATINKA(S) Zwetschge	mittel	violett-blau	aromatisch, süss
10	LIANE Säulenzwetschge	gross	violett-blau	süss-säuerlich, guter Geschmack
11	MIRABELLE VON NANCY	mittel–klein	goldgelb mit roten Punkten	sehr süss, kräftig gewürzt
12	REINECLAUDE D'OULLINS	gross	gelborange	süss, leicht gewürzt
13	ROTE MIRABELLE berudge	mittel	blaurot	zuckersüss, aromatisch
14	SAFIRA Säulenpflaume	mittel–gross	rot	süss, aromatisch
Aprikosen (Prunus armeniaca)				
1	COMPACTA®	mittelgross	orange, rote Bäckchen	harmonischer Geschmack, saftig
2	GOLDRICH	gross	orangegelb	guter Geschmack
3	HARGRAND	sehr gross	mattorange	feiner Geschmack
4	KURESIA	gross	orangegelb, rote Backe	guter Geschmack
5	LUIZET	gross	gelb-rotorange	vollkommenes Aprikosenaroma, süss
6	SOMO Säulenaprikose	mittelgross	orange	volles Aprikosenaroma
7	UNGARISCHE BESTE	gross	gelborange	hocharomatisch
Pfirsiche / Nektarinen (Prunus persica)				
1	FANTASIA Säulennektarine	mittel–gross	orangerot; gelbfleischig	hocharomatisch
2	FRUTERIA Pfirsich	mittel–gross	rotgelb; weissfleischig	süss, aromatisch
3	GRAZIA Säulenpfirsich	mittel-gross	rotgelb; gelbfleischig	süss
4	NECTARED 4 Nektarine	mittel–gross	rot marmoriert; gelbfleischig	süss, aromatisch
5	PIATTAFORTWO Tellerpfirsich	mittelgross	rot; weissfleischig	süss, sehr aromatisch
6	PIATTARINA Tellernektarine	mittelgross	dunkelrot; weissfleischig	ausgezeichnetes Aroma, süss
7	RED HAVEN Pfirsich	mittel–gross	orangerot; gelbfleischig	süss, aromatisch
8	ROMEA Percoca-Pfirsich	mittel–gross	gelbrot; gelbfleischig	süss, aromatisch
9	ROTER WEINBERGPFIRSICH	mittel	dunkelrot; rotweiss marmoriertes Fl.	aromatisch

n.g. = noch nicht geprüft / Höhenlage: je nach Kleinklima ab 600–800 m ü.M.

Busch-, Säulen-, Halbstamm-Obstbäume im 10 Liter Topf (Container)

Reife ab	Unterlage	Endhöhe	Robustheit	geeignet für Höhen-lagen	ideale Befruchter: Nr.	2-jähriger Busch Preis	Halb-stamm Preis
E. Juni	Colt	3,5–4 m	sehr robust	Ja	3, 4, 7, 8	82.90	----
A. Juni	Colt	3,5–4 m	mässig	Nein	3, 5	82.90	----
M. Juli	Colt	3,5–4 m	sehr robust	Ja	5, 7	82.90	89.90
M./E. Juli	Colt	3,5–4 m	robust	n.g.	Selbstbefruchter	82.90	----
A. Juni	Colt	3,5–4 m	robust	Ja	2, 3, 9	82.90	89.90
E. Juli	Colt	3,5–4 m	robust	Ja	1, 8	82.90	----
M. Juni	Colt	3–3,5 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	82.90	89.90
E. Juli	Colt	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	82.90	----
E. Juni	Colt	3,5–4 m	mässig	Ja	Selbstbefruchter	69.90	----
M. Juli	Kirsche Sämling	3–3,5 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
M. Juli	Kirsche Sämling	2–2,5 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	69.90	----
M. Juli	Kirsche Sämling	3–3,5 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
M./E. Juli	Kirsche Sämling	3–3,5 m	robust	Ja	teilw. selbstfruchtbar, 3	82.90	----
M. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	89.90	----
M. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	sehr robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	89.90
A. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	sehr robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	89.90
M. Sept.	St. Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	82.90	89.90
E. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	sehr robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	89.90
M. Sept.	St. Julien	3,5–4 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
M. Sept.	St. Julien	3,5–4 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	----	----
M. Sept.	St. Julien	3–4 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
M. Juli	St. Julien	3,5–4 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
E. Aug./A. Sept.	Wangenheim	3,5–4 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	69.90	----
A. Sept.	St. Julien	3,5–4 m	sehr robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
E. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	sehr robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	89.90
M. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	sehr robust	Ja	Selbstbefruchter	82.90	----
M. Aug.	St. Julien	2,5–3,5 m	robust	Ja	Selbstbefruchter	79.90	----
E. Juli	St. Julien	2 m	robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
M. Juli	St. Julien	3,5–4 m	robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	99.90
E. Juli	St. Julien	3,5–4 m	robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
E. Juli/A. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
E. Juli/A. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
E. Juli	St. Julien	3,5–4 m	robust	Nein	Selbstbefruchter	69.90	----
E. Juli/A. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
E. Aug.	St.Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	69.90	----
E.Juli/A. Aug.	St.Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
M. Aug.	St.Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	69.90	----
M. Aug.	St.Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
M. Aug.	St.Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
M./E. Juli	St.Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	69.90	----
M. Aug.	St. Julien	3,5–4 m	mässig	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
A. Aug.	St.Julien	3,5–4 m	rel. robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----
M. Sept.	St. Julien	3,5–4 m	rel. robust	Nein	Selbstbefruchter	89.90	----

APISTAR

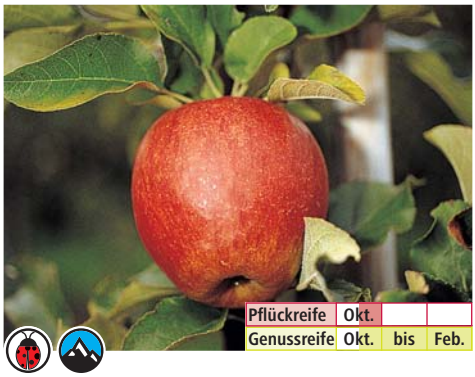
im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Ein Apfel in **Sternform!** Wunderschön zum **Dekorieren,** zum Beispiel auf dem Weihnachtstisch. Mit **süss-würzigem Aroma** auch fein zum Frischessen (ab Januar). Mittelgrosser (Durchmesser 50–80 mm) Apfel mit gelber Schale, orangefarbener Backe und festem, weissem Fruchtfleisch. Aufrechter bis leicht überhängender Wuchs. Wenig anfällig für Schorf und Mehltau. Typische Form meist erst ab 2. Fruchtjahr.

LADINA(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

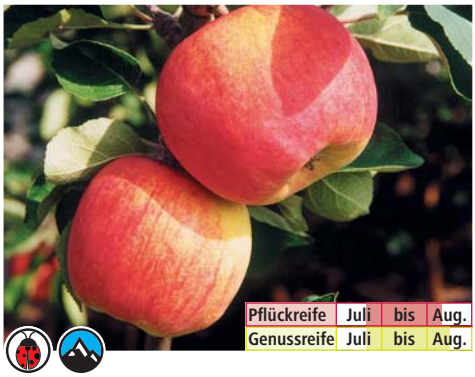
Der Apfel mit dem **exotischen Aroma, das an Litschi erinnert!** Mittelgrosse, **leuchtend rote** Äpfel mit **harmonisch säuerlich-süssem Geschmack.** Knackig-feinzelliges Fruchtfleisch. **Feuerbrand- und schorftolerant,** gering anfällig für Mehltau. Kreuzung der zwei beliebten Sorten Topaz und Fuji. Züchtung der ACW Wädenswil, Schweiz.



PINOVA(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Ertragssichere **Lagersorte, sehr robust** in Laub und Holz. Hervorragendes Aussehen und angenehm **süss-säuerlich-würzig,** saftig und knackig. Schneller Ertragseintritt, schwacher bis mittlerer Wuchs, **für raue Lagen geeignet.**



PIROS®

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Sommerapfel mit grossen, festen und sehr aromatischen, **süss-säuerlichen** Früchten. Erntereif ab Ende Juli. Früchte bis zu 3 Wochen haltbar, **sehr robust,** mittelstarker Wuchs, regelmässige Erträge.

Sorteninhaber HÄBERLI® · aussergewöhnlich robuste Sorten · für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet · geeignet für Topfkultur · attraktiv für Bienen

Pflückreife	Sept.	bis	Okt.
Genussreife	Sept.	bis	Jan.

GALIWA® ch101(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Probieren Sie den **neuen Apfelgeschmack:** in GALIWA® begegnen sich die Exotik **Mango und Banane** mit dem Traditionellen, dem Apfel. Ein **ausgesprochen fruchtig-süsser,** knackig-fester und saftiger Apfel mit leuchtend rot marmorierter Deckfarbe. Mittelstarker, kompakter Wuchs. **Schorfresistent.** Züchtung der ACW Wädenswil.

Pflückreife	Sept.		
Genussreife	Sept.	bis	Nov.

BAYA MARISA bay3484(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Lecker und gesund: vollkommen rot durchfärbte, knackige Äpfel mit hohem Zucker- und Säuregehalt. Angenehmer Geschmack, eher säuerlich mit dezentem Aroma. **Schorftolerant,** mittelstarker Wuchs. Guter Befruchter.

Pflückreife	Sept.		
Genussreife	Sept.	bis	Nov.

RUBINOLA(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Schorfresistenter Herbstapfel, Reife ab Anfang September. Frucht leuchtend gelbrot, **süss und sehr aromatisch.** Mittelstarker Wuchs, hohe Robustheit, ideale Hausgartensorte.

Pflückreife	Sept.	bis	Okt.
Genussreife	Sept.	bis	Jan.

SANTANA

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Eine Apfelsorte, deren **Frucht auch Menschen mit leichter Apfelallergie vertragen!** Feinzelliges, saftiges Fruchtfleisch, **aromatisch-süss mit erfrischender Säure.** Stark wachsender, **schorfresistenter** Baum.

Äpfel und Birnen – saftige, gesunde Vielfalt!

Pflückreife	Okt.		
Genussreife	Nov.	bis	März

FLORINA® querina

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

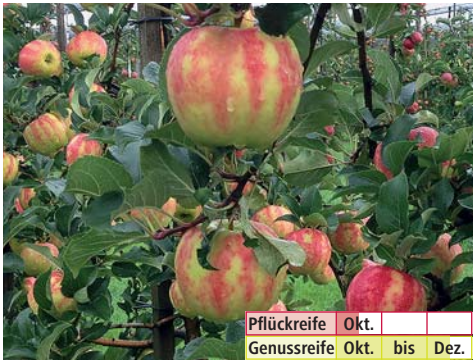
Herbst- und Winterapfel. **Süss-säuerlicher Geschmack.** Starkwüchsiger, eher schwach verzweigender, sparriger Baum, schorfresistent, **sehr robust.** Gute Befruchtersorte mit mittelspäter Blütezeit.

Pflückreife	Sept.	bis	Okt.
Genussreife	Sept.	bis	März

TOPAZ(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Unempfindlicher Lagerapfel. Schorfresistent und wenig mehltauanfällig. Aussergewöhnliches, **würziges Aroma, süss-säuerlich,** fest und saftig, sehr hoher Vitamin-C-Gehalt. Schwacher Wuchs.



Pflückreife	Okt.		
Genussreife	Okt.	bis	Dez.

KARNEVAL(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Ein Apfel mit **aussergewöhnlicher Fruchtausfärbung!** Auffällig rotgelbe Streifung, mittelgross, **fein-säuerlich saftig, feinste Aromen,** mittelfestes, feinzelliges Fruchtfleisch. **Schorfresistent, wenig anfällig für Mehltau.** Wuchs mittelstark, gute Garnierung.

Pflückreife	Okt.		
Genussreife	Okt.	bis	April

SIRIUS(S)

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Die Mischung aus GOLDEN DELICIOUS und TOPAZ(S): gelb die Schale und das Fruchtfleisch, **herrlich aromatisch, süss-säuerlich** der Geschmack. **Allergenarm,** also geeignet für Personen mit leichter Apfelallergie. **Unkomplizierte Pflege,** da sehr robust **(schorfresistent).**

Sorteninhaber HÄBERLI® | aussergewöhnlich robuste Sorten | für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet | geeignet für Topfkultur | attraktiv für Bienen

Pflückreife	Sept.	bis	Okt.
Genussreife	Okt.	bis	Jan.

WINTERBLUTBIRNE

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

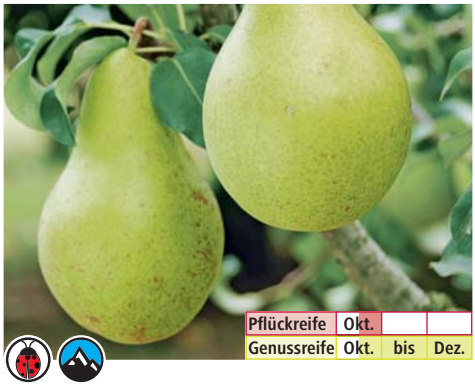
Endlich haben wir eine rotfleischige Birne gefunden! Mittelgrosse, rotbackige, eher runde Frucht. **Rotweiss marmoriertes, festes Fruchtfleisch.** Für süss-aromatischen Geschmack nachlagern. Kräftiges, gesundes Wachstum.

Pflückreife	Sept.	bis	Okt.
Genussreife	Sept.	bis	Okt.

GUTE LUISE

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Mittelgrosse, gelbgrünliche Birne. Essreif **schmelzendes, saftiges, süsslich-aromatisches** Fruchtfleisch. Mittelstarker Wuchs. Benötigt gute, warme Lagen. Gute Befruchtersorte mit mittelfrüher Blütezeit.

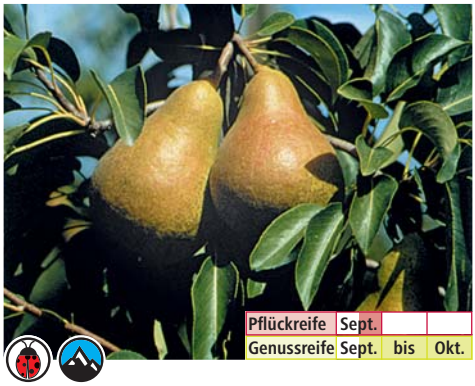


Pflückreife	Okt.		
Genussreife	Okt.	bis	Dez.

NOVEMBERBIRNE

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Grosse, gelbgrüne, wenig berostete Birne, **saftig, süss, schmelzend,** mit gutem, **ausgeprägtem Aroma. Wertvolle einfarbige Spätherbstbirne.** Baum mit mittleren bis starkem, gut verzweigtem Wuchs. **Wenig krankheitsanfällig.**



Pflückreife	Sept.		
Genussreife	Sept.	bis	Okt.

HARROW SWEET

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Feuerbrandresistente Herbstbirne aus der Versuchsstation Harrow, Ontario / Kanada. **Robust gegen Schorf.** Die Frucht ist gelbgrün, sonnenseits rot überhaucht. **Süss-aromatisch** und **saftig-schmelzend.**

Vielfältiges Kern- und Steinobst

CYDORA ROBUSTA(S) Quitte

im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Grosse, leuchtend gelbe Früchte mit geringer Filzbehaarung. **Sehr kräftiger Duft, ausgeglichenes Aroma.** Robust gegen Blattflecken und Mehltau. Für feine Marmelade, Gelée, Mus, Saft, Quittenbrot u.a.

HOSUI Nashi Asienbirne

(Pyrus pyrifolia) im 10 Liter Topf 74.90 per Stück

Erfrischender Geschmack. Knackiges Fruchtfleisch. Die Fruchtform des Apfels und das feinzellige, saftige Fruchtfleisch der Birne. Winterhart. Nicht anfällig für Birnengitterrost. Ideal zum Frischessen, für Desserts und Salate.

HARGRAND Aprikose

im 10 Liter Topf 89.90 per Stück

Grossfruchtigste Aprikose des Sortimentes. Matt-orangefarbene, mittelfeste Früchte, saftig mit gutem Aroma. Mittelspäte Reife, mittelstarker Wuchs, früher Ertragseintritt. Selbstfruchtbar.

COMPACTA Aprikose

im 10 Liter Topf 89.90 per Stück

Schmackhaft-saftige Früchte an einem **gedrungen wachsenden Baum.** Aprikosen mittelgross, oval, orange mit roten Bäckchen. Gut steinlösend. Geringe Empfindlichkeit bei Spätfrösten. Endhöhe des Baumes ca. 2 m, ideal für kleinere Gärten. **Selbstfruchtbar.**

ROTER WEINBERGPFIRSICH

im 10 Liter Topf 89.90 per Stück

Der Feinschmecker-Pfirsich! Früchte mit **intensiv rot gefärbtem Fruchtfleisch, sehr aromatisch und sehr saftig.** Sehr gut für Frischverzehr, zum Einkochen und Brennen, für köstliche Marmeladen. Selbstfruchtbar.

PIATTAFORTWO Tellerpfirsich

im 10 Liter Topf 89.90 per Stück

Ernten Sie die **verführerisch geschmackvollen** Tellerpfirsiche im eigenen Garten! **Weissfleischig, süss, hocharomatisch,** stark duftend, sonnenseits dunkelrot. Frucht bleibt recht lange am Baum hängen. Mittelstark wachsender Baum. Selbstfruchtbar.

PIATTARINA Tellernektarine

im 7,5 Liter Topf 69.90 per Stück

Verlockender Duft und Geschmack, ein **Genuss** als Dessert und einfach Zwischendurch, da praktisch zum Aus-der-Hand-Essen. Mittelgrosse, rote Nektarine mit weissem Fruchtfleisch. Sehr schöne, kräftig rosa Blüten im März/April. Selbstfruchtbar.

ROMEA Percoca-Pfirsich

im 5 Liter Topf 89.90 per Stück

Ein **wunderbar geschmackvoller, fest- und gelbfleischiger Pfirsich.** Sehr gut zum Frischessen, zum Einkochen und für köstliche Marmeladen. Mittelgrosse, gelbe Frucht mit leicht roter Backe. Selbstfruchtbar.

SUNBURST Süsskirsche

im 10 Liter Topf 82.90 per Stück

Bewährte selbstfruchtbare **Süsskirschsorte.** Grosse, hell- bis mittelrote, angenehm süsssäuerlich schmeckende Früchte. Mittelstarker bis starker Wuchs. Mittelfrühe Blütezeit. **Universeller Befruchter** für viele andere Süsskirschsorten. Hohe, regelmässige Erträge.

NARANA Süsskirsche

im 10 Liter Topf
82.90 per Stück

Extrem früh reifende, aromatisch-süsse, grosse, mittelfeste Süsskirsche, die bereits **vor Mitte Juni** reift. Dadurch auch **kaum Befall mit Kirschfruchtfliege.** Relativ platzfest. Mittelstarker Wuchs. Neuzüchtung aus Dresden-Pillnitz.

BELLAMIRA(S) Mirabelle

im 10 Liter Topf
82.90 per Stück

Sehr robuste Mirabellensorte. Goldgelbe, sonnenseits rot gepunktete, festfleischige, sehr süsse, mittelgrosse Früchte. Platzfest, gut steinlösend. Sehr ertragreich.

GIORGIA Süsskirsche

im 10 Liter Topf 82.90 per Stück

Sehr frühe, ab Anfang Juni reifende **Süsskirschsorte** mit dunkelroten, **sehr grossen,** sehr aromatischen, festen, herzförmigen Früchten. Ertragreich. Wuchs mittel bis stark. Wegen früher Reife **geringer Befall durch Kirschfruchtfliege** («Würmer»).

Gertrud Schoop

GUT ZU WISSEN

HÄBERLI®-Obstbäume sind 2-jährig und nicht zu stark wachsende Sorten-Unterlagen-Kombinationen. **Bestens geeignet für Hausgärten,** da sie nicht gross werden, wenig Schnittmassnahmen erfordern und schnell hohe Erträge mit qualitativ hochwertigen Früchten bringen.

Bitte beachten Sie unser Gesamtsortiment aller Baumobstsorten auf den Seiten 82–85.

Sorteninhaber HÄBERLI® · aussergewöhnlich robuste Sorten · für Höhenlagen (ab 600–800 m) und raues Klima geeignet · geeignet für Topfkultur · attraktiv für Bienen

APRIMIRA Mirabelle

im 10 Liter Topf 89.90 per Stück

Orangegelbe Mirabelle, mit **äusserst würzig-aromatischem, an Aprikosen erinnerndem Geschmack.** Reif ab Mitte August. Mittelstark wachsender Baum mit **kompakter Krone. Sehr robuster** Baum, **scharkatolerant.** Selbstfruchtbar.

KATINKA(S) Zwetschge

im 10 Liter Topf 82.90 per Stück

Hervorragende Frühzwetschge! Violett-blaue, mittelgrosse Früchte mit gelbem, sehr aromatischem Fruchtfleisch. Sehr gut steinlösend. Als Backfrucht (nicht nässend) und für Frischverzehr geeignet. Robust gegen Scharka und Fruchtfäule. Ertrag ab dem 2. Standjahr.

JOFELA® Zwetschge

im 10 Liter Topf 82.90 per Stück

Eine **geschmacklich hervorragende, spät reifende, scharkaresistente Zwetschge.** Dunkelblaue, stark bereifte, länglich-ovale Früchte mit goldgelbem, festem Fruchtfleisch. Gut steinlöslich. **Robuster Baum,** wenig anfällig für Monilia. **Selbstfruchtbar.**

HAROMA Zwetschge

im 10 Liter Topf 82.90 per Stück

Mittelgrosse, **dunkelblaue,** stark bereifte, **sehr aromatische Zwetschge** mit **festem,** saftigem, goldgelbem Fruchtfleisch. Baum mit **mittelstarkem Wuchs** und **sehr schönem Kronenaufbau. Wenig anfällig** für Krankheiten, **scharkatolerant. Selbstfruchtbar.**

SOLIDORA® – Das Blütenwunder

SOLIDORA® sind Prachtexemplare von Pyramidenglockenblumen (Campanula pyramidalis). Sie bilden eine über 220 cm hohe Pyramide, an der von **August bis Oktober Tausende von Blüten** erscheinen. An halbschattigen Standorten entwickeln sich **sehr dekorative** Pflanzen, die auch gerne von Bienen besucht werden. Sehr gut geeignet als Schmuck des Hauseingangs. Im Winter gut eingepackt und abgedeckt, erträgt SOLIDORA® auch niedrige Temperaturen (im Topf bis –15 °C) und kann langlebig sein. **Weltweit exklusiv bei HÄBERLI®.**

SOLIDORA® AIDA (blau)

im 3 Liter Topf 34.90 per Stück, **erhältlich ab März bis Mitte Mai**

Kulturanleitung Seite 114

Mustergarten 10 m x 10 m

Wieviel ernte ich von …

Arten	Ernteperiode in Wochen*	Ertrag pro Pflanze (kg)	Bedarf (kg)	Anzahl Pflanzen	Platz-bedarf (m²)
Erdbeeren	3–6	0,4	10	25	7,5
Himbeeren	3–6	0,8	8	10	7
Herbsthimbeeren	8–10	0,7	8	10	7
Brombeeren	6–10	8	8	1	4
Johannisbeeren rot	3–6	4	8	2	4
Johannisbeeren weiss	3	4	4	1	2
Johannisbeeren schw.	3–5	4	8	2	4
Stachelbeeren	3–5	3	6	2	3
Jostabeeren	3–4	4	8	2	4
Heidelbeeren	2–6	2,5	5	2	2,5
Preiselbeeren	6	0,4	4	10	2,5
Kiwi	3	6**	6	2	5
Rhabarber	10	4,5	9	2	2
Holunder	4	8	8	1	4
Sanddorn	6	6	6	2	4
TOTAL			106		62,5

* abhängig von der Sortenwahl
** nur weibliche Pflanze trägt Früchte

Beispiel für einen ca. 100 m² grossen Beerenobstgarten, in dem das ganze Jahr Saison ist.
Für den Hausgarten empfiehlt es sich, vor der Pflanzung die Beete zu vermessen oder abzuschreiten und danach einen Plan zu zeichnen, um besseren Überblick zu gewinnen. Eine sorgfältige Planung lohnt sich. Beerenobstpflanzen, ausser Erdbeeren, bleiben für einige Jahre am gleichen Standort.

Welche und wieviel Pflanzen und welcher Platz wird benötigt?
Vor der Anlage eines Beerengartens sollte man sich darüber im Klaren sein, wieviel Pflanzen einer Art benötigt werden, um den Bedarf zu decken und wieviel Platz diese Pflanzen beanspruchen.
Wählen Sie nach Ihren persönlichen Vorlieben. Die Zahlen in der Tabelle dienen als Anhaltspunkte. Sie geben den durchschnittlichen Bedarf an Beerenobst einer 4köpfigen Familie an (Selbstversorger inkl. Konservieren). Bei Sträuchern sind Platzbedarf und Ertrag abhängig von der Erziehungsart.

ARCADIA® Mini

Miniobstbäume sind speziell gezüchtete Baumformen, die durch das kompakte Triebwachstum kleinere Kronen bilden als die normal wachsenden Sorten. Endhöhe nach 8 bis 10 Jahren ca. 1,5 – 2 Meter. Sie eignen sich deswegen besonders für die Kultur im Topf. Das Holz ist genauso winterhart wie das der «Grossen». Nur die Apfelsorten CACTUS und MERLIN sind auf Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten gezüchtet.

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden.

1. Kultur im Topf
Sofort oder spätestens im folgenden Herbst in einen grösseren Behälter umpflanzen. Im 1. Jahr in ein Gefäss von ca. 15 l, im 2. oder 3. in eines von 25 bis 30 Liter Erdinhalt umtopfen. Pflanzerde verwenden. Regelmässig giessen, auch im Winter nicht austrocknen lassen. Im Frühjahr und Sommer (bis Mitte August) 1x wöchentlich flüssig übers Giesswasser düngen oder im Februar / März Langzeitdünger geben.

Standort
Sonnig. Pfirsich und Nektarine wegen Kräuselkrankheit, Aprikose und Kirsche wegen Monilia möglichst vor Regen geschützt aufstellen. Während der Blütezeit z. B. mit Vlies vor Nachtfrösten schützen.

Überwintern
Am besten im Freien in einer windgeschützten Ecke. Topf mit Vlies oder Jute umhüllen. Eine weitere Möglichkeit ist das Einsenken des Topfes im Garten. Giessen nicht vergessen.

2. Kultur im Garten
siehe Obstbäume. Pflanzabstand 1 – 1,2 m. HANNA und STELLA COMPACT bleiben nur im Topf klein.

Schnitt
Miniobstbäume wachsen sehr langsam, die Knospen an den Trieben haben einen engen Abstand. Der Schnitt ist ein Einkürzen zu langer und ein Herausschneiden älterer Triebe, damit die Krone locker bleibt.

Pflanzenschutz
Wenn die Bäume nicht vor Niederschlägen geschützt stehen: Aprikose und Kirschen gegen Monilia, Pfirsich und Nektarine gegen Kräuselkrankheit behandeln.

ARCADIA® Plus

Standort
Luftig, Sonne bis Halbschatten. Bei grosser Hitze und Sonnenschein eventuell schattieren.

Umtopfen
Pflanzen umtopfen, wenn die Erde im Topf stark aufgebraucht ist. Es ist für die Wurzelbildung besser, die Pflanzen jedes Jahr in einen nur wenig grösseren Topf umzutopfen als in grösseren Abständen jeweils in einen viel grösseren Topf. Zum Umtopfen eignet sich am besten die HÄBERLI® Obst- und Beerenerde. Unten im Topf eine Schicht von ca. 5 cm Blähton/Leca, darüber ein wasserdurchlässiges Vlies einlegen, damit die Erde nicht nach unten dringt.

Giessen / Düngen
Nicht austrocknen lassen. Einmal pro Woche mit Flüssigdünger giessen oder Langzeitdünger verwenden.

Schädlinge / Krankheiten
Wenn ein gewisser Anfangsbefall toleriert wird, stellen sich oft nach einer gewissen Zeit Nützlinge ein, die eine natürliche Bekämpfung bewirken. Andernfalls die handelsüblichen Mittel einsetzen.

Überwintern
Am besten ist die Überwinterung im Freien. Der Topf muss vor allem vor Austrocknen geschützt werden. Vorher leichter Rückschnitt. Die Überwinterung soll in einer windgeschützten Ecke erfolgen. Giessen nicht vergessen! Das Eingraben des Topfes im Freien bietet den in sehr kalten Regionen evtl. erforderlichen Kälteschutz.

Spezielle Hinweise
Andenbeere und Ananaskirsche: Nährstoff- und Wärmebedarf hoch. Entspitzen der Triebe bis Ende Mai

(bessere Verzweigung); Aufbinden langer Triebe. Frostfrei überwintern bei 5–8 °C.

Fruchtfeige: Vor starkem Frost schützen. Im Mai Jungtriebe um 50 % einkürzen.

Heidelbeeren: Möglichst mit Regenwasser giessen! Für die Kultur auf Balkon und Terrasse in einen grossen Topf (mindestens 45–50 l) in saures Substrat (Rhododendronerde) setzen.

Herbsthimbeere:
Abgetragene Ruten im Winter topfeben abschneiden.

Kiwi: Rückschnitt im Frühjahr (letztjährige Neutriebe um 30–50 % einkürzen).

Topferdbeeren/Ampeln: Im Sommer regelmässig giessen und düngen. Überwinterung geschützt.

BEERENZWERGE®

Standort
siehe ARCADIA Plus

Umtopfen
Nach dem Kauf umtopfen in ca. 7,5 l Topf. Wenn stark durchwurzelt (nach ca. 2 Jahren) in ca. 25 l Topf (Endtopf) topfen. Unten im Topf eine Schicht von ca. 5 cm Blähton/Leca, darüber ein wasserdurchlässiges Vlies einlegen, damit die Erde nicht nach unten geschwemmt wird. Als Substrat ist HÄBERLI® Obst- und Beerenerde bestens geeignet (ausser für Heidelbeeren).

Giessen/Düngen, Schädlinge/Krankheiten, Überwintern
siehe ARCADIA Plus

PURPLE OPAL
Sommerernte im Juli/August an den letztjährigen Trieben: im Winter nur die abgetragenen Spitzen der letztjährigen Triebe abschneiden. Aus diesen bilden sich die blühenden und fruchtenden Seitentriebe für die Sommerernte. Nach Ende der Sommerernte die alten Triebe topfeben abschneiden. Herbsternte: an der Spitze der frisch wachsenden Jungtriebe bilden sich Blüten und Früchte für die Herbsternte. Wenn Sie nur im Herbst ernten wollen, im Winter alle Triebe topfeben abschneiden.

Bonbonberry YUMMY jdeboer19
Herbsthimbeere. Im Winter die abgetragenen Fruchttriebe topfeben abschneiden. Bei Topfkultur alle 2 Jahre im frühen Frühjahr den Ballen mit dem Spaten vierteln oder auseinanderreissen und mit frischer Erde neu einpflanzen.

RUBY BEAUTY nr 7
Nach Ernteende die abgetragenen Fruchttriebe topfeben abschneiden. Die frischen Bodentriebe, falls nötig, ausdünnen. Bei älteren Pflanzen (im 25 Liter Topf, 40 cm Durchmesser, max. 10–12 Triebe) können überzählige Jungtriebe bereits während der Ernte entfernt werden. Bei Topfkultur alle 2 Jahre im frühen Frühjahr den Ballen mit dem Spaten vierteln oder auseinanderreissen und mit frischer Erde neu einpflanzen.

Heidelbeeren: Für den Topf nur saures Substrat verwenden (torffrei, pH Wert max. 5)

Maulbeere MOJO BERRY
Durch Rückschnitt des Neuzuwachses auf 5–8 cm mehrmals im Jahr (Ende Juni, August) bleibt die Pflanze noch kleiner und sie blüht und fruchtet mehrmals.

Brombeeren, Rubus Hybriden

Pflanzzeit
Pflanzen aus Container das ganze Jahr in frostfreiem Boden möglich. Beste Pflanzzeit Frühjahr und Aug.–Okt.

Standort
Brombeeren und Rubus Hybriden stellen keine besonderen Ansprüche an den Boden. Am günstigsten sind mittelschwere, durchlässige, tiefgründige Böden. Sonnige Lagen sind zu bevorzugen.

Pflanzabstand / Pflanzung
In der Reihe 2–3 m (je nach Erziehung, siehe nächster Abschnitt). Von Reihe zu Reihe 1,8–2,5 m, wenn möglich jedoch nur Einzelreihen pflanzen. Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen. Eine Grube ausheben, die doppelt so gross wie der Wurzelballen ist. Die ausgehobene Erde mit Kompost

vermischen. Die Pflanze so setzen, dass der Erdballen mit 3–5 cm Erde überdeckt wird. Gut angiessen.

Kulturmassnahmen

Für den Hausgarten eignen sich die Palmettenerziehung und die Fächererziehung, letztere benötigt weniger Platz.

Die Fächererziehung (Abb. 1) kommt vor allem für schwächer wachsende Sorten wie z. B. NESSY® in Frage. Man bindet pro laufenden Meter 2–4 Ruten fächerförmig an und schneidet über den oberen Draht herausragende Rutenteile ab.

Die Palmettenerziehung (Abb. 2) wird bei wüchsigen Sorten wie z. B. THEODOR REIMERS empfohlen. Hier bindet man je 3 Ruten von der Pflanzstelle aus einzeln waagrecht nach links und rechts.

Abb. 1

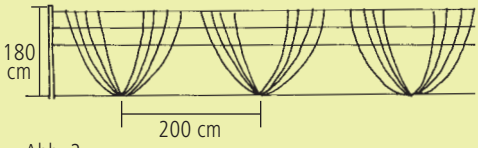
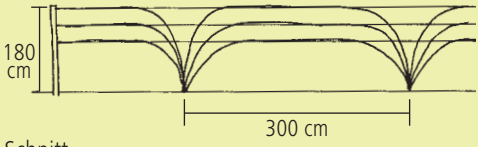


Abb. 2



Schnitt

Im August müssen bei den jungen Ruten, die im folgenden Jahr tragen, alle Seitentriebe auf 10 cm zurückgeschnitten werden. Zugleich können überzählige Jungtriebe entfernt werden (Auslichten). Frühreifende Sorten bereits nach der Ernte ausschneiden. Im Januar / Februar werden alle Ruten, die im vergangenen Sommer getragen haben, direkt über dem Boden weggeschnitten.

Düngung

Jährlich im Frühjahr 60 g / m² Beerendünger im Wurzelbereich (1,5 m um die Pflanze) breit verteilen.

Pflanzenschutz

1. Allgemeine und biologische Massnahmen:
Grauschimmel

- Fruchtmumien entfernen
- überflüssige Triebe abschneiden, lockerer Pflanzenaufbau
- ein Regendach über der Kultur (ab Blüte bis Ernteende) bietet den besten Schutz.

Rankenkrankheit
(rötlich-violette Flecken an den Ranken)

- mässige Stickstoffdüngung
- Rankenbeschädigungen vermeiden
- befallene Ranken sofort entfernen und verbrennen
- um einer Ansteckung vorzubeugen, junge Ranken zeitig hochbinden

Brombeermilbe
(Teilfrüchte der Brombeere bleiben rot und hart)

- befallene Früchte abernten und vernichten
- abgetragene Ruten zeitig abschneiden und vernichten
- Bei sehr starkem Befall ein Jahr lang auf den Ertrag verzichten, d. h. im Herbst alle Ruten abschneiden. Bringt sehr guten Bekämpfungserfolg.

2. Chemische Massnahmen:
Grauschimmel an den Früchten
Während der Blüte ab Blühbeginn zwei- bis dreimal mit geeigneten Fungiziden.

Brombeermilbe
Eine Bekämpfung ist nur vorbeugend möglich. Austriebspritzung mit zugelassenen Rapsölpräparaten im Frühjahr, bei beginnendem Triebwachstum, 2 Behandlungen im Abstand von 10 Tagen mit Netzschwefel 1 %.

Frostschutz

In Regionen, in denen im Winter die Temperaturen unter –15 °C sinken, ist ein Winterschutz empfehlenswert. Die Schnittarbeiten erst im Frühjahr durchführen, damit sich die Ruten gegenseitig schützen. Ein guter Schutz ist es auch, die Ruten mit Stroh oder Tannenreisig zu umkleiden bzw. auf den Boden zu legen und abzudecken.

Erdbeeren

Pflanzung

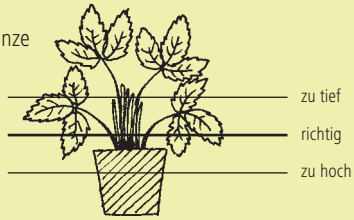
In der Reihe 25–35 cm; Reihenabstand 60–90 cm. Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein.

Standort/Bodenvorbereitung

Sonnig. Erdbeeren lieben einen humosen, tiefgründigen Boden. Boden, wenn nötig, mit Kompost oder Pflanzerde

verbessern. Bei «alten» oder verdichteten Gartenböden vor der Pflanzung eine Untergrundlockerung vornehmen.

Pflanztiefe
Topfballenpflanze



Düngung
Beerendünger gleichmässig über das ganze Beet verteilen:
30 g pro m² 14 Tage nach der Pflanzung
30 g pro m² im März / April
30 g pro m² bei Blühbeginn

Einjähriges Kulturverfahren
Im ersten Standjahr entwickeln sich die grössten Früchte und der Befall mit Schädlingen und Krankheiten ist gering. Längere Standzeiten (im Hausgarten bis zu 3 Jahren) sind möglich, wenn der Fruchtansatz besonders im 1. Jahr schwach war durch z. B. späte Pflanzung im Herbst.

Fruchtwechsel
Nur auf Flächen pflanzen, auf denen mindestens drei Jahre keine Erdbeeren standen.

1. Einmaltragende Sorten
THURIGA(S), AVALON CLASSIC®, THULANA(S), SIMIDA®, THUCHAMPION®, THUCHIEF® u. a.

Pflanztermin
Optimal ist die Pflanzung zwischen dem 20. Juli und dem 20. August. Je früher desto besser, denn die Blüten für das Folgejahr werden bereits von August bis Oktober angelegt. Spätere Pflanzung führt zu geringeren Ernten. Bei Frühjahrspflanzung vor Nachtfrösten schützen.

Kulturführung
Pflanzung nicht zu dicht werden lassen, da es sonst leicht zu Pilzkrankheiten kommen kann. D. h. optimalen Pflanzabstand einhalten, Ausläufer stets entfernen (Ausnahme Erdbeerwiese), 1-jährige Kultur, massvolle Düngung. Vor dem Laubaustrieb im Frühjahr die Pflanzen ausputzen, alle abgestorbenen, fleckigen Blätter entfernen.

Unterlegen der Pflanzen mit Holzwolle oder Stroh bei beginnender Blüte vermindert deutlich Fäulnisbefall und Schneckenfrass! Bei mehrjähriger Kultur nach der Ernte Laub abschneiden.

2. Immertragende Sorten
MARA DES BOIS(S), SISKEEP® u.a.

Pflanztermin und Kulturführung
Ab März / April bis Ende September. Pflanzabstand in der Reihe 35 cm. Pro Pflanze höchstens 1–2 Ausläufer wachsen lassen; an diesen sind dann weitere Ernten möglich.

Immertragende Sorten

Pflanzung: zwei Reihen pro Beet, Abstand in der Reihe 35 cm

So bilden die Mutterpflanzen fruchttragende Ausläufer für die zweite Ernte.

Ein Ausbrechen der ersten nach der Pflanzung erscheinenden Blütenstände ergibt kräftigere Pflanzen. Pro Blütenstand nur die 2–3 grössten Früchte ernten, dann Blütenstand entfernen. Dadurch ergibt sich eine schnellere Nachblüte und weniger Grauschimmelbefall.

Pflanzenschutz (alle Sorten)
Lockere gut durchlüftete Bestände, massvolle Düngung, Unterlegen mit Stroh und stetiges Entfernen fauler Beeren und kranker Blätter erhalten den Bestand gesund.

3. Erdbeerwiese
DR. BAUER'S® ERDBEERWIESE FLORIKA(S)

Pflanzung
Wie immertragende Sorten. 4–6 Pflanzen / m². FLORIKA(S) bestockt von Natur aus etwas schwächer. Deshalb können alle Ausläufer stehen gelassen werden, bis das ganze Beet vollständig überwachsen ist.

4. Monatserdbeere ALEXANDRIA
Diese Sorte kann fast zu jeder Zeit gepflanzt werden. Sie bildet keine Ausläufer und erfordert keine spezielle Pflege.

5. Hängeerdbeeren

Pflanzzeit
Mitte März bis Mitte Mai.

Standort
Sonnig. Hängeerdbeeren in Schalen, Tröge oder Balkonkästen pflanzen. Ganzjährige Kultur im Freien. Im Winter Gefäss vor dem Durchfrieren und Austrocknen schützen.

Pflanzung
Pflanzabstand im Pflanzgefäss ca. 25 cm. Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen. Topfballen so tief pflanzen, dass der Ballen 1 cm mit Erde überdeckt ist. Pflanzung in handelsübliche Blumenerde.

Düngung
Im Frühjahr Langzeit-Dünger geben oder wöchentlich mit Flüssigdünger im Giesswasser.

Kulturmassnahmen
Damit eine starke Ausläuferbildung erreicht wird, müssen die ersten Blüten im Frühjahr bis Ende Mai laufend ausgebrochen werden. Die entstehenden Ausläufer über den Rand des Pflanzgefässes, eine Mauer etc. hängen lassen. Die Pflanzen tragen an diesen Ausläufern ab Mitte Juli bis Ende Oktober Früchte. Achten Sie darauf, dass Ihr Pflanzgefäss keinen zu kantigen Topfrand hat, da die Ausläufer sonst abbrechen können.
Zum Überwintern alle Ausläufer abschneiden und Gefäss geschützt aufstellen. Die Pflanzen sind nach zwei bis drei Erntejahren erschöpft und müssen ersetzt werden.

6. Klettererdbeeren

Pflanzzeit
Bei Pflanzung Juli bis September in Töpfe oder ins Beet entwickeln sich die Pflanzen optimal und bilden im folgenden Jahr viele Ausläufer. Bei Frühjahrspflanzung Ende März bis Mitte Mai werden im ersten Jahr etwas weniger Ausläufer zum Aufbinden gebildet.

Standort
Sonnig. Gedeihen am besten in Schalen, Trögen oder Blumenkistchen. Sie sollen das ganze Jahr (auch im Winter) im Freien gehalten werden, auf Fensterbänken, Terrassen oder auf dem Balkon. Das Pflanzen im Garten ist ebenfalls möglich.

Pflanzung und Düngung
siehe Hängeerdbeeren

Pflanzung im Garten
Pflanzabstand 0,5 x 10 m. Im Frühjahr 60 g/m² Beerendünger breit verteilen.

Kulturmassnahmen
KLETTERERDBEEREN klettern nicht selbständig. Die Ausläufer müssen laufend an Rankhilfen bis ca. 1,40 m Höhe aufgebunden werden. Für eine starke Ausläuferbildung müssen die ersten Blüten im Frühjahr bis Anfang Juni laufend ausgebrochen werden. Die Pflanzen tragen dann ab Mitte Juli bis Oktober Früchte. Bei mehrjähriger Kultur sind nach der Ernte alle Ausläufer an der Mutterpflanze abzuschneiden. Die Pflanzen sind nach zwei bis drei Erntejahren erschöpft und müssen ersetzt werden.

7. HÄBERLI EXPRESS® ERDBEEREN

Pflanzzeit
Idealer Pflanztermin von Anfang April bis Mitte Juni. Die Pflanzen in ein gut vorbereitetes Beet (siehe Standort/Bodenvorbereitung) oder einen 3 Liter Topf (mit HÄBERLI® Obst- und Beerenerde) pflanzen. Nach dem Anwachsen einmal wöchentlich Flüssigdünger geben und nach Bedarf giessen. Im Beet Stroh unterlegen. Blüten gegen Nachtfrost schützen. Die Ernte beginnt 4–6 Wochen nach dem Pflanzen. Wenn im nächsten Jahr nochmals geerntet werden soll, siehe 1. einmaltragende Sorten – Kulturführung.

Exotische Pflanzen (nicht winterhart)

Erdbeer-/Zitronenguave
Werden meist im Topf als Kübelpflanzen gehalten, da sie nicht winterhart sind. Informationen zur Kultur im Topf

finden Sie unter ARCADIA® Plus und ARCADIA® Mini. Gutes Kübelpflanzensubstrat oder HÄBERLI® Obst- und Beerenerde verwenden. Nach den letzten Spätfrösten an einen geschützten und sonnigen Platz im Freien stellen. Vor den ersten Frösten ins helle Überwinterungsquartier bringen. Immergrüne Pflanzen. Psidium bei 10–15° C überwintern. Ballen über Winter nie ganz austrocknen lassen.

Schnitt
Zu lange, unverzweigte Triebe im Herbst nach der Ernte oder im Winter einkürzen.

Fruchtfeigen (Ficus carica)

Pflanzzeit
Beste Zeit von April bis Anfang Oktober.

Standort
Sonnig, an Mauern und Hauswänden, wenn möglich Windschutz. Sehr gut als Kübelpflanze geeignet, im Freien und Wintergarten (Kübelgrösse mindestens 25 Liter). Feigen benötigen fruchtbaren Boden ohne Staunässe.

Pflanzabstand/Pflanzung
Höhe und Durchmesser im Freien bis 3 m möglich. Platzbedarf 2–3 m^2. Das Pflanzloch mit mindestens 50 cm × 50 cm und 40 cm tief graben. Erde vorteilhaft mit verrottetem Kompost mischen. Wurzelballen ca. 5–10 cm mit Erde bedecken; schützt vor dem Austrocknen und vor Kälte.

Düngung
Jährlich im Frühling 60 g / m^2 Obst-/Beerendünger im Wurzelbereich breit verteilen. Kübelpflanzen können auch mit Flüssig- oder Langzeitdünger gedüngt werden.

Schnitt
Buschartige Erziehung erleichtert die Pflege und Erntearbeit. Verjüngung durch Ausschneiden von abgetragenen und abgestorbenen Trieben. Ein leichter Rückschnitt Anfang März fördert die Seitentrieb- und Blattbildung.

Frucht
Fruchtbildung
Juni bis September. Pro Jahr treiben bis zu dreimal Fruchtstände aus den Blattachseln, wobei normalerweise nur die Früchte des ersten, max. des zweiten Austriebs ausreifen.

Ernte
August bis November. Nur reife Früchte ernten. Früchte pflücken, wenn sie weich sind und sich unter leichtem Fingerdruck vom Zweig lösen lassen. Die Haut zeigt kleine Risschen.

Winterschutz
Feigen ertragen 12–15 °C minus, reagieren jedoch empfindlich auf trockenkalte Winde. Es ist vorteilhaft, die Pflanze im Winter mit einer Schilfmatte, Tannenästen oder einem Jutesack zu schützen (unterste 50 cm der Pflanze). Falls sie doch einmal zurückfrieren, treiben sie sortenecht aus dem Wurzelbereich wieder aus. Kübelpflanzen an kühlem und hellem Standort überwintern.

Pflanzenschutz
Es ist höchst selten, dass Feigen von Krankheiten und Schädlingen befallen werden. Evtl. Massnahmen gegen Schnecken- und Mäusefrass treffen.

Goji-Beere

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden, beste Zeit März–Mai und August–Mitte Oktober.

Standort
Sonnig. Optimal ist ein gut durchlässiger, humoser, ausreichend feuchter Boden. Absolut winterhart. Auf guten Böden Neigung zur Ausläuferbildung (Rasenmäher). Eventuell Wurzelsperre anbringen.

Pflanzabstand/Pflanzung
1,5–2 m; Platzbedarf pro Pflanze ca. 2 m^2.
Pflanzung siehe Johannis- / Stachelbeeren

Düngung
Eine Frühjahrsgabe mit frischem Kompost genügt (2–3 Schaufeln pro Pflanze).

Schnitt
Wir empfehlen Goji-Beeren als Strauch (bis ca. 200 cm hoch) zu erziehen. Die Pflanze ist sehr schnellwüchsig. Um kräftige, standfeste Pflanzen zu erzielen, kürzt man sie im 1. Standjahr stark ein (auf 15–20 cm) und lichtet sie im Folgejahr auf ca. 4 dickere Triebe aus. Diese lässt man bis 2 m lang werden. Triebe an Stab oder Gerüst fixieren. Seitentriebe vor Austrieb auf Stummel schneiden und im Sommer nochmals einkürzen. Sie blühen ab Anfang / Mitte Juni im oberen Bereich der Triebe.
Goji-Beeren werden wie alle Beerensträucher aus der Basis verjüngt, d. h. ab ca. dem 4. / 5. Standjahr alle 2 Jahre 2 alte Triebe (borkige Rinde) entfernen und 2 neue Triebe nachziehen. Ab dem 3. Standjahr kann man bis zu 1 kg Beeren ernten.

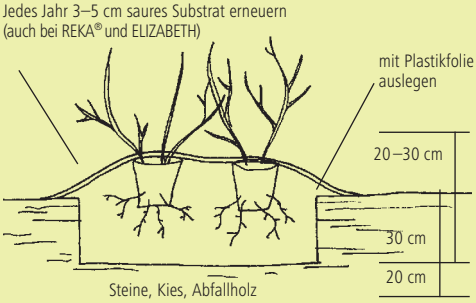
Pflanzenschutz
Goji-Beerenpflanzen sind an einem gut durchlüfteten und sonnigen Standort robust gegen Krankheiten und Schädlinge. Keine vorbeugenden Massnahmen nötig.

Heidel- und Preiselbeeren

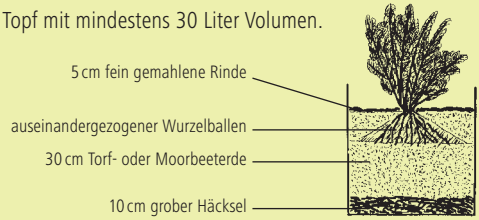
Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden, beste Zeit ist jedoch Aug.–Okt. und im Frühjahr.

Standort
Sonne bis Halbschatten, Waldheidelbeeren nur halbschattig. Heidel- und Preiselbeeren sind Moorbeetpflanzen und gedeihen nur in saurem Boden (pH-Wert unter 5), d. h. Anlage eines Moorbeetes ist erforderlich. Unsere Gartenböden sind meist zu kalkhaltig.

Anlegen eines Moorbeetes
Pro Pflanze eine Moorbeetfläche von 80 × 80 cm.
Da Heidelbeeren Flachwurzler sind, genügt zum Einwurzeln eine Substrattiefe von ca. 60 cm. Eine zu tiefe Pflanzung des Ballens wirkt sich ungünstig auf das Pflanzenwachstum aus. Es wird eine Grube von 50 cm Tiefe ausgehoben. Diese wird mit saurem Substrat, z. B. Rhododendronerde (pH-Wert nicht über 5) aufgefüllt und darüber mit demselben Material eine Überhöhung von ca. 30 cm aufgeschüttet und verfestigt. Pro Pflanze benötigen Sie ca. 300 Liter Substrat. Anschliessend wässern, bis das Substrat gut durchfeuchtet ist. Keine Staunässe. Das Moorbeet ist jetzt pflanzbereit (s. Abbildung).



Kultur im Container
Topf mit mindestens 30 Liter Volumen.



Pflanzung
Von Pflanze zu Pflanze 80–100 cm; Pflanzung in Reihen oder Gruppen. Preisel- und Waldheidelbeeren 4–5 Pflanzen / m². Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen. Anschliessend in das vorbereitete Moorbeet so einpflanzen, dass der Erdballen 5–10 cm mit Torf überdeckt ist. Pflanze gut angiessen. Besserer Fruchtansatz durch Pflanzen zweier unterschiedlicher Sorten.

Kulturmassnahmen, Schnitt
Bei trockener Witterung möglichst mit kalkfreiem Regenwasser giessen. Heidelbeeren wachsen langsam und müssen darum in den ersten Jahren nicht geschnitten werden. Später, wenn sie zu dicht werden, während der Winterruhe etwas auslichten, d. h. die älteren Triebe entfernen.

Düngung
Nur sauer wirkende Dünger verwenden (Rhodo-Dünger). Jährlich im Frühjahr ca. 60 g / m² verteilen.

Pflanzenschutz
Heidelbeeren sind wenig krankheitsanfällig. Wenn die Triebspitzen eindürren, können verschiedene Pilzkrankheiten ursächlich sein. Befallene Triebe abschneiden und verbrennen. Im Frühjahr auf Dickmaulrüsslerfrass kontrollieren (Blattrandfrass) und die Käfer einsammeln oder mit einem geeigneten Insektizid bekämpfen. Biologische Bekämpfung der gefürchteten Larven (fressen an den Wurzeln) durch Einsatz insektenparasitischer Nematoden im Frühjahr oder Herbst. Je nach Bedarf sind die Früchte vor der Ernte gegen Vogelfrass zu schützen. Mit Vogelnetz abdecken.

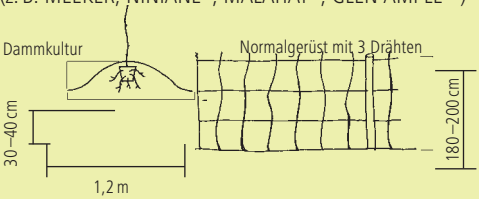
Himbeeren

Pflanzzeit
Beste Pflanzzeit ist von April bis Ende September in einen warmen Boden, so hat die gefürchtete Wurzelfäule weniger Chancen.

Standort und Bodenvorbereitung
Sonnig. Himbeeren bevorzugen einen humusreichen, tiefgründigen und gut durchlässigen Boden. Durchwurzelungstiefe bis 1 m. Sie vertragen keine Staunässe. Bei verdichtetem Boden unbedingt eine Untergrundlockerung durchführen und bis mindestens ½ m tief mit gut verrottetem Kompost und lockerer Gartenerde anreichern. Das Pflanzbeet ca. 0,8–1 m breit vorbereiten und vor allem bei schwereren Böden zu einem 30–40 cm hohen Damm formen aus Kompost und HÄBERLI® Obst- und Beerenerde (siehe Skizze und Seite 33).
Auf dem vorgesehenen Pflanzland sollten seit mindestens 5 Jahren keine Himbeeren gestanden haben.

Pflanzabstand / Pflanzung
In der Reihe 0,4–0,5 m, Reihenabstand 1,8–2 m. Wenn möglich Einzelreihen pflanzen.
Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen. Nicht zu tief pflanzen. Oberste Wurzeln max. 2 cm mit Erde zudecken. Nach dem Setzen gut angiessen. Nicht mit Rindenmulch oder Holzschnitzel abdecken.

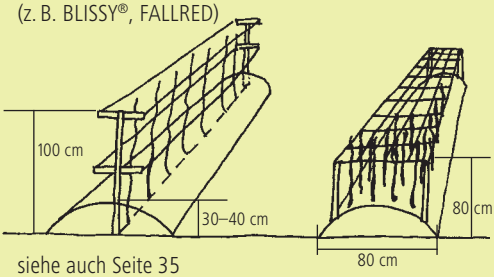
Erziehungssysteme
1. Sommerhimbeeren
(z. B. MEEKER, NINIANE®, MALAHAT(S), GLEN AMPLE (S))



Wenn die jungen Bodentriebe 20–40 cm hoch sind, werden sie auf 12–15 gesunde, unverletzte, mittelstarke Ruten pro Laufmeter vereinzelt. Die überzähligen Triebe bodeneben abschneiden; ohne einen Stummel zu lassen. Zu dichter Stand fördert Krankheiten!
Nach der Ernte die abgetragenen Ruten bodeneben abschneiden und aus dem Bestand entfernen. Kranke Ruten verbrennen, gesunde klein schneiden und kompostieren. Die jungen Triebe ordnen und anbinden. Ruten über 2 m Länge können im November auf 20 cm über dem obersten Draht zurück geschnitten werden.
Im Frühjahr auf 10–12 gesunde und unverletzte Ruten pro Laufmeter ausdünnen.

Endlosernte
Die zusätzliche Herbsternte ab Anfang August ist an den diesjährigen Trieben in der oberen Hälfte. Diesen Bereich im Winter abschneiden. Für die zweimalige Ernte ist eine Düngung im Frühjahr (April) und im Sommer (Juni/Juli) erforderlich.

2. Herbsthimbeeren
(z. B. BLISSY®, FALLRED)



siehe auch Seite 35

Nach Sommer-/Herbstpflanzung Ruten erst im Frühjahr zurückschneiden, wenn die neuen Bodentriebe erscheinen. Anfang bis Mitte Mai auf etwa 25–30 Triebe pro Laufmeter Himbeer«beet» auslichten. Dies kann man

auch durch seitliches Einengen der Reihenbreite mit der Sense erreichen. Damit verbessert man die Durchlüftung des Bestandes (Rutengesundheit, weniger Spinnmilben etc.), die Fruchtgrösse und vermindert die Gefahr von Fruchtfäulen. Im Laufe des Winters (Dezember – Februar) alle Ruten bodeneben (ohne Stummel) abschneiden. Aus dem Bestand nehmen, gut kompostieren oder vernichten.

3. HÄBERLI EXPRESS® HIMBEEREN

Idealer Pflanztermin zu Austriebsbeginn der Tragrute. Die Pflanzen in ein gut vorbereitetes Beet (siehe Standort/Bodenvorbereitung) oder einen 12 bis 15 Liter Topf (mit HÄBERLI® Obst- und Beerenerde) pflanzen. Nach dem Anwachsen einmal wöchentlich Flüssigdünger geben und nach Bedarf giessen. Die Ernte beginnt je nach Pflanztermin 10–13 Wochen nach der Pflanzung. Wenn im nächsten Jahr nochmals beerntet werden soll, siehe 1. Sommerhimbeeren – Schnitt.

4. Zwerghimbeere RUBY BEAUTY®

Sommerhimbeere, Ernte an den Trieben im 2. Jahr. Fruchttriebe nach der Sommerernte bodeneben abschneiden. Jungtriebe vereinzeln.

Kulturmassnahmen

Giessen: Bei jungen Pflanzungen nach dem Giessen die Oberfläche (2–3 cm tief) abtrocknen lassen. Giessen während Ernte: Bei Trockenheit regelmässiges Giessen. Jedoch nicht nass halten. Zur Erhaltung des Gesundheitszustandes und des Dammes jedes Jahr im Sommer nach Ernteabschluss in den Reihen **Kompost aufbringen,** 30 – 40 Liter pro Laufmeter. Bei Verwendung von Mist ist grosse Vorsicht geboten; nur in geringen Mengen und gut kompostiert; kein Hühnermist.

Düngung: spezifische Beerendünger verwenden. Im März / April 60 g je m² im Rutenstreifen breit verteilen.

Pflanzenschutz

Vorbeugende Massnahmen

- Dammkultur (Hügelkultur) mit gut verrottetem Kompost und HÄBERLI® Obst- und Beerenerde
- Anbau wenig krankheitsanfälliger Sorten
- Verwendung von gesundem Pflanzgut (HÄBERLI® Premium Qualität)
- rechtzeitiges Auslichten dichter Bestände; gute Durchlüftung schaffen (siehe Schnitt)
- Verletzungen der Ruten vermeiden
- Himbeerreihen unkrautfrei halten
- mässige Stickstoffdüngung
- kein Anbau auf verdichteten und zur Vernässung neigenden Böden
- Standortwechsel bei Neupflanzung wegen bodenbürtigen Krankheiten

Rutenkrankheiten

- Befallene Ruten herausschneiden und verbrennen.
- Sobald die jungen Himbeertriebe ca. 10 cm hoch sind, können sie 1 – 2 Mal bis zum Blühbeginn sowie nach der Ernte vorbeugend mit Kupfer behandelt werden.

Grauschimmel

- In einem gut durchlüfteten, lockeren Bestand gibt es weniger Grauschimmel.
- Ab Blühbeginn bis Blühende geeignete Fungizide einsetzen. Letzte Behandlung spät. 14 Tage vor der Ernte.

Himbeerwurm der Sommerhimbeeren

Kurz vor der Blüte ist täglich auf den Reifungsfrass des Himbeerkäfers zu achten (runde Löcher in den Blättern). Bei Befall den Käfer frühmorgens von Hand ablesen oder abschütteln und entfernen oder mit einem geeigneten Insektizid bekämpfen. Die Weibchen legen sonst Eier in die Blüte, aus denen die Larven des Käfers («Himbeerwurm») schlüpfen. Während der Blüte erst am Abend, nach dem Bienenflug spritzen.

Spinnmilben

- In einem gut durchlüfteten, lockeren Bestand gibt es weniger Spinmilben.
- Raubmilben auszusetzen und eventuell im Frühjahr eine oder zwei Spritzungen mit nützlingsschonenden Akariziden durchführen.

Holunder

Pflanzzeit

Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden.

Standort
Volle Sonne – Halbschatten; feuchter, nährstoffreicher Boden. Trockenheit und ungenügende Ernährung können zu starkem Blattlausbefall führen.

Pflanzabstand
Holunder wächst wie ein Strauch oder ein kleiner Baum und kann bis zu 7 m hoch werden. Er benötigt einen Pflanzabstand von 3 × 3 – 4 × 6 m.

Erziehung / Schnitt
Holunder ist sehr schnellwüchsig und winterhart. Trägt am einjährigen Holz. Die Erziehung kann als Stamm oder Busch erfolgen.

Stammform:
Geringer Platzbedarf (3 × 3 m), dekorative Form; ermöglicht einfaches Ernten.
Die sich im Laufe des Sommers aus Stamm und Wurzel entwickelnden Nebentriebe entfernen. Von Dezember bis März Auslichtungsschnitt der Krone auf sieben aufrechte, kräftige, 1-jährige Neutriebe. Als Instandhaltungsschnitt müssen die älteren Kronenäste auf junges Holz zurückgenommen werden, um die tragenden Gerüstäste nah am Stamm zu erhalten und die Neutriebbildung zu fördern. Das Kronengerüst aus mehrjährigem Holz bleibt relativ klein (siehe Zeichnung).

Holunderstamm:
Pflanzschnitt, Schnitt im ersten Jahr nach der Pflanzung.

Buschform:
Bei der Erziehung als Busch (5 – 8 starke Gerüstäste) sollte auf eine regelmässige Erneuerung der Triebe geachtet werden. Pro Jahr wird ein kräftiger Neutrieb aus dem Boden als Ersatz für einen älteren Ast nachgezogen. Kräftiger Rückschnitt fördert die Bildung neuer Bodentriebe. Ansonsten sind die Schnittmassnahmen dieselben wie beim Stamm.

Düngung
Im Frühjahr 60 g / m² organischen Volldünger um die Pflanze breit verteilen. Die Pflanzscheibe nur dünn mit Mulchmaterial abdecken, damit keine Mäuse angelockt werden.

Ernte
Ab Ende August bis Mitte September im vollreifen Zustand. Unreife Früchte können zu Schweissausbrüchen, Erbrechen und Durchfall führen. Grundsätzlich sollte Holunder nur in gekochter Form verwendet werden. Die Giftstoffe sind in den Samenkernen enthalten und werden durch Hitzeeinwirkung restlos zerstört.

Verwendung
In gekochter Form können alle Holunderarten vielseitig verwendet werden. Holunder wirkt entwässernd, blutreinigend und appetitanregend. Heisser Sirup oder Blütentee kann Erkältungen lindern. Blüten zu Sekt und Sirup verarbeiten oder im Teig ausbacken. Beeren zu Saft, Gelee, Sirup und Konfitüre verarbeiten. Der intensiv färbende Saft des schwarzen Holunders dient als Rohstoff zur Herstellung von Lebensmittelfarbe.

Pflanzenschutz
Holunder wird selten von Krankheiten oder Schädlingen befallen. Die schwarze Holunderblattlaus kann mit üblichen Mitteln bekämpft werden. Die fleischigen Wurzeln sollten vor Mäusen geschützt werden, bei jungen Pflanzen regelmässig kontrollieren.

Indianerbananen
(Asimina triloba)

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden, beste Zeit März bis Mai und August / September.

Standort
Sonnig und warm, windgeschützt, in nährstoffreiche, tiefgründige und gut durchlässige Böden. Optimaler pH 5,5 – 7. Für die Fruchtausreife benötigt sie ausreichend hohe Sommertemperaturen. Wegen der späten Reife eher nicht für Höhenlagen geeignet.

Pflanzabstand/Wachstum
Als Solitärpflanzen ca. 2,5 m × 4 m. Sie wachsen langsam, nach 5 Jahren ca. 2 – 2,5 m, nach 10 Jahren 3 bis 3,5 m Höhe.

Pflanzung, Düngung
Siehe Obstbäume. Bilden eine ausgeprägte Pfahlwurzel, das Pflanzloch mind. 70 cm tief vorbereiten und mit lockerer, humoser Erde (50% saures Substrat, z. B. Rhododendronerde) füllen. Pflanzstelle junger Bäume die ersten 2 bis 3 Winter gut mit Stroh oder Laub abdecken. Düngung wie Obstbäume.

Allgemeines
Asimina blüht bereits als junge Pflanze. Früchte entwickeln sich meist erst 3 bis 4 Jahre nach der Pflanzung. Der Insektenbestäubung eventuell per Hand mit einem feinen Haarpinsel nachhelfen (Blütenstaub auf die Narben aufbringen). Topfkultur nicht empfehlenswert, da die Wurzeln empfindlich gegen tiefe Wintertemperaturen sind.

Schnitt
Die Bäume überlässt man mehr oder weniger dem natürlichen Wuchs. Der Schnitt beschränkt sich auf regelmässiges Auslichten und Erneuern des Fruchtholzes durch Entfernen von alten Trieben, da sich die Blüten am einjährigen Holz bilden. Für eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone sorgen. Eine Höhenbegrenzung ist durch Ableiten der Spitze auf einen Seitentrieb möglich.

Ernte und Lagerung der Früchte
Die Früchte reifen im Oktober folgernd. Durch leichten Druck mit dem Daumen spürt man, wenn das Fruchtfleisch weich wird. Bei beginnender Reife ernten. Früchte halten bei Zimmertemperatur bis zu einer Woche, Schale verbräunt rasch. Im Kühlschrank halten sie ca. 3 Wochen. Nachreifen bei Zimmertemperatur oder im Kühlschrank.

Pflanzenschutz
Indianerbananen sind äusserst robust gegenüber Krankheiten und Schädlingen. Daher sind keine vorbeugenden Massnahmen notwendig.

Josta-, Johannis- und Stachelbeeren

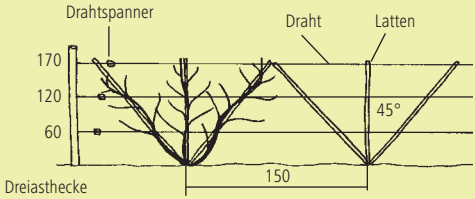
Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden. Beste Pflanzzeit März – Mai und Aug. – Mitte Okt.

Standort
Sonnig bis halbschattig. Johannis- und Stachelbeeren stellen keine besonderen Ansprüche an den Boden, gut eignen sich durchlässige, mittelschwere Böden.

Pflanzabstand / Pflanzung
In der Reihe 120 – 140 cm, Jostabeeren 150 – 200 cm. Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen. Eine Grube ausheben, die doppelt so gross ist wie der Wurzelballen. Die ausgehobene Erde mit Kompost vermischen und die Pflanze so setzen, dass die untersten Verzweigungen noch zugedeckt werden. Gut angiessen.

Kulturmassnahmen / Schnitt
Die Pflanzscheibe nach der Pflanzung mit organischem Material abdecken. Beim Anbau als Strauch sollten Johannisbeeren 8 – 12 starke Triebe, Stachelbeeren 6 – 8 starke Triebe haben. Ab ca. 3./4. Jahr im Winter die 2 – 3 ältesten (max. 3 Jahre alt) Triebe bodeneben zurückschneiden und durch die 2 – 3 stärksten jungen Bodentriebe ersetzen. Die übrigen jungen Bodentriebe werden ebenfalls bodeneben zurückgeschnitten; dies kann bereits im Sommer noch vor der Ernte erfolgen. Lockere, gut durchlüftete Pflanzen anstreben. Schwarze Johannisbeeren tragen die schönsten Trauben und Beeren am kräftigen 1-jährigen Langtrieb, rote Johannisbeeren und Stachelbeeren am mittelstarken 1-jährigen Seitentrieb.
Pflanzen auf Stämmchen werden wie Büsche gepflanzt und gepflegt. Zur Erhöhung der Standfestigkeit die Pflanzen an einen bis in die Krone reichenden Pfahl binden. Pfahllänge ca. 140 cm. Schnitt: Im Winter auslichten. Krone leicht und kompakt halten; zu lange Gerüstäste auf Seitenverzweigung «ableiten». Ab dem 4. Standjahr Krone verjüngen; 1 bis 2 alte Gerüstäste auf einen Neutrieb zurückschneiden, der nahe der Veredlungsstelle herauswächst. Wildtriebe, die aus dem Bo-

den oder Stämmchen harauswachsen, sofort entfernen. Johannis- und Stachelbeeren werden im erwerbsmässigen Anbau meist als Dreiasthecke angebaut.



Düngung

Jährlich im Frühjahr 40 g / m² Beerendünger im Wurzelbereich breit verteilen und sofort nach der Ernte 20 g / m². Bei Jostabeeren ist keine Düngung notwendig.

Pflanzenschutz

Vorbeugende Massnahmen

- Anbau wenig krankheitsanfälliger Sorten sowie gesundes Pflanzgut (HÄBERLI® Premium-Pflanzen)
- Sträucher sollten stets locker, durchlüftet aufgebaut bleiben (siehe Kulturmassnahmen)
- Länger anhaltende Trockenheit sowie Staunässe schaden den Sträuchern

Biologische Massnahmen

Blattfallkrankheit

(braun-schwarze Flecken auf dem Laub, dann fällt es ab)

- Altes, abgefallenes Laub entfernen, verbrennen; Pilz überwintert dort.
- Beim ersten Auftreten mit Schachtelhalmbrühe und Brennessel-Jauchegemisch gründlich spritzen
- Bei starkem Auftreten kurz nach der Blüte Kupfermittel spritzen (zweimal im Abstand von 10–15 Tagen)

Johannisbeer-Gallmilbe

(Knospen rund angeschwollen, vertrocknen im Frühjahr)

- Triebe mit verdickten Knospen ausschneiden und verbrennen.

Stachelbeermehltau

(weiss-grauer Belag überzieht Triebspitzen, evtl. auch Blätter und Früchte)

- Anbau robuster Sorten (HÄBERLI®-Sorten sind weitgehend widerstandsfähig)
- Luftiger Standort und lockerer Pflanzenaufbau fördern schnelles Abtrocknen der Pflanze
- Einkürzen aller Triebspitzen im Winter
- Ständige Bodenbedeckung
- Geringe Stickstoffdüngung

Blattläuse

- Entfernen befallener Triebe
- Stäuben mit feinstvermahlenem Steinmehl
- Wermuttee spritzen
- Im Herbst teilweise auftretende Wurzelläuse verursachen keine Schäden. Pflanzen feucht halten.

Flechten

- Abbürsten oder mit Neudorff Vital Rosen- und Pilzschutz spritzen.

Chemische Massnahmen

Aufgrund ihrer Robustheit kann beim Anbau von HÄBERLI®-Sorten auf chemische Krankheits- und Schädlingsbekämpfung weitgehend verzichtet werden. Auftreten von Stachelbeermehltau mit geeigneten Fungiziden behandeln. Erste Behandlung beim Austrieb, nach 10–14 Tagen wiederholen.

Kiwi (Actinidia deliciosa und chinensis)

Pflanzzeit

Mitte April bis Ende September.

Standort

Sonnig. Geschützte Lagen mit wenig Spätfrösten im Frühjahr; ideal ist Weinbauklima. Bei Spätfrostgefahr im Frühjahr den frischen Austrieb zudecken. Kiwi gedeihen am besten in leicht sauren Böden (pH 5–6); kalkempfindlich.

Pflanzabstand / Pflanzung

Weibliche Pflanzen 3–5 m, männliche Pflanzen 1–2 m. Die männliche Pflanze trägt keine Früchte und kann durch Schnitt schmal gehalten werden. DUO: Männliche und weibliche Pflanze auseinanderflechten und auf verschiedene Seiten ziehen.

Grosses Pflanzloch vorbereiten (Durchmesser und Tiefe 40–50 cm), tiefgründig lockern. Mit saurem Substrat gemischte Gartenerde einfüllen. Topf entfernen, Ballen etwas aufreissen, einpflanzen, mit 2–3 cm Erde abdecken und gründlich angiessen. In den ersten drei Jahren im Winter den Stammbereich mit Karton, Jute oder ähnlichem vor Kälte und Wind schützen. Mehrjährige Pflanzen sind weitgehend winterhart.

Düngung, Bewässerung

Im Frühjahr und bei Fruchtansatz je 30–40 g / m² Beerendünger breit verteilen. Braucht im Sommer genügend Wassergaben (grosses Laub verdunstet viel Wasser).

Pflege/Erziehung / Schnitt

Kiwi benötigt als Jungpflanze gute Pflege. Die Pflanzen müssen an einem stabilen Gerüst gezogen werden (wichtig bei vollem Fruchtbehang). Dies kann folgendermassen erstellt werden: Pfahlabstand ca. 2–3 m, Pfahllänge 250 cm. Drei Drähte auf 80, 130 und 180 cm über dem Boden ziehen.

1.) Kiwipflanzen können wie Reben erzogen und geschnitten werden, da die Blüten ebenfalls aus den Knospen der jungen Triebe wachsen. Es wird ein Haupttrieb senkrecht bis zum obersten Draht gezogen. Schlingen des Triebes um den Stab vermeiden. Aus diesem Mitteltrieb wachsende Hauptäste in Reihenrichtung anbinden. Je nach Erziehungssystem wählt man die Anzahl der Hauptäste (Abb. 1). An diesen Hauptästen wachsen in den folgenden Jahren fruchttragende gerade Jahrestriebe. Diese werden von der Spitze her eingekürzt, sodass die Früchte inkl. 8–10 Blätter stehen bleiben.Im Winter werden diese Triebe dann auf 3–5 Augen zurückgeschnitten. Aus ihnen entwickelt sich im nächsten Jahr Fruchtholz. Alte Zapfen werden nach 3–4 Jahren am Hauptast weggeschnitten und durch Jungtriebe ersetzt.

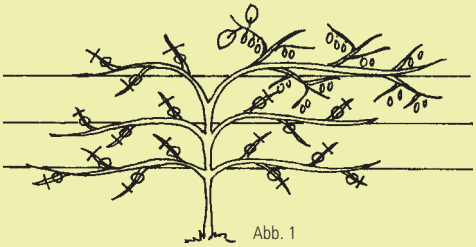
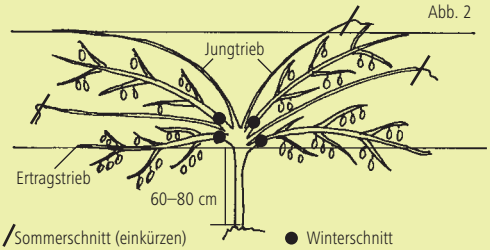


Abb. 1

2.) Eine weitere Möglichkeit ist die Erziehung eines Stammes (60–80 cm hoch). An diesem werden bis zu 4 Langtriebe belassen und im Sommer an der Stelle, wo sich der Trieb rückwärts schlingt, weggeschnitten. Überflüssige Triebe werden beseitigt. Im Winter werden die abgetragenen Langtriebe bis zum Stamm zurückgeschnitten und die neuen 4 Langtriebe angebunden. (Abb. 2)

Abb. 2



Schnittzeitpunkt

Sommerschnitt im August, Winterschnitt im Februar.

Pflanzenschutz

Pflanzenschutz ist kaum notwendig, Kiwi werden selten von Schädlingen oder Krankheiten befallen. Zu hoher Kalkgehalt im Boden kann zu gelben Blättern (Chlorose) führen, dann Spezialdünger (Spurennährstoffe) geben.

Besonderes

Weibliche Pflanzen brauchen mindestens 3 Jahre bis zur ersten Blüte. Zur Förderung der Blütenknospen von Pflanzen, die nach 4–5 Jahren noch keine Früchte tragen: mager halten, keinen Dünger geben, nur Sommerschnitt durchführen, keinen Winterschnitt.

Ernte

Anfang bis Mitte November. Nach dem ersten Frost, wenn die Blätter gefallen sind. Früchte werden erst im Lager weich und essreif.

Kiwi/Beerenkiwi (Actinidia arguta)

Pflanzzeit

Mitte April bis Mitte Oktober.

Standort

Sonnig, mittelschwerer, gut durchlässiger Boden, leicht sauer (pH 5–6). Kalkempfindlich. Arguta Kiwi sind win-

terhart, aber der Austrieb im Frühjahr ist spätfrostgefährdet. Bei Gefahr mit Vlies schützen, auch Jungpflanzen.

Pflanzabstand
Weibliche Pflanzen 2 – 3 m, männliche Pflanzen 1 – 2 m. Männliche Pflanzen tragen keine Früchte, schmal halten.

Düngung, Bewässerung
Im Frühjahr 50 – 60 g / m² Beerendünger (ISSAI bis 80 g) breit verteilen. Im Laufe des Jahres keine weiteren Düngergaben. Im Sommer genügend feucht halten.

Pflanzenschutz
Pflanzenschutz ist kaum notwendig, Arguta-Kiwi werden höchst selten von Schädlingen oder Krankheiten befallen.

Schnitt
Starker Rückschnitt fördert die Bildung von 1-jährigem Holz. Dieses entwickelt grössere Früchte als mehrjähriges Fruchtholz. Ansonsten Schnitt und Erziehung wie bei Act. deliciosa, Abb. 1.

Verwendung
Die Früchte sind reif, sobald sie weich werden (ab Ende September). Eignung zum Frischverzehr ab Strauch. Kann mit Schale gegessen werden. Verarbeitung zu Desserts, Kaltschalen, Obstkuchen und Marmeladen.

Mediterrane Pflanzen

Erdbeerbaum, Chinesische Dattel, Granatapfel
Ausgepflanzt an einem sonnig-geschützten Platz (vor allem gegen kalte Ostwinde) ertragen diese Pflanzen kurzzeitig bis –15° C. Die Haltung als Kübelpflanzen bringt bessere Chancen auf Fruchtansatz und Fruchtausreife. Informationen zur Kultur im Topf finden Sie unter ARCADIA® Plus und ARCADIA® Mini. Gutes Kübelpflanzensubstrat oder HÄBERLI® Obst- und Beerenerde verwenden; beim Erdbeerbaum mit etwas saurem Substrat (pH 4–5) mischen Nach den letzten Spätfrösten an einen geschützten und sonnigen Platz im Freien stellen. Vor den ersten Frösten ins Überwinterungsquartier bringen. Granatapfel und Chin. Dattel können dunkel und kalt (bis 0° C) überwintert werden, da sie das Laub verlieren.

Der Erdbeerbaum braucht ein helles Überwinterungsquartier, da immergrün. Temperaturen bei ca. 5° C. Ballen über Winter nie ganz austrocknen lassen.

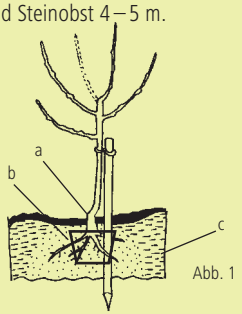
Schnitt
Die Pflanzen überlässt man mehr oder weniger dem natürlichen Wuchs. Für eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone sorgen. Höhenreduktion durch sog. Ableiten auf einen Seitentrieb.

Obstbäume

Pflanzzeit
Pflanzen in Töpfen ganzjährig. Nur in frostfreien Boden pflanzen. Beste Zeit September – November. Bei Aprikosen, Pfirsichen, Nektarinen ist April/Mai vorzuziehen.

Standort
Sonnig. Mittelschwerer, durchlässiger Boden. Staunässe oder verdichtete Böden meiden.

Pflanzabstand
Für Busch- und Spindelbäume bei Apfel 1,8 (Spindel) – 2,5 m (Busch), CRONY® 1,5 m, bei Birne 2,5 – 3,5 m und Steinobst 4 – 5 m.



a Veredlungsstelle
b Pflanzerde
c Boden
Abb. 1

Pflanzung
- Pflanzgrube anlegen; gross genug, damit der Ballen bzw. alle Wurzeln ausreichend Platz finden. Die darunter liegende Erde ca. 25 cm tief lockern.
- Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen.
- Baum in Pflanzgrube stellen, mit humushaltiger Pflanzerde auffüllen und festtreten. Beim Einpflanzen beachten, dass die Veredelungsstelle ca. 8–10 cm (eine Handbreite) über der Erde bleibt und der Baum gerade steht.

– Pfahl einschlagen
– Mit Faserstrick den Baum locker am Pfahl anbinden, Baumscheibe mit verrottetem Mist oder anderem organischem Material abdecken. Unkrautfrei halten.

Düngung

Jährlich im März / April ca. 60 g / m² Obstdünger gleichmässig um den Baum verteilen.

Erziehung und Schnitt

Allfällige Wurzelschosse der Unterlage bodeneben zurückschneiden. Die häufigsten Erziehungsarten sind die Pyramide (Buschbaum) und die Spindel.

1. Pyramide: Mitte mit 3 – 4 Leitästen

Für Kern- und Steinobst geeignet. Im Winter nach der Pflanzung (Febr. – März) werden um den Mitteltrieb 3 – 4 gleichmässig verteilte Leitäste bestimmt, auf die Länge von ca. 2 Baumscheren (ca. 40 cm) auf ein Auge nach aussen zurückgeschnitten und möglichst in einem Winkel von 45° zum Mitteltrieb fixiert. Den Mitteltrieb etwas höher anschneiden als die Leitäste (Abb. 2).

Im zweiten Jahr ist der Neutrieb an den Leitästen und dem Mitteltrieb nochmals um etwa ein Drittel einzukürzen (Abb. 3), um genügend Austriebe von Fruchtästen zu erhalten.

In den folgenden Jahren Erhaltungsschnitt durchführen, d. h. steil stehende Triebe, nach innen wachsende, zu dichte, kranke und tote Triebe entfernen. Altes Fruchtholz auf junges Fruchtholz ableiten. (Abb. 4). Die Höhe durch Ableiten des Mitteltriebes auf einen Seitenast begrenzen.

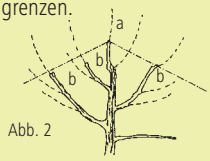


Abb. 2

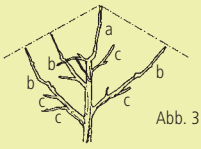


Abb. 3

a Mitteltrieb b Leitäste c Fruchtäste

Abb. 4

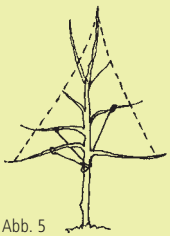


Abb. 5

2. Spindel: Mitte mit vielen Seitentrieben

Für Apfel geeignet. Im ersten Winter (Feb. / März) nach der Pflanzung drei bis vier fast waagrechte Seitentriebe aussuchen, die anderen entfernen. Den Mitteltrieb 4 – 5 Augen über den Seitentrieben einkürzen. Die Seitentriebe etwa ein Drittel zurückschneiden. In den folgenden Jahren steil stehende Seitentriebe entlang der Mitte waagrecht bis leicht aufsteigend binden. Abstand zwischen den stärkeren Fruchtzweigen ca. 50 cm (Abb. 5). Höhe auf 2,5 m begrenzen. Erhaltungsschnitt durchführen wie bei der Pyramide. (Abb. 4)

3. CRONY®

Benötigt Pfahl, gute Pflege und Bewässerung, da auf sehr schwach wachsender Unterlage M27. Baumscheibe von Beikraut frei halten und mit Kompost bedecken. Für Topfkultur sofort in 15–20 l Topf umtopfen. Wenn dieser nach 2–3 Jahren stark durchwurzelt ist, in grösseren Topf umtopfen. Endtopf ca. 50 l. Vor allem Sommerschnitt im Juli durchführen zur Wuchsreduktion. Eventuell entstehende Langtriebe einkürzen. Abgetragenes Fruchtholz (nach unten gebogen) im Winter herausschneiden. Früchte ausdünnen auf 1 Apfel pro Fruchtbüschel. Maximale Breite und Höhe nach ca. 5 Jahren, im Topf 1 × 1,50 m, ausgepflanzt 1 × 2 m.

Pflanzenschutz

– Anbau wenig krankheitsanfälliger bzw. resistenter Sorten (siehe Tabellen Seiten 82–83)
– Bäume sollten stets locker und gut durchlüftet aufgebaut sein
– länger anhaltende Trockenheit sowie Staunässe meiden
– gegen Schorf und Mehltau bei Bedarf mehrmals mit geeigneten Fungiziden spritzen
– Mehltau: befallene Triebspitzen laufend entfernen
– Monilia: alle faulen Früchte konsequent entfernen (Infektionsquelle fürs nächste Jahr)
– Leimringe gegen Frostspanner
– Gelbfallen gegen die Made der Kirschenfliege 2 Wochen vor der Reife aufhängen
– Mäuseschutz bietet ein feinmaschiges Drahtgeflecht (13 mm) um die Baumwurzel bis zur Stammbasis gelegt.
– Pfirsiche und Nektarinen: auch tolerante Sorten mindestens 2 – 3 Mal gegen Kräuselkrankheit behandeln, bereits bei Knospenschwellen (ab Januar / Februar).

– Bei starkem Fruchtbehang Früchte ab Juni ausdünnen.

Reben

Pflanzzeit
Im Container von März bis Mitte Oktober.

Standort
sonnig

Edelreben
Im Weinbauklima oder an südlich und östlich gerichteter Hauswand bis 700 m.

ROBUSTAREBEN®
Sind widerstandsfähiger gegen Krankheiten und können auch ungeschützt im Garten oder an Pergolen, frühe Sorten bis 1000 m. ü. M., kultiviert werden.

1. Kultur im Garten

Bodenansprüche
Weinreben lieben humosen, gut durchlässigen Boden. Optimaler pH 6–7.

Bodenvorbereitung
– Boden bis in eine Tiefe von 40–60 cm umgraben.
– als Humusdüngung Kompost oder Rindenhumus einarbeiten
– bei kalkarmem Boden etwas Düngekalk beifügen
– bei kalkreichem Boden saures Material (Torf oder Torfersatz) beifügen

Pflanzung
– Der Ballen soll vor der Pflanzung feucht sein. Topf entfernen. Bei dicht verwurzeltem Ballen Wurzeln lockern und etwas auseinanderziehen.
– Ein ca. 60 cm tiefes Pflanzloch ausheben, Pflanze hineingeben und mit Erde auffüllen (Veredelungsstelle ca. handbreit über Bodenniveau)
– Pflanzschnitt, um die beiden Schenkel für den Aufbau zu erhalten: Trieb nach ca. 4 Blättern/Knospen über der Veredlungsstelle zurückschneiden (nur bei Pflanzung bis inkl. Juni; danach im Frühjahr nach der Pflanzung). Ergibt «Stamm»höhe von ca. 50 cm.
– Ausgiebig wässern

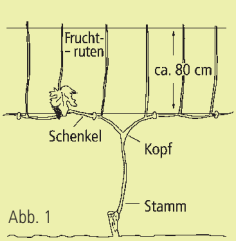


Abb. 1

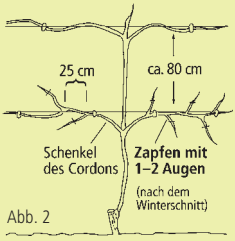


Abb. 2

Zapfenschnitt auf 2 Augen (= Knospen)

Abb. 3

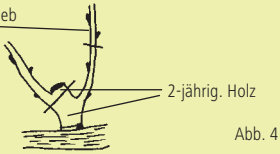


Abb. 4

Erziehung
Flachbogen
– Geeignet für Reben am Drahtspalier
– Pflanzabstand 2 m in der Reihe, 1,50–3 m von Reihe zu Reihe
– Gerüst erstellen mit Doppeldrähten (zum Einstreifen der Triebe) im Abstand von je 30–35 cm, unterster Draht auf 0,6 m, oberster Draht auf 1,80 m
– pro Rebe 2 Triebe mit je 5–6 Augen belassen, die am ersten Draht nach rechts und links flach oder im Bogen angebunden werden.

Waagrechter Cordon
Der unterste Cordon entspricht dem Flachbogen. Für jede weitere Etage einen Trieb aus dem Kopfbereich der unteren Ebene senkrecht nach oben ziehen und weiter wie bei der Flachbogenerziehung verfahren. Abstand von Cordon zu Cordon 0,8–1 m.
Wandabstand des Spalierrahmens (aus Draht oder Holzlatten) mind. 10 cm.

Pfahlrebe
– Jährlicher Rückschnitt auf 2 kräftige Triebe mit je 3–4 Augen
– Aufwachsende Triebe ab Mai bis Mitte August aufbinden und ausgeizen

2. Kultur im Topf
Ideal sind Gefässe von mind. 30–40 Liter Erdinhalt. Am Boden Drainageschicht mit Blähtonkügelchen oder Ton-

topfscherben. Gute Pflanzerde (z. B. Kübelpflanzenerde) verwenden. Pflanzung: siehe Kultur im Garten. Giessen und Düngen: siehe Säulenobst – Kultur im Topf. Erziehungsart und Schnitt: Pfahlrebe (siehe oben).

Rebenschnitt
Geschnitten werden sollte im Februar / März. Jeder Schnitt sollte 2 – 3 cm oberhalb des Auges erfolgen (damit es nicht austrocknet).

Pflege im Pflanzjahr
- Haupttrieb mit fortschreitendem Wachstum ständig anbinden
- Geiztriebe (Jungtriebe aus Nebenaugen) ausbrechen
- Gescheine (Blüten) entfernen (schwächen junge Pflanze)
- im August dem Haupttrieb die Spitze entfernen (Holz reift gut aus)
- ist der Haupttrieb dünner als Bleistiftstärke, Rückschnitt auf 1 – 2 Augen und Kultur wie im ersten Jahr wiederholen; bei ausreichender Stärke kann mit der weiteren Formierung begonnen werden

Winterschnitt in den folgenden Jahren
- Trauben gibt es nur an einjährigem Holz, das zweijährigem entspringt
- Beim Rebschnitt werden in der Regel 80–90% des 1jährigen Holzes wieder entfernt.
- Flachbogen: Die Schenkel des Vorjahrs werden komplett entfernt und durch 2 1jährige Ruten, die aus dem Kopf entspringen, ersetzt. Diese werden im Frühjahr auf den Draht heruntergebunden.
- Cordon: Die Schenkel werden nicht entfernt. Die 1jährigen Ruten werden auf Zapfen zurückgeschnitten (siehe Abb. 3 und 4).

Sommerarbeiten
- Ausbrechen aller Jungtriebe aus Nebenaugen sowie Wasserschosse und Geiztriebe (Mai / Juni)
- Anheften der Triebe (ab 30 cm)
- Leittriebe im August entspitzen
- später gebildete Geiztriebe und Wasserschosse einkürzen
- für gute Fruchtqualität maximal 2 Trauben pro Trieb belassen und 2 – 3 Blätter rund um Trauben entfernen (mehr Licht und Luft)

Düngung
Ab dem 2. Standjahr im März 50 – 60 g / m² Obst- und Beerendünger geben und leicht einarbeiten. Blaue Reben zeigen oft braune Blättränder und Rotfärbung bereits im Sommer (Magnesium- und Kalimangel). Im Frühjahr Spezialdünger geben.

Pflanzenschutz
Bei Edelreben ist eine regelmässige Behandlung gegen Mehltau erforderlich. ROBUSTAREBEN® gedeihen fast ohne Pflanzenschutz, gegen eventuell auftretenden Echten Mehltau bei heisser Sommerwitterung im Juni mit Netzschwefel behandeln. Maximal 2 – 3 Behandlungen.

Rhabarber (Rheum rhabarbarum)

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden, optimal von März bis Ende September.

Pflanzabstand
100 × 120 cm

Standort
Sonne bis Halbschatten. Rhabarber bevorzugt tiefgründige, genügend feuchte, durchlässige und nährstoffreiche Böden (Tiefwurzler). Verträgt keine stauende Nässe.

Kulturmassnahmen
Bei guter Pflege kann der Rhabarber bis zu 10 Jahre auf dem gleichen Standort verbleiben. Im 1. Jahr sollten keine Stängel geerntet werden. Blütenstängel laufend ausbrechen, damit der Wurzelstock nicht zu sehr geschwächt wird.

Düngung
Wird Rhabarber in der Nähe des Komposts gepflanzt, ist keine Düngung notwendig. Oder im Frühjahr 60 g / m² Obst- und Beerendünger breit verteilen.

Ernte
April – 20. Juni. Spätestens am längsten Tag die Ernte einstellen, damit die Pflanze wieder Reservestoffe bilden kann. Bei LIVINGSTONE bis in den September möglich. Beim Ernten fasst man die Stiele tief unten an, dreht sie etwas zur Seite und bricht sie vorsichtig ab.

Verwendung
Die Stängel enthalten Fruchtsäuren, Vitamin A + C und Mineralstoffe. Der Rhabarber findet gekocht Verwendung für Kompotte, Kuchen, Konfitüren und delikate

Desserts. Roh kann Rhabarber auch tiefgekühlt werden. **Achtung!** Rhabarberstängel haben einen hohen Gehalt an Oxalsäure. Sie sollten nicht bzw. nur in sehr geringem Masse roh gegessen werden.

Sanddorn (Hippophaë rhamnoïdes)

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden..

Standort
Volle Sonne. Der Strauch ist sehr winterhart und windfest.

Pflanzabstand
Mindestens 2,5–3,5 m, da aufrechter, sparriger Wuchs. Verwendung als Bodenbefestiger, Heckenpflanze.

Hinweise zur Kultur
Der Sanddorn ist ein Windbestäuber; pro männlicher Befruchterpflanze können bis zu 6 weibliche Pflanzen gepflanzt werden. Windrichtung beachten. SANDORA benötigt keine Befruchter. In den ersten Standjahren mässiger Wuchs; geringer Schnitt erforderlich. Achtung Dornen! Aufgrund des starken Wurzelwachstums nicht zu nahe an Gebäude und Wege pflanzen. Neigt zu Ausläuferbildung (Rasenmäher). Ideal zur Hangbefestigung.

Düngung
Keine Stickstoff-Düngung erforderlich: N-Fixierung erfolgt durch Knöllchenbakterien an den Wurzeln. Kompostgabe im Frühjahr genügt.

Ernte
Ab August bis Oktober. Die Beeren sollten voll ausgereift und etwas weich sein. Bei grossen Sträuchern am besten ganze Zweige abschneiden und gefrierdreschen (Zweige mit Beeren einfrieren, dann Beeren abklopfen). Beim Ernten empfiehlt es sich, Handschuhe zu tragen. Überreife Beeren halten sich gut am Strauch. Wenn sie nicht geerntet werden, bilden sie bis weit in den Winter einen schönen Gartenschmuck!

Verwendung
Die Sanddornbeeren haben einen hohen Vitamin C-Gehalt und enthalten wertvolle Öle. Verwendung als Gelee, Mus, Sirup und als Zugabe zu Speisen, Joghurt (säuerlicher Geschmack). Sanddorn wirkt gegen Mangel- und Erkältungskrankheiten, gegen Frühjahrsmüdigkeit und Appetitlosigkeit. Die Fruchtmasse ist stark gelbfärbend und fleckend.

Pflanzenschutz
Sanddorn wird kaum von Schädlingen oder Krankheiten befallen. Kein vorbeugender Pflanzenschutz nötig.

Säulenobst

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden.

1. Kultur im Garten
Standort
Sonnig. Optimal ist ein gut durchlässiger, humoser Boden.

Pflanzabstand/Pflanzung
Pflanzung in Reihen, Gruppen oder einzeln. Äpfel: in der Reihe mind. 0,5 m; Birne, Brombeere und Säulensteinobst 1–1,20 m, Johannisbeere 0,80–1 m.
Zum Pflanzen den Topf entfernen und den Wurzelballen im untersten Bereich auseinander ziehen. Baumobst: Die Veredelungsstelle sollte ca. 8–10 cm über dem Boden stehen; senkrechte Stammausrichtung überprüfen. Benötigen Pfahl. Zur besseren Befruchtung verschiedene Sorten pflanzen. Längere Lebensdauer ausgepflanzt im Garten.

2. Kultur im Topf
Sofort oder spätestens im folgenden Herbst in einen grösseren Behälter umpflanzen. Ideal sind Gefässe von mind. 30 Liter Erdinhalt. Pflanzerde verwenden. Regelmässig giessen, auch im Winter nicht austrocknen lassen. Im Frühjahr und Sommer (bis Mitte August) flüssig übers Giesswasser düngen oder im Frühjahr Langzeitdünger verwenden.

Düngung
Jährlich im März/April ca. 60 g/m² Obstvolldünger gleichmässig um den Baum verteilen.

Schnitt und Pflege
Säulenobstbäume
erreichen im Topf eine Höhe von 2,5–3 m, ausgepflanzt im Garten bis zu 4 m. Mittelachse fördern, in den ersten Jahren möglichst nicht anschneiden.
Säulenäpfel: Der speziell aufrechte Wuchs erfordert praktisch keinen Schnitt. Allfällig auftretende Seitentriebe auf ca. 3 cm (2 Augen) zurückschneiden.

Nach dem sog. Junifruchtfall zu dichten Fruchtbehang ausdünnen. Sonst kommen die Bäume in Alternanz (Blüten und Früchte nur jedes 2. Jahr).
Säulensteinobst: Sich bildende Seitentriebe in der 2. Junihälfte einkürzen und im Laufe des Sommers öfters pinzieren (Spitze entfernen). So bleibt der Mitteltrieb dominant und die schmale Wuchsform erhalten. Seitentriebe im unteren Bereich können ca. 30 cm lang sein, im oberen Bereich 10–15 cm.
SAFIRA wächst mehrtriebig von unten mit steilaufrechtem Wuchs. Bei zu dichtem Wuchs auslichten.
OBELISK, DECORA und ALICE COL werden beim Winterschnitt nur leicht ausgelichtet.

Säulenbeerenobst

Brombeere: Die «Säule» besteht aus 2–4 Trieben, die man locker an einem Stab aufbindet. Maximal 1,80 m Höhe. Im August die jungen Triebe, die nächstes Jahr tragen, auf maximal 5 reduzieren und deren Seitentriebe auf ca. 10 cm zurückschneiden. Nach der Ernte die abgetragenen Triebe bodeneben abschneiden und die Jungtriebe locker zusammenbinden. Im Frühjahr auf 2–4 gesunde Triebe reduzieren.
Johannisbeere: Die «Säule» bildet sich aus 1 bis 3 wüchsigen Bodentrieben bis ca. 1,6 m Höhe, die man an einem Stab locker fixiert. Die schönsten Trauben und Beeren entwickeln sich an 1jährigen mittelstarken Seitentrieben (Fruchtholz), die man ca. 20 bis 30 cm lang werden lässt und möglichst flach stellt. Maximal 6–8 Seitentriebe pro Bodentrieb.
Beim alljährlichen Winterschnitt wird alles 2jährige Fruchtholz, das bereits einmal Früchte getragen hat auf einen «Zapfen» (ca. 1,5 cm) am Haupttrieb zurückgeschnitten. Aus solchen Zapfen entwickeln sich im folgenden Jahr wiederum Neutriebe.
Die Bodentriebe werden alle 4–5 Jahre durch neue Bodentriebe ersetzt (folgernd). Diese Jungtriebe bindet man senkrecht auf, damit sie möglichst schnell die Höhe erreichen. Säulenjohannisbeeren benötigen für das starke Rutenwachstum eine angepasste Düngung (vor allem Stickstoff) zu Vegetationsbeginn und während der Blüte mit Beerendünger.

Pflanzenschutz

Säulenapfel- und -birnbäume und Beerenobst sind sehr robust gegen Pilzbefall. Alle anderen Sorten bei feuchter Witterung mit geeigneten Fungiziden behandeln.

Sibirische Blaubeere

Pflanzzeit

Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden.

Standort

Sonne bis Halbschatten, gut durchlüftet. Ausreichend feuchter Boden. Keine besonderen Bodenansprüche, humoser, durchlässiger Gartenboden ist ideal.

Pflanzabstand / Pflanzung

In der Reihe 120–140 cm; die Sträucher wachsen langsam und aufrecht. Den Aushub des Pflanzlochs reichlich mit Kompost / Pflanzerde vermischen und die Pflanze einsetzen. Ballen mit gut 3 cm Erde abdecken. Gut angiessen.

Düngung

Jährliche Gabe im Frühjahr (erste warme Tage im Februar), 40 g / m^2 Obst-Beerendünger.

Pflanzenschutz

Kaum notwendig; ab Austrieb Blattlauskontrolle

Kulturmassnahmen

Die Vegetationsperiode beginnt ab Februar, ist im Aug. / Sept. beendet und führt so bereits früh zu trockenen, braunen, abfallenden Blättern. Verjüngung wie Heidelbeeren / Johannisbeeren aus der Basis, d. h. ab ca. 4 Standjahr alle 2 Jahre zwei alte Triebe (borkige Rinde) entfernen und neue Triebe nachziehen. Gesamttriebzahl pro Pflanze: ca. 8–10 mittelstarke Triebe. Da Sibirische Blaubeeren am 1-jährigen Holz tragen, sollte der Schnitt immer direkt nach der Ernte ausgeführt werden, da bei späterem Schnitt oder Einkürzen der Triebspitzen im Winter Fruchtholz für das nächste Jahr entfernt wird.

Allgemeines

Ernte: Tuch unterlegen und schütteln.
Frischkonsum, Kuchen, Konfitüren, Kompott.
Sibirische Blaubeeren sind nicht selbstfruchtbar. Für Fruchtansatz 2 verschiedene Sorten pflanzen.

SOLIDORA®

Standort

SOLIDORA® fühlt sich an einem halbschattigen Standort wie Ost-, Nord- oder Westseite am wohlsten. Dort

halten die einzelnen Blüten am längsten. Windgeschützt.

Umtopfen
Spätestens mit einer Höhe von 80 cm in einen Kübel aus Holz, Ton etc. von mindestens 10 Liter Volumeninhalt umpflanzen.

Pflege
Entsprechend ihrer grossen Wuchsleistung hat SOLIDORA® einen sehr hohen Nährstoffbedarf. Dem Giesswasser regelmässig Flüssigdünger beigeben oder mit Langzeitdünger gemäss Herstellerangabe düngen. Wenn die Triebe eine Höhe von 80 cm erreicht haben, sollten sie angebunden werden. Die Blüte beginnt normalerweise Anfang August und dauert bis zu den ersten Frösten. Wenn möglich die verblühten Einzelblüten vor der Samenbildung entfernen. Für die Bildung der neuen Blattrosette (Blüte für nächstes Jahr) ist gute Nährstoffversorgung nötig. Pflanzenschutz ist meist nicht notwendig.

Überwinterung
SOLIDORA® AIDA ist meist eine mehrjährige Staude. Bei AIDA nach dem Abblühen im November den Blütenstand zurückschneiden, bis auf die Höhe der neugebildeten Blattrosette. Topfkultur: Windgeschützt verträgt die Pflanze Temperaturen bis –14° C (Abdecken mit Reisig, Vlies, leichtem Tuch), dabei auf guten Wasserabfluss achten, sonst kommt es zu Fäulnis der Wurzel; eher trocken halten. Der Topf selbst kann durch z. B. Einpacken mit Jute, Styropor etc. vor dem Durchgefrieren geschützt werden. Ausgepflanzt: Blattrosette mit Reisig abdecken. Erträgt bis –20 °C, im Winter trocken halten.

Süssmandeln und Kaki

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden, beste Zeit März – Mai und Aug. / Sept.

Standort
Sonnig und warm, in tiefgründige, gut durchlässige Böden. Für Mandeln wegen ihrer frühen Blüte Spätfrostlagen meiden. Kaki benötigen einen sonnigen, warmen Herbst zur Ausreife der Früchte im Okt. / Nov. Beide Arten können Wintertemperaturen bis –10/15 °C vertragen. Bei Jungbäumen im Winter Stamm schützen.

Pflanzabstand
Ca. 4 m × 4 m. Endhöhe Baum ca. 3 – 4 m.

Pflanzung, Düngung
Siehe Obstbäume.

Schnitt
Für eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone sorgen. Kaki: Auslichtungsschnitt im April / Mai.
Süssmandeln: Nach der Blüte die letztjährigen Langtriebe um ⅔ zurückschneiden. Schnitt oberhalb einer nach aussen stehenden Knospe.

Ernte
Süssmandeln: wie Walnüsse
Kaki: Früchte nach dem Abfallen der Blätter ernten, nach und nach bei Zimmertemperatur zusammen mit einem Apfel nachreifen.

Pflanzenschutz
Kaki und Mandeln werden selten von Krankheiten und Schädlingen befallen. Daher sind keine vorbeugenden Massnahmen notwendig.

Walnüsse und Esskastanien

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden, beste Zeit April/Mai und Aug./Sept.

Standort
Sonnig und warm, in tiefgründige, genügend feuchte und gut durchlässige Böden. Für regelmässiges Fruchten sind warme und weitgehend spätfrostfreie Lagen bevorzugt. Bei Jungbäumen im Winter Stamm schützen.

Pflanzabstand
Kastanien- und Nussbäume sind Solitärpflanzen (Endhöhe mit Schnitt ca. 8 – 10 m). Ca. 6 – 8 m × 6 – 8 m.

Pflanzung, Düngung
Siehe Obstbäume. Da Esskastanien leicht saure bis neutrale Böden bevorzugen, Erde im Pflanzloch mit Torf oder Torfersatz vermischen.

Schnitt
Kronenform: Mitteltrieb mit 2 Leitästen. Für eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone sorgen. Der Schnitt beschränkt sich auf gelegentliches Auslichten (ca. alle 3 Jahre). Walnuss- und Esskastanienbäume haben von Natur aus eine sehr schöne Kronenform. Durch Schnitt direkt nach der Ernte, bei Jungbäumen August bis Oktober, kann bei Walnüssen allzu starkes «Bluten» im Frühjahr verhindert werden.

Ernte und Lagerung der Früchte
Früchte unter den Bäumen täglich aufsammeln, säubern und rasch trocknen, da es sonst zu Schimmelbefall kommen kann. Die getrockneten Früchte an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren. Vor Mäusefrass schützen.

Pflanzenschutz
Esskastanien und Walnüsse als Einzelbäume werden selten von Krankheiten und Schädlingen befallen. Daher sind keine vorbeugenden Massnahmen notwendig.

Wildobst

Sträucher: Kanad. Blaubeere, Szechuan Pfeffer, Felsenbirne, Kirschpflaume, Kornelkirsche, Hagebuttenrosen, Aronia, Haselnuss (unveredelt), Mispel
Stämmchen: Maulbeere, Haselnuss veredelt auf Baumhasel (Corylus colurna), Schlehen

Pflanzzeit
Pflanzen im Topf können ganzjährig in frostfreien Boden gepflanzt werden.

Standort
Sonne bis Halbschatten. Gut durchlüftet. Ausreichend feuchter Boden. Keine besonderen Bodenansprüche, humoser, durchlässiger Gartenboden ist ideal.

Pflanzung/Pflanzabstand
Pflanzloch doppelt so tief und breit wie der Ballen ausheben. Den Aushub des Pflanzlochs reichlich mit Kompost/Pflanzerde vermischen und die Pflanze einsetzen. Ballen mit gut 3 cm Erde abdecken. Gut angiessen.

Pflanzabstand
Sträucher: Kanad. Blaubeere 2,5–4 m, Szechuan Pfeffer ca. 3 m, Felsenbirne 2,5 m, Kirschpflaume 3–4 m, Kornelkirsche 2–3 m, Hagebuttenrosen 1–2 m, Aronia ca. 1,5 m, Haselnuss unveredelt 2–3 m, Mispel bis 4 m.
Stämmchen: Maulbeere 3–5 m, Haselnuss veredelt 2–3 m, Schlehen 2–3 m

Düngung
Bei Wildobst genügt eine Gabe mit Kompost im Februar/März.

Pflanzenschutz
Wildobst wird selten von Schädlingen und Krankheiten befallen. Kein vorbeugender Pflanzenschutz nötig.

Kulturmassnahmen/Schnitt
Die Sträucher überlässt man mehr oder weniger dem natürlichen Wuchs. In den ersten Standjahren meist geringere Wuchsstärke. Wenn die Pflanzen gut eingewurzelt sind, verstärkt sich der Wuchs. Bei älteren Pflanzen Auslichtungsschnitt direkt nach der Ernte oder im Winter vornehmen. Dabei die ältesten Triebe entfernen. Meist nicht jedes Jahr nötig. Auf eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone achten. Höhenreduktion durch sog. Ableiten auf einen Seitentrieb.

Maulbeere: Maulbeeren blühen und fruchten bereits als junge Pflanze an der Basis des diesjährigen Triebs. Für den Erhalt einer kleinen Krone: sobald die Pflanze gut eingewachsen ist (man merkt es an der Länge des Neutriebs), kann man den Neutrieb Ende Juni auf ca. 20 cm einkürzen. Im Winter die nachgewachsenen Triebe nochmals bis auf 15 cm einkürzen. Auf eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone achten. Der Schnitt von dickeren Ästen (über 5 cm) kann ein längeres «Bluten» verursachen.

Haselnuss-Stämmchen: Schnitt nur oberhalb der Veredelungsstelle vornehmen. Auf eine lockere, gut durchlüftete und besonnte Krone achten.

Der Katalog HÄBERLI FrüchteProfi® ist in Text und Bild urheberrechtlich geschützt. Veröffentlichung der Bilder nur mit Genehmigung des Züchters oder Produzenten erlaubt. Preisänderungen vorbehalten.

(S) = geschützte Sorte. Vermehrung nur mit Bewilligung des Sorteninhabers.
® = eingetragenes Warenzeichen. Benützung nur mit Bewilligung des Inhabers.

Bezug von HÄBERLI® Obst- und Beerenpflanzen

HÄBERLI® Obst- und Beerenpflanzen sind wie folgt erhältlich:
– In Ihrem Fachgartencenter in Ihrer Region; die Bezugsquellen finden Sie auf unserer Website
– Direktvertrieb im **HÄBERLI® ZENTRUM** in Neukirch-Egnach (Schweiz)
– oder Sie kontaktieren direkt uns, wir schicken Ihnen die Pflanzen **per Versand** zu.

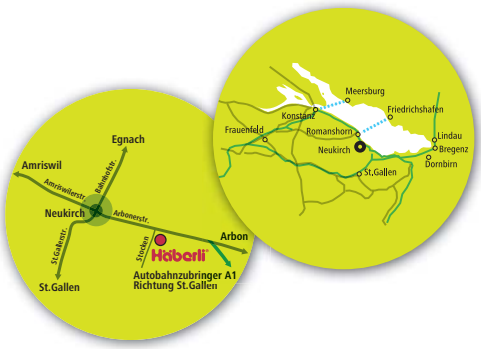
Wir bedanken uns, dass Sie sich für HÄBERLI® Obst- und Beerenpflanzen entscheiden.

HÄBERLI® ZENTRUM Direktverkauf

Riesige Vielfalt direkt bei uns
Eine enorme Vielfalt an Arten, Sorten und Formen von Beerenpflanzen und Obstbäumen stehen Ihnen im HÄBERLI® ZENTRUM zur Auswahl. Das sind viel mehr, als wir Ihnen in unserem HÄBERLI FrüchteProfi® vorstellen können.

Besuchen Sie unseren Schaugarten mit über 200 Sorten in Neukirch-Egnach.

So finden Sie uns:
HÄBERLI® ZENTRUM
Direktverkauf Obst- und Beerenpflanzen
Stocken
CH-9315 Neukirch-Egnach
Telefon +41 (0)71 555 37 80
Web www.haeberli-beeren.ch
E-Mail info@haeberli-beeren.ch



März – Oktober
Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 / 13.30 – 18.00
Samstag 8.00 – 16.00

November
Montag bis Samstag 9.00 – 12.00 / 13.30 – 16.00

Dezember bis Februar geschlossen

Versand

Häberli Fruchtpflanzen AG
Stocken
CH-9315 Neukirch-Egnach
Telefon +41 (0)71 555 37 13
E-Mail shop@haeberli-beeren.ch
Web www.haeberli-beeren.ch

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr

Die Verkaufs- und Lieferbedingungen finden Sie unter www.haeberli-beeren.ch. Versand von März bis Oktober. Preis- und Bestandsänderungen vorbehalten.

KT	PLZ	Ort	Name / Firma	Strasse / Webseite	Tel.-Nr.
AG	4665	Oftringen	Haller Baumschulen	Am Tych 20	062 789 33 00
AG	5405	Baden-Dättwil	Toni Suter Blumen und Pflanzencenter	www.tonisuter.ch	056 493 54 00
AG	5416	Kirchdorf	Weber AG Kirchdorf	www.webergartencenter.ch	056 296 10 60
AG	5426	Lengnau	Gartencenter Lengnau	www.gclengnau.ch	056 266 44 44
AG	5430	Wettingen	Lägere Pflanzen AG	Schartenstrasse 149	056 427 34 35
AG	5605	Dottikon	Huber Rosen- und Pflanzencenter	www.rosen-huber.ch	056 624 18 28
AG	5042	Hirschtal	Huplant Pflanzenkulturen AG	www.huplant.ch	062 739 11 11
AG	5503	Schafisheim	Gärtnerei Vogel	www.gaertnerei-vogel.ch	062 891 85 40
BS	4055	Basel	Stiftung LBB beider Basel Gärtnerei	Bungestrasse 75	061 321 00 21
BE	3098	Köniz	Gärtnerei der Heilsarmee	Buchseeweg 15	031 970 63 72
BE	3110	Münsingen	Gartenpflanzen Daepp	www.daepp.ch	031 720 14 44
BE	3114	Wichtrach	Gärtnerei Bühler	www.blumen-bühler.ch	031 781 04 91
BE	3202	Frauenkappelen	Pflanzencenter Fehr	Heggidorn 54B-E	031 751 27 93
BE	3236	Gampelen	Blumenmarkt Dietrich	www.blumenmarkt.ch	032 313 13 06
BE	3294	Büren an der Aare	Lehmann Baumschulen AG *	www.lehmann-baumschulen.ch	032 351 15 19
BE	3436	Zollbrück	Jakob AG Gartencenter	www.jakob-markt.ch	034 496 31 39
BE	3661	Uetendorf	blattigarten uetendorf	www.blattigarten.ch	033 345 31 30
BE	3770	Zweisimmen	Blumen Stricker	Gewerbestrasse 8	033 722 77 70
BE	3792	Saanen	Blumen Stricker	Kirchgasse	033 748 62 72
BE	3800	Matten/Interlaken	H. Gosteli AG Blumen-Gartenbau	www.hgosteliag.ch	033 822 20 54
BE	4900	Langenthal	Blumen Schenk	www.blumenschenk.ch	062 922 24 49
BE	4950	Huttwil	Blumeninsel Huttwil AG	www.blumeninsel.ch	062 962 12 47
BL	4103	Bottmingen	Bauer Baumschulen AG	www.bauer-baumschulen.ch	061 401 33 36
FL	9494	Schaan	JEHLE Garten und Floristik AG	www.jehlegarten.li	00423 232 16 29
FR	1635	La Tour-de-Trême	Garden Centre de la Gruyère	Impasse verte 11	026 912 21 20
FR	1782	Belfaux	A.Angéloz S.à.r.l.	rte du Centre 34a	026 475 52 51
FR	1680	Romont	Kaech Garden Centre	rte des Trois Sapins 3	026 651 96 96
FR	1753	Matran	Garden Centre Schilliger SA	rte du Bois 25	026 407 33 00
FR	1794	Salvenach	Floralia Gartencenter	Jurablick 7	026 674 95 50
FR	3186	Düdingen	Aebi-Kaderli Garten-Center AG *	Stockera 1	026 488 33 33
GE	1233	Lully (Bernex)	Lully-Jardin Cercle des Agriculteurs	ch. des Cornaches 1	022 850 91 60
GL	8866	Ziegelbrücke	Gartencenter H. Grünenfelder AG	www.garten-gruenenfelder.ch	055 617 26 26
GR	7013	Domat/Ems	Rodigari Gartencenter Domat/Ems	www.gartencenter-domatems.ch	081 633 22 12
GR	7015	Tamins	Wieland Blumen GmbH	www.wieland-blumen.ch	081 641 11 12
LU	6030	Ebikon	Luzerner Garten AG	www.luzerner-garten.ch	041 375 60 70
LU	6034	Inwil	Gärtnerei Schwitter AG	www.schwitter.ch	041 455 58 00
LU	6207	Nottwil	Bernet Blumen	Kantonsstrassse 6	041 939 30 50
LU	6218	Ettiswil	Arnet Gärtnerei	Mööslimatten 6	041 980 49 00
NE	2013	Colombier	Pépinière Meier	Le Domaine	032 843 41 00
NE	2525	Le Landeron	Voillat P. + S. Etablissement horticole	Les Flochets	032 751 26 66
NW	6370	Stans	Gebr. Kuster AG Gartencenter	www.blumenkuster.ch	041 619 20 80
SG	8370	Sirnach	Bernhard Baumschulen	www.bernhard-baumschulen.ch	071 969 69 90
SG	9300	Wittenbach	Pflanzenwerkstatt Kappelhof	Kappelhof	071 290 15 80
SG	9443	Widnau	Bucher AG Pflanzencenter	www.bucher-widnau.ch	071 727 08 60
SG	9500	Wil	Rutishauser AG Gartencenter + Floristik	Fürstenlandstrasse 20	071 911 88 44
SH	8200	Schaffhausen	Sonnenburg Gärtnerei	www.sonnenburg-gaertnerei.ch	052 625 20 50
SO	4713	Matzendorf	Genossenschaft VEBO Gärtnerei	Dorfstrasse 33	062 389 20 85
SZ	6438	Ibach-Schwyz	Kündig Baumschulen AG	www.kuendig-baumschulen.ch	041 811 24 32
SZ	8853	Lachen	Hollenstein Lachen AG Gärtnerei	www.hollenstein-lachen.ch	055 442 12 59

KT	PLZ	Ort	Name / Firma	Strasse / Webseite	Tel.-Nr.
TG	8355	Aadorf	Künzli Garten + Floristik	www.kuenzli-garten.ch	052 368 09 09
TG	8500	Frauenfeld	BlumenGarten Küng AG	www.blumen-kueng.ch	052 725 05 60
TI	6528	Camorino	Gartencenter Bürgi	www.gardenburgi.ch	091 857 27 27
TI	6598	Tenero	Hacker Giardini Sagl	Via Brere 3	091 793 16 51
UR	6467	Schattdorf	Gärtnerei Bürgin AG	Umfahrungsstrasse 5a	041 870 08 38
VD	1023	Crissier	Meylan Garden Centre	ch. de Longemarlaz 2	021 635 33 34
VD	1042	Assens	Andréfleurs Assens SA	rte d'Echallens	021 886 16 60
VD	1090	La Croix s/Lutry	Garden Centre de Lavaux	rte de Savigny 110	021 791 28 36
VD	1317	Orny	La Ciboulette	Rue de la Sarraz 35	021 866 17 62
VD	1510	Moudon	Point Vert SA	chemin du Grande-Pré 4c	021 905 54 00
VD	1510	Moudon	Butty Fleurs & Jardins SA	La Pussaz 27	021 905 37 87
VD	1524	Marnand	Galley Fleurs	rte de la Gare	026 668 10 39
VD	1607	Palézieux-Gare	Les fils de Ducret SA Horticulteur	ch. des Fleurs 2	021 907 81 17
VD	1845	Noville	Garden Centre de Noville	rte du Grand Canal 8	021 967 20 20
VD	1867	St-Triphon	Jardinerie Girod SA	Le Bruet	024 499 20 33
VS	1903	Collonges	Mottiez Fleurs Garden Centre	Les Revez	027 767 15 85
VS	1920	Martigny-Vernayaz	Jardinerie Constantin	rte Cantonale	027 722 43 29
VS	1934	Le Châble	Gailland Fleurs SA	rte de Vollèges 2	027 776 46 00
VS	1958	Uvrier	Point Vert SA	rte d'Italie 119	027 458 17 14
VS	1964	Conthey	Point Vert SA	rte Cantonale 21	027 346 68 18
ZG	6340	Baar	Hauenstein Gartencenter Baar*	Im Jöchler 1	041 761 76 88
ZG	6340	Baar	Alois Herrmann Gärtnerei	Deinikon 3	041 761 08 08
ZH	8051	Zürich	Hauenstein Stadt-Gartencenter	Winterthurstrasse 709	044 322 06 66
ZH	8103	Unterengstringen	Gartencenter Hoffmann AG	Untere Bergstrasse 11	044 752 31 31
ZH	8117	Fällanden	Rutishauser AG Gartencenter	Dübendorferstrasse	044 806 50 45
ZH	8135	Langnau am Albis	Bacher Outdoor Living Garten-Center	Spinnereistrasse 3	044 714 70 70
ZH	8135	Langnau am Albis	Dorfgärtnerei Raschle AG	www.raschle.info	044 713 31 80
ZH	8197	Rafz	Hauenstein Gartencenter Rafz*	Imstlerwäg 2	044 879 11 60
ZH	8404	Winterthur	Hauenstein Stadt-Gartencenter*	Industriestrasse 24	044 879 11 79
ZH	8635	Dürnten	Ernst Meier AG	Kreuzstrasse 2	055 251 71 71
ZH	8712	Stäfa	Gärtnerei van Oordt	Chessibülstrasse 19	044 926 18 78
ZH	8820	Wädenswil	Gartencenter Raschle	www.raschle.info	044 780 31 30
ZH	8906	Bonstetten	Gartencenter Guggenbühl	www.gartencenter-guggi.ch	044 701 80 40
ZH	8932	Mettmenstetten	Schönenberger Söhne AG	www.gartenbau-schoenenberger.ch	044 767 09 60
ZH	8038	Zürich	Zum Gartenpavillon GmbH	Alte Kalchbühlstrasse 11	043 300 33 44

* = Nur mit Häberli Teilsortiment

Häberli FrüchteProfi®

CUDRANIA Che-Frucht, Cudrania tricuspidata

new

Der **süsse, wassermelonenartige Geschmack** der vollreifen Früchte überrascht auch erfahrene Pflanzenliebhaber. Die kugeligen, ca. 2.5 cm grossen Früchte können bereits 2 – 3 Jahre nach der Pflanzung geerntet werden. Wenn sich eine männliche Pflanze in der Nähe befindet, entwickelt die selbstfruchtbare Sorte der Che-Frucht Samen. Die Früchte werden dadurch etwas grösser und geschmacksintensiver.
Die mehrjährige strauch- oder baumartige Pflanze erreicht eine Höhe von ca. 5 m und ist winterhart bis ca. - 20 °C. Warmer, sonniger Standort. Junge Pflanze im Winter mit Vlies schützen. Veredelte Pflanzen auf Maclura pomifera.

© Häberli FrüchteProfi® 2020 by Häberli Fruchtpflanzen AG

Ihr Fachgeschäft: